

# ProCut Dämmplattenschneider



---

**DE ProCut Dämmplattenschneider**

Original Betriebsanleitung

---

**NL ProCut Isolatieplatensnijder**

Vertaling van de originele handleiding

---

**FR ProCut Appareil de découpe pour plaques d'isolation**

Traduction des instructions d'origine

---

**IT ProCut Apparecchio di taglio per pannelli isolanti**

Istruzioni per l'uso

---

**GB ProCut Foam board cutter**

Translation of the original instruction

---

**CZ ProCut Řezačka izolačních desek**

Překlad originálu návodu

---

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Allgemeine Informationen	2
2 Produktbeschreibung	2
3 Sicherheit	3
4 Sicherheitshinweise	5
5 Geräteübersicht	6
6 Aufbau und Inbetriebnahme	7
7 Einhängen in Gerüstgeländer und Freistellstütze	7
8 Schnittvarianten	8
9 Troubleshooting	9
10 Wartung	11
11 Detailzeichnung / Ersatzteilübersicht	12
12 Kennzeichnung des Produktes	13
13 Gewährleistung	14
14 Entsorgung	14
15 EG-Konformitätserklärung	15

## 1. Allgemeine Informationen

### 1.1 Identifikation

Bei diesem Dokument handelt es sich um die Betriebsanleitung zum Dämmplattenschneider ProCut der Firma STORCH. In der Anleitung wird der Dämmplattenschneider in seiner Funktion beschrieben und vermittelt die wichtigsten Informationen zum sicheren Umgang und Gebrauch. Alle Angaben beziehen sich auf den aktuellen technischen Entwicklungsstand des Gerätes und behalten nur ihre Gültigkeit, sofern keinerlei Veränderung am Gerät durchgeführt wird.

### 1.2 Wichtige Hinweise zur Betriebsanleitung

#### 1.2.1 Aufbewahrung der Betriebsanleitung

Die Anleitung muss während des Lebenszyklus des Gerätes jederzeit verfügbar sein.

#### 1.2.2 Mitgelieferte Unterlagen

Konformitätserklärung

## 2. Produktbeschreibung

### 2.1 Produktdaten

2.1.1 Technische Daten	
Schnittlänge	128 cm
Schnitttiefe	30 cm bei 90° - 22 cm bei 45°
Gewicht Gerät	13 kg
Zuschnitt	Thermisch
Sicherung	10 A
Kabellänge	3 Meter
Stromversorgung	230 V / 50 Hz

Angaben ohne Gewähr! Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

### 2.2 Lieferumfang

Dämmplatten-Schneidegerät ProCut mit integriertem Trafo, 2 x Ersatzdraht abgelängt, 2 x Ersatzsicherung, Transport- und Aufbewahrungs-Karton, Betriebsanleitung.

### 3. Sicherheit

#### 3.1 Darstellung der Sicherheitshinweise

In der Betriebsanleitung können folgende Sicherheitshinweise in unterschiedlich hohen Gefahrenstufen abgebildet sein, die unbedingt beachtet werden müssen:

##### GEFAHR

**GEFAHR** weist auf unmittelbar drohende Gefahren hin, die ohne entsprechende Sicherheitsvorkehrungen zum Tod oder schwersten Verletzungen führen können.

##### WARNUNG

**WARNUNG** weist auf Gefahren hin, die durch falsche Verhaltensweisen entstehen und zum Tod oder zu schwersten Verletzungen führen können (z. B. Fehlanwendungen, Missachtung von Hinweisen, etc.).

##### VORSICHT

**VORSICHT** weist auf mögliche, gefährliche Situationen hin, die ohne entsprechende Sicherheitsvorkehrungen zu leichten oder geringen Verletzungen führen können.

##### HINWEIS

**HINWEIS** weist auf Situationen hin, die ohne entsprechende Vorkehrungen zu Sachschäden führen können.

#### 3.2 Darstellung von Piktogrammen

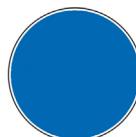
Zusätzlich zu den zuvor genannten Sicherheitshinweisen, können folgende Piktogramme mit nebenstehender Bedeutung genannt werden:



Verbot einer Handlung oder Tätigkeit im Zusammenhang mit einer Gefahrenquelle, deren Missachtung zu schwerwiegenden Unfällen führen kann.



Warnung vor der mit dem Piktogramm dargestellten Gefahr.



Gebot einer Handlung oder Tätigkeit im Umgang mit einer Gefahrenquelle, deren Missachtung zu schwerwiegenden Unfällen führen kann.

#### 3.3 Produktsicherheit

##### 3.3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich zum Schneiden von EPS- / XPS-Polystyrolplatten, EPS-Primerplatten, PUR- und PIR-Polyurethanplatten bestimmt.



##### 3.3.2 Vorhersehbare Fehlanwendung – NICHT GESTATTET -

- Betrieb in explosionsgeschützten Bereichen
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung
- Veränderungen am Gerät
- Einsatz von Verschleißteilen, die vom Hersteller nicht freigegeben sind
- Betrieb bei Regen
- Berührung des heißen Drahtes
- Drahtwechsel bei eingeschaltetem Gerät
- Betrieb mit defektem Kabel oder Trafogehäuse
- Inbetriebnahme bei unsicherem Stand oder ungesicherter Geräteaufhängung am Gerüstgeländer

### 3.4 Gefahrenhinweise

#### 3.4.1 Allgemeine Gefahrenhinweise

##### WANRUNG

##### Beachten Sie die Sicherheitshinweise

Das Gerät besitzt einen Spannungsbereich, von dem eine elektrische Gefahr für Mensch und Tier ausgehen kann. Dieser darf nur von autorisierten Personen aufgeschraubt und / oder demontiert werden. Ebenso dürfen Instandhaltung und Reparaturen nur von Elektrofachkräften und autorisierten Fachwerkstätten ausgeführt werden. Der Betrieb des Gerätes geschieht auf eigene Verantwortung und Gefahr des Käufers / Nutzers

##### VORSICHT

##### Sturzgefahr durch Anschlusskabel:

- Kabel und Schläuche nicht im Bewegungsbereich des Arbeitsbereiches verlegen.



##### VORSICHT

- Niemals den heißen Draht berühren
- Gerät bei Nichtgebrauch ausschalten



##### GEFAHR

##### Gefahr: Stromschlaggefahr

- Schließen Sie das Gerät ausschließlich an von einer Elektrofachkraft ordnungsgemäß installierten Steckdose (230 V) mit Schutzkontakt an. Kupplungen und Anschlussleitungen müssen spritzwassergeschützt sein. Benutzung nur bei einwandfreiem Zustand der Netzanschlussleitungen.
- Bei Arbeiten im Freien oder feuchter Umgebung unbedingt auf Verwendung eines für den Außenbereich zugelassenen Verlängerungskabel und der Verwendung eines Fehlerstrom-Schutzschalters achten.



##### GEFAHR

##### Brand- und Explosionsgefahr

- Das Arbeiten in explosionsgeschützten Bereichen ist verboten. Das Gerät ist nicht explosionsgeschützt und kann in diesen Bereichen im ungünstigsten Fall während des Betriebs durch den glühenden Draht eine Explosion auslösen.
- Es muss immer ein betriebsbereiter Feuerlöscher bereithalten werden.



#### 3.4.2 Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

##### WANRUNG

##### Warnung: Verletzungsgefahr bei Nichtgebrauch der PSA - GEFAHREN DURCH TOXISCHE MATERIALIEN ODER DÄMPFE



- Beim Schneiden der Dämmplatten mit dem heißen Draht wird zwangsläufig Qualm erzeugt, wovor sich der Anwender und im Arbeitsbereich befindliche Personen mit der PSA zu schützen haben.
- Zur PSA gehören Schutzbrille, Atemschutz, Schutz- / Arbeitshandschuhe, Schutzkleidung.
- Entsprechende mögliche Expositionen erfragen Sie vor der Verarbeitung beim Plattenhersteller und lesen die Sicherheitsdatenblätter (SDSs).
- Beim Gerätebetrieb im Innenbereich muss zwingend für eine optimale Belüftung gesorgt werden
- Tragen Sie beim Geräteeinsatz immer Schutzhandschuhe um mögliche Verbrennungen am heißen Draht zu vermeiden.

### 3.5 Verantwortung des Betreibers

##### HINWEIS

##### Der Betreiber muss sicherstellen:

- das Gerät darf nur bestimmungsgemäß verwendet werden.
- das Gerät muss gemäß der Vorgaben dieser Betriebsanleitung gewartet werden.
- das Gerät darf nur nach den lokalen Richtlinien und der Arbeitsschutzverordnung betrieben werden.
- alle Vorkehrungen getroffen werden, um Gefahren zu vermeiden die vom Gerät ausgehen.
- alle Vorkehrungen zur Erste Hilfe Versorgung und Brandbekämpfung getroffen werden.



### 3.6 Organisatorisches / Personal

#### 3.6.1 Bediener

##### HINWEIS

- Der Bediener muss vor dem ersten Einsatz des Gerätes die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.
- Es dürfen nur autorisierte und geschulte Bediener Zugang zum Gerät haben um dieses zu bedienen.
- Dem Bediener muss die Betriebsanleitung jederzeit zur Verfügung stehen.
- Der Bediener darf nicht unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen.
- Kindern, leistungsgewandelten und schwangeren ist der Betrieb untersagt.



## 4. Sicherheitshinweise

 Schützen Sie das Gerät vor Nässe. Der Betrieb im Freien bei Regen ist untersagt. Für die Reinigung nur trockene Medien verwenden und keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel oder Schmiermittel.

 Der Glühdraht ist sehr heiß. Ein Anfassen führt unweigerlich zu Verbrennungen. Die Verwendung von Schutzhandschuhen wird empfohlen. Der Draht steht unter mechanischer Spannung (Federkraft). Beim Abreißen des glühenden Drahtes kommt es zum Funkenflug. Die Verwendung einer Schutzbrille wird empfohlen. Durch den heißen Glühdraht (Zündquelle) kommt es zu einer Brandgefährdung, leichtentzündliche Gegenstände sind fernzuhalten.

 Bei defektem Anschlusskabel (oder Stecker) ist dieses / dieser sofort zu ersetzen. Reparaturen an elektrischen Teilen nur durch eine Elektrofachkraft oder einen Servicestützpunkt der Fa. STORCH!

 Vor dem Auswechseln des Schneidedrahtes ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen!

 Verwenden Sie ausschließlich speziellen STORCH Ersatzschneidedraht ( $d = 0,7 \text{ mm}$ ), Art.-Nr. 57 00 48. Die Verwendung anderer Drähte führt zur Beschädigung des Gerätes, des Trafos und eventuellen weiteren Folgeschäden.

 Wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist, erzeugt der Trafo, auch bei ausgeschaltetem Gerät, Wärme. Sorgen Sie dafür, dass diese Wärme ungehindert abgestrahlt werden kann und dass keine wärmeempfindlichen Objekte dadurch erwärmt werden die dann selbst zu einer Gefahrenquelle werden.

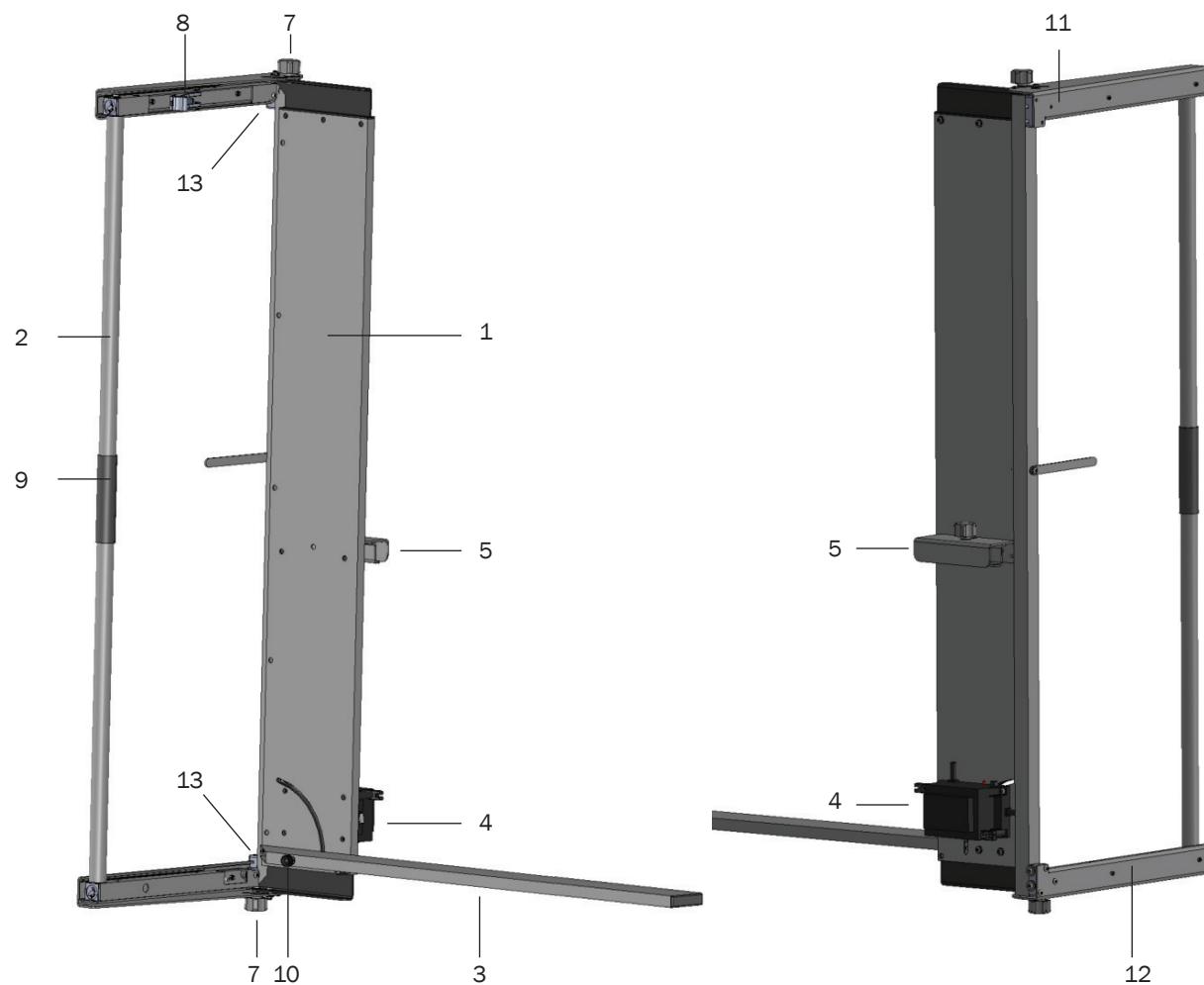
 Das Gerät darf nur verwendet werden, wenn es sicher bedient werden kann. Das Gerät darf bei Montage auf dem Gerüst nur zur Innenseite des Gerüsts in die obere Stange der Rückenlehne montiert werden. Nach Einhängen in die obere Stange ist das Gerät zwingend durch Arretierung des Sicherungsriegels der Gerüsthalterung (Rückseite am Gerät) gegen Herunterfallen zu sichern. Ist eine Arretierung nicht möglich oder fehlt die untere Stange der Rückenlehne, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden! Nach erfolgter Installation des Gerätes am Einsatzort, überprüfen Sie die „Standfestigkeit“.

 Bleibt ein installiertes Gerät unbeaufsichtigt, sichern Sie dieses gegen Fremdeinflüsse und Bedienung durch Unbefugte. Ziehen Sie den Netzstecker. Der Betreiber des Gerätes ist dafür verantwortlich, dass Gefahrenquellen und Stolperfallen im Umfeld des Gerätes beseitigt werden (z.B. ungesicherte Stromkabel, Verpackung etc.).

## 5. Geräteübersicht

### 5.1 Übersicht

1	Grundplatte	8	Drahtspanner
2	Schneidebügel	9	Griffprofil Schneidebügel
3	Auflageschiene	10	Fixierschraube für Auflageschiene
4	Trafo mit Ein- / Aus-Schalter und Sicherung	11	Kugellagerschieber oben
5	Gerätehalterung für Gerüst und Freistellstütze	12	Kugellagerschieber unten
6	Gehrungshilfe	13	Drahtführungsrolle oben und unten
7	Feststellschraube für Schneidebügel		



## 6. Aufbau und Inbetriebnahme

Das Gerät wird im Transport- und Aufbewahrungskarton ausgeliefert:

- Öffnen Sie den Karton und nehmen das Gerät heraus.
- Heben Sie das Gerät nicht am Schneidebügel (2) aus dem Karton.
- Fassen Sie das Gerät an der Grundplatte (1) an und heben es heraus.

Transportieren Sie das Gerät zum Einsatzort auf dem Gerüst und stellen es vorsichtig auf die untere große schwarze Feststellschraube (7) für den Schneidebügel. Öffnen Sie auf der Geräterückseite den Sicherungsriegel an der Gerätehalterung (5) und hängen es in die obere Stange der Rückenlehne.

Der Trafo (4) stößt nun an die an die untere Gerüststange der Rückenlehne. Schließen Sie den Sicherungsriegel an der Gerätehalterung (5) und verschrauben diese fest. Beim Einsatz der im Zubehör erhältlichen Freistellstütze, Art.-Nr. 57 00 18, verfahren Sie auf gleiche Weise und hängen das Gerät in die obere Auflage der Freistellstütze. Somit kann das Gerät freistehend vor dem Gerüst oder auf dem Gerüst eingehangen in der Rückenlehne eingesetzt werden. Überzeugen Sie sich über die sichere Aufhängung und korrekte Positionierung.

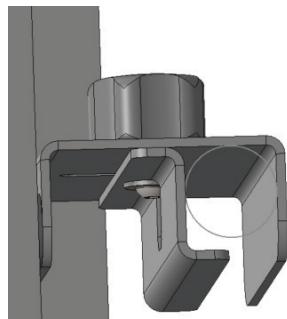
Anschließend lösen Sie die obere und untere Feststellschraube (7) für den Schneidebügel (2), öffnen diesen bis zum Anschlag und ziehen die Feststellschrauben (7) wieder fest.

Lösen Sie die Fixierschraube (10) der Auflageschiene (3) und klappen diese nach rechts bis zum Anschlag ab und arretieren die Feststellschraube (10) wieder. Die Auflageschiene (3) befindet sich nun im 90°-Winkel zum Schneidedraht.

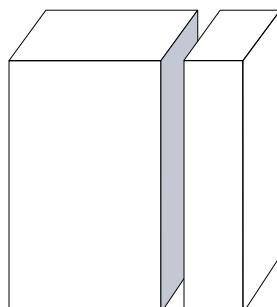
Stecken Sie nun den Netzstecker vom Trafo (4) in die Steckdose (230 V). Das Gerät ist nun betriebsbereit. Schalten Sie den Ein- / Aus-Schalter am Trafo ein und die Betriebsleuchte leuchtet auf.

## 7. Einhängen in Gerüstgeländer und Freistellstütze Art.-Nr. 57 00 18 (optional)

- Feststellschraube an Gerätehalterung (5) lösen und mit dem Klemmriegel zur Gerätereseite führen
- Gerätehalterung in obere Gerüststange der Rückenlehne oder der Freistellstütze einhängen
- Klemmriegeln wieder zurück an die Gerüststange oder Freistellstütze führen und Feststellschraube von Hand fest fixieren

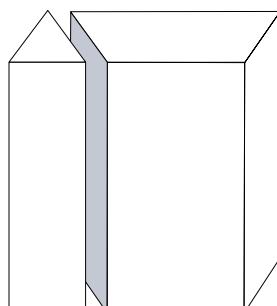


## 8. Schnittvarianten



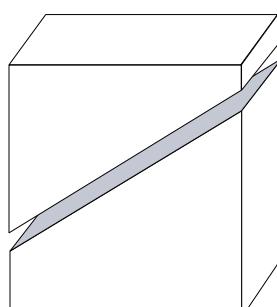
### Gerader Schnitt (Längs- und Querschnitt)

- Dämmplatte auf Auflageschienen (3) legen,
- Schneidebügel (2) ausziehen,
- Dämmplatte bis zum Zuschnittmaß (benötigte Plattenbreite) nach links schieben (abzulesen auf der Mess-Skala der Auflageschiene (3) und Bügel leicht durch Dämmplatte führen.
- Für Längs- oder Querschnitte kann die Platte vertikal oder horizontal auf die Auflageschiene (3) gelegt werden.



### Gehrungsschnitt

- Gehrungswinkel mittels Messen oder Schmiege (Art.-Nr. 36 82 00 - nicht im Lieferumfang) am Objekt abnehmen und auf Dämmplatte übertragen,
- Gehrungshilfe (6) nach vorne ausklappen, Platte auf Auflageschiene (3) stellen,
- Feststellschrauben (7) lösen
- Schneidebügel (2) nach rechts schwenken, bis die Gehrungshilfe (6) des Schneidbügels (2) mit Markierung auf der Dämmplatte übereinstimmt. Feststellschrauben (7) oben und unten wieder festziehen.

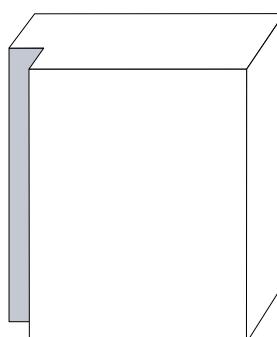


### Schrägschnitt

- Dachschräge einmalig mittels Messen oder Schmiege (Art.-Nr. 36 82 00 - nicht im Lieferumfang) auf Dämmplatte übertragen und auf Auflageschiene (3) stellen.
- Schneidebügel ausziehen, Feststellschraube (10) für Auflageschiene lösen und Auflage (3) mit Dämmplatte anheben bis Draht des Schneidbügels mit der Markierung auf der Dämmplatte übereinstimmt.
- Feststellschraube (10) fixieren und Schneidedraht durch die Platte führen.

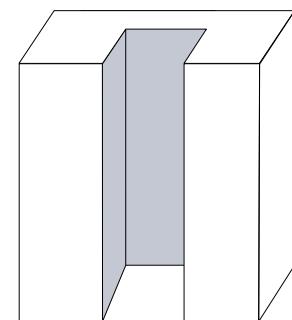
### Gehrungs-Schrägschnitt

Die Ausführung dieses Schnittes erfolgt wie bei Gehrungsschnitt und Schrägschnitt. Die Platte kann bei Ausführung des Schrägschnittes, zusätzlich noch auf Gehrung geschnitten werden.



### Falz- und Tiefenzuschnitt

- Falzmaß auf Dämmplatte übertragen und auf Auflageschiene (3) stellen.
- Schneidebügel (2) bis zum gewünschten Falzmaß ausziehen und halten. Platte bis zur gewünschten Markierung schieben und Schneidebügel wieder aus der Platte zurückziehen.



Tiefenausschnitt

Falzschnitt

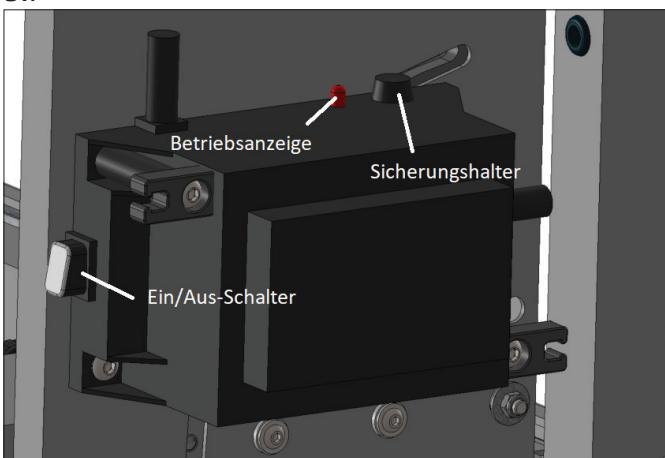
## 9. Troubleshooting



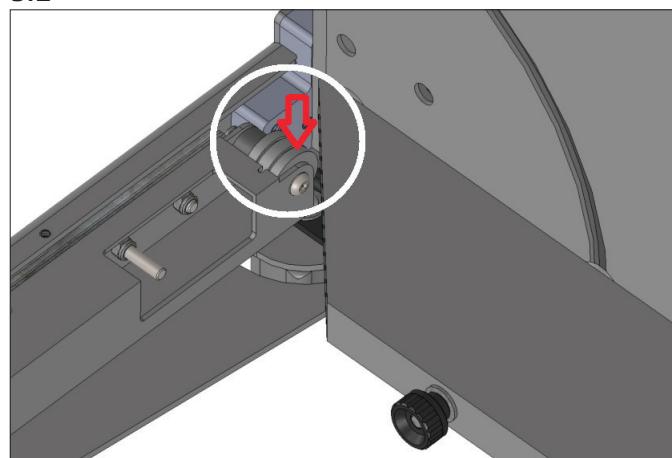
Achtung: Vor der Durchführung von Wartungs-, Reparatur- oder Reinigungsarbeiten immer erst den Netzstecker aus der Stromversorgung ziehen.

Symptom	Ursache	Behebung
Draht wird nicht heiß.	Netzstecker nicht eingesteckt.	Netzstecker in eine von einer Elektrofachkraft ordnungsgemäß installierten Steckdose einstecken.
	Gerät am Ein- / Aus-Schalter eingeschaltet?	Einschalten (siehe Abb. 9.1).
	Eventuell verwendete Kabeltrommel oder Verlängerungskabel prüfen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kabel auf Beschädigungen prüfen</li> <li>• Überlastschalter an Kabeltrommel zurücksetzen</li> <li>• An allen außenliegenden Kabeln am Gerät Sichtprüfung durchführen und auf festen Sitz prüfen</li> </ul>
	Isolation zwischen Schneidedraht und unterer Draht-Umlenkrolle.	Geschmolzenes und später ausgekühltes Styropor ist am Schneidedraht heruntergelaufen und bildet nach Aushärtung eine Isolation. Strom kann nicht fließen: Drahtspanner öffnen, Draht unten am Schneidebügel aushängen und reinigen (z. B. mit einem Schleifvlies), ggf. Schneidedraht austauschen. Mit einem kleinen Schraubendreher und Schleifvlies die Drahtführungsrolle vorsichtig reinigen, sodass kein erhärtetes Styropor mehr an der Rolle anhaftet. Führungsnut in der Rolle muss sauber sein. Ggf. Drahtführungsrolle austauschen (siehe Abb. 9.2).
Betriebsanzeige (Diode) am Trafo leuchtet nicht wenn Netzstecker eingesteckt und Ein- / Aus- Schalter auf EIN geschaltet ist.	Sicherung defekt.	Sicherung prüfen (siehe Abb. 9.1), ggf. erneuern (2 Ersatzsicherungen befinden sich im Lieferumfang des Dämmplattenschneiders). Brennt die Sicherung nach dem Tausch direkt wieder durch, lassen Sie das Gerät von einer STORCH Service-Station überprüfen.
Draht reißt häufig.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Draht zu stramm gespannt</li> <li>• Keinen originalen Schneidedraht eingesetzt</li> </ul>	Setzen Sie ausschließlich den für das Schneidergerät vorgesehenen und bereits abgelängten Schneidedraht in das Gerät ein.
	Obere und / oder untere Drahtumlenkrolle verschmutzt / korrodiert.	Draht und Rollen demontieren. Rollen mit Schleifvlies reinigen und wieder einbauen. Ist das Problem nicht abgestellt, beide Rollen und Befestigungsmaterial austauschen (siehe Abb. 9.2 + 9.3).
Schnitte werden nicht gerade.	Draht zu lang.	Setzen Sie ausschließlich den für das Schneidergerät vorgesehenen und bereits abgelängten Schneidedraht in das Gerät ein.
	Draht zu locker.	<p>Drahtspanner durch Umlegen in Endposition spannen.</p> <p>Auf korrektes Einhängen am Schneidebügel und korrekte Position über die Drahtführungsrolle achten (siehe Abb. 9.4).</p> <p>Nach längerem Betrieb könnte sich die Feder ausgedehnt haben und muss ausgetauscht werden.</p>
	Auflageschiene nicht korrekt ausgerichtet.	Stellen Sie eine Dämmplatte auf die rechte Auflageschiene und schieben diese bis an den Schneidedraht (Gerät ausgeschaltet). Lösen Sie den Excenter unter der rechten Auflageschiene mit einem Inbusschlüssel und richten den Excenter aus, bis die Dämmplatte parallel zum Draht verläuft, Inbuss wieder festziehen.
	Schneidebügel nicht weitgenug aufgeklappt.	Bügel bis zum Anschlag aufklappen und mit den Feststellschrauben fixieren (siehe Abb. 9.5).

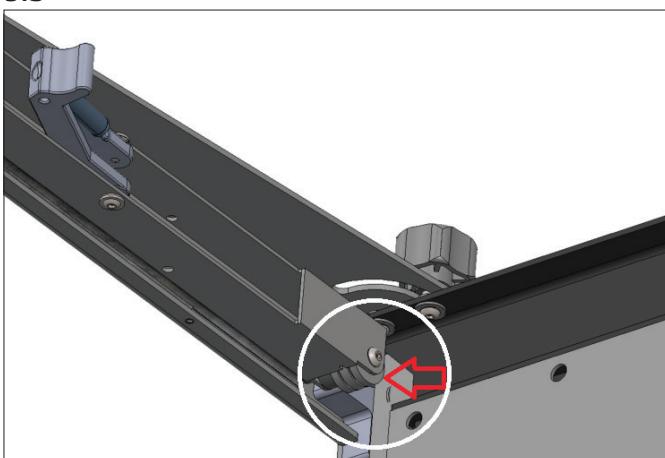
9.1



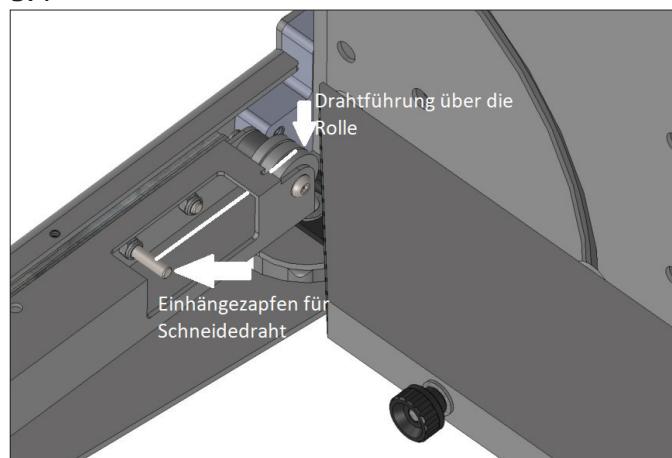
9.2



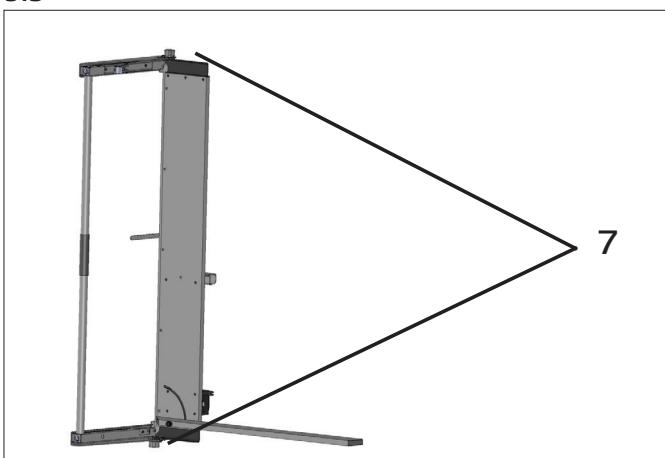
9.3



9.4



9.5



#### Störungen, Störungsbeseitigung

Einem störungsfreien Betrieb ist eine regelmäßige und sorgfältig Reinigung und Wartung vorausgesetzt. Bei Störungsbehebungen ist grundsätzlich der Trafo vom Stromnetz zu trennen. Netzstecker ziehen!

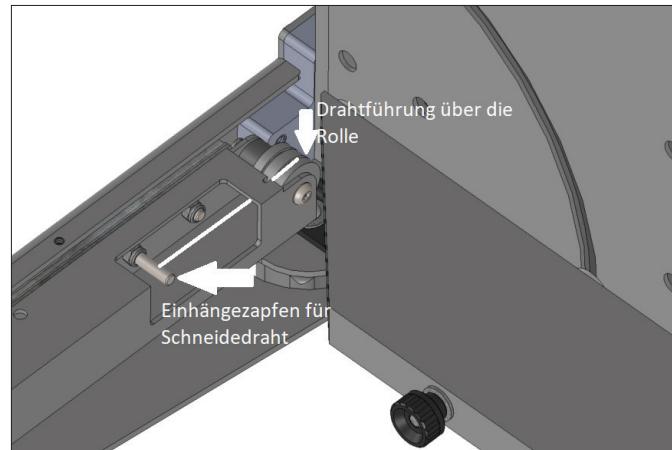
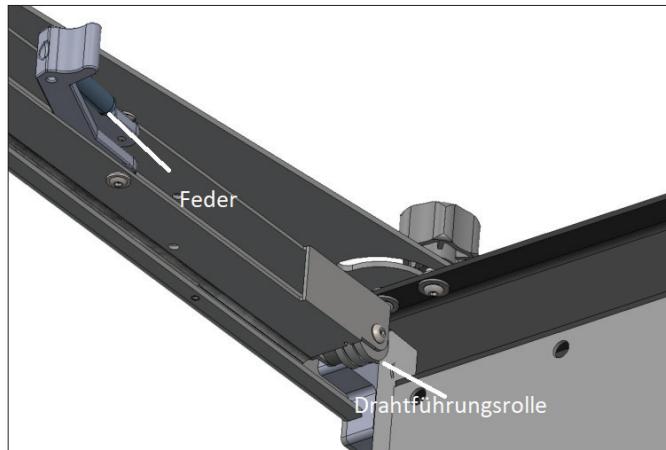
Konnte die Störung mit den im Kapitel Troubleshooting genannten Vorgehensweisen nicht behoben werden, wenden Sie sich an den STORCH Service oder eine der STORCH Service-Stationen in Ihrer Nähe. Nehmen Sie keine Reparatur am Trafo vor oder tauschen Sie diesen nicht gegen einen von STORCH nicht genehmigten Typ aus.

Andere Störungen, welche eine Gerätewiederherstellung erfordern, dürfen nur durch Fachpersonal von STORCH oder einer autorisierten STORCH Service-Station behoben werden.

#### Ersatzteile, Verbrauchsmaterial

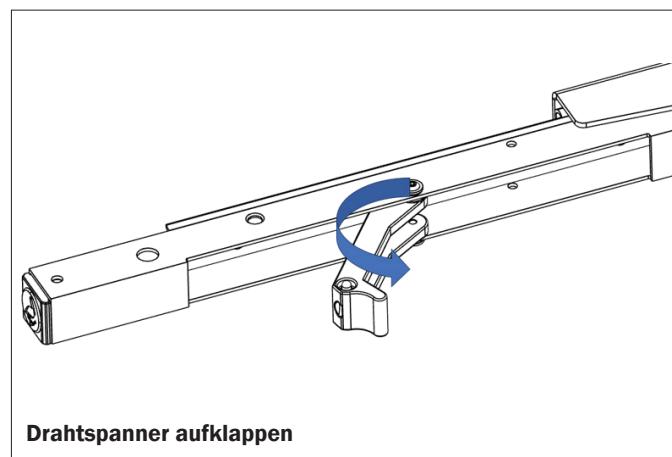
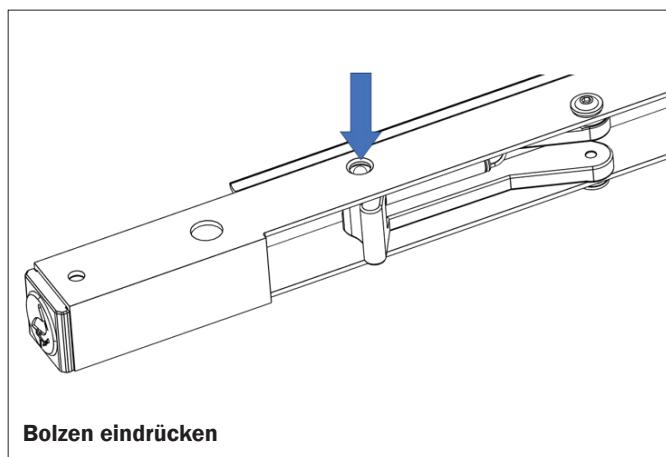
Alle Geräteteile erhalten Sie bei STORCH und deren Vertriebspartnern. Wir empfehlen die Lagerhaltung von Original Schneidedraht ( $d = 0,7 \text{ mm}$ ) Art.-Nr. 57 00 48 sowie Feinsicherungen (10 A) Art.-Nr. 57 00 04 in ausreichender Menge.

## 10. Wartung



### 10.1 Drahtwechsel

- Schalten Sie das Gerät aus, ziehen den Netzstecker aus der Steckdose und lassen es ca. 5 Minuten abkühlen.



- Lösen Sie den Drahtspanner oben am Schneidebügel und hängen den Draht aus.
- Führen Sie den neuen abgelängten Draht über die obere Drahtführungsrolle und hängen diesen oben in die Feder ein. Unten hängen Sie den Draht in den dafür vorgesehenen Einhängezapfen.
- Drahtspanner wieder bis zum Einrasten spannen.

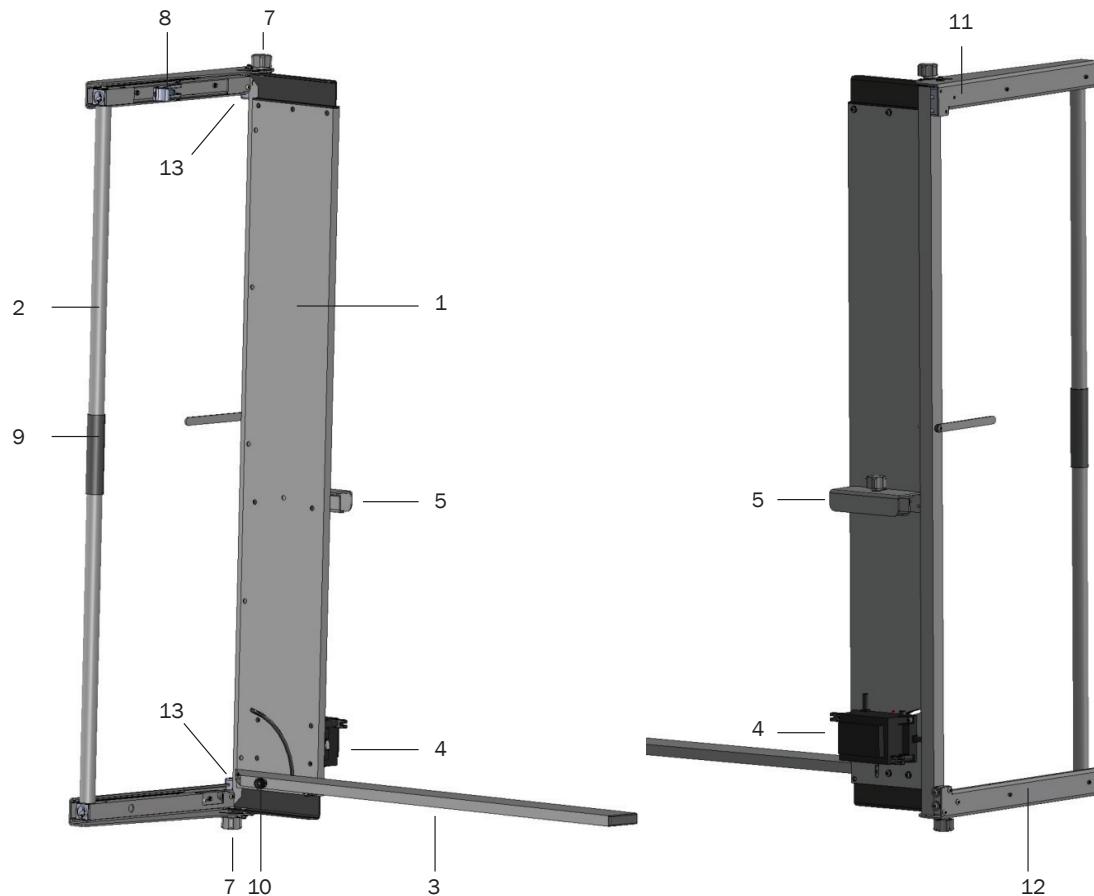
### 10.2 Pflege

- Reinigen Sie das Gerät im ausgeschalteten und abgekühlten Zustand ausschließlich mit einem leicht feuchten Tuch.



- Sprühen Sie keine Pflege- und / oder Schmieröle, Fette oder Ähnliches in die Kugellagerschieber!
- Sollten die Kugellagerschieber nicht mehr frei und leicht laufen, schalten Sie das Gerät aus, ziehen den Netzstecker und lassen es ca. 5 Min. abkühlen.
- Anschließend sprühen Sie den angefallenen Schmutz an den Kugellagerschiebern mit Bremsenreiniger sauber.
- Lassen Sie die Kugellagerschieber ausreichend lange trocknen, bis der Bremsenreiniger verdunstet ist. Dabei bewegen Sie den Schneidebügel volumnäßig hin und her.

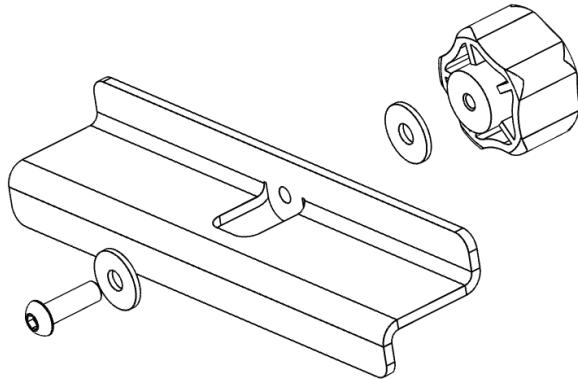
## 11. Detailzeichnung / Ersatzteilübersicht



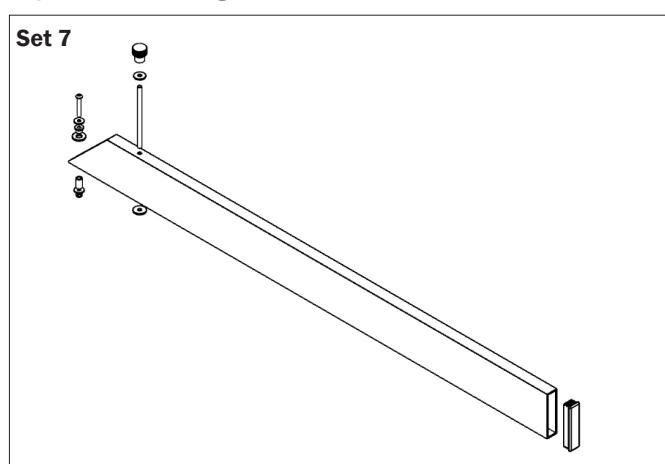
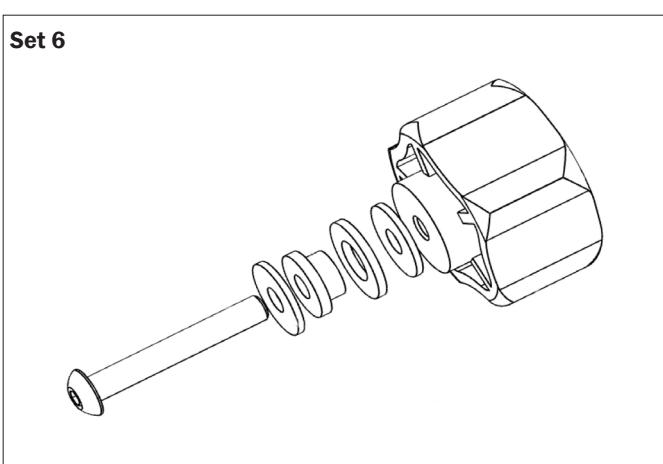
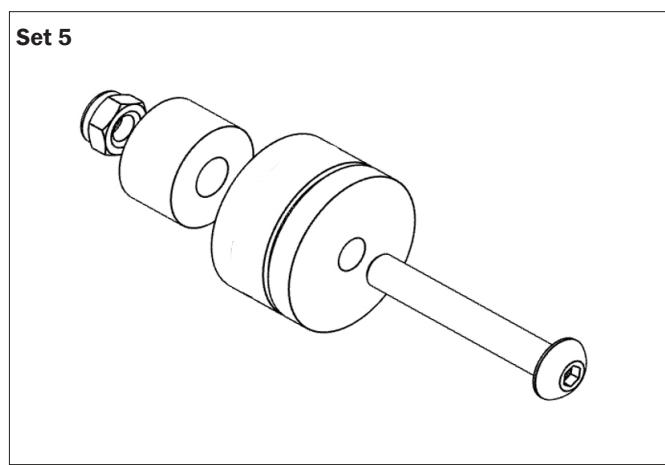
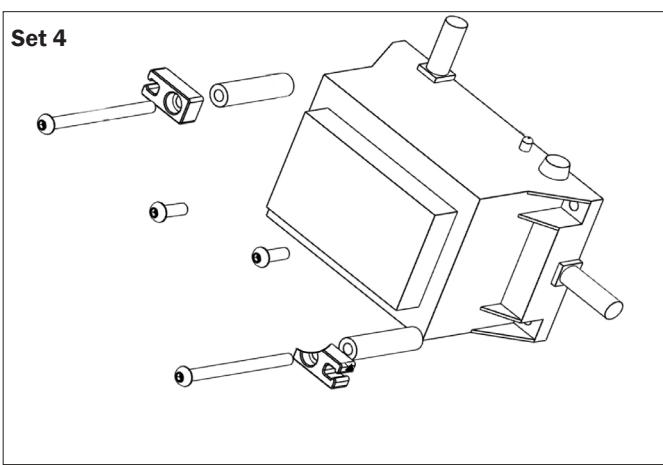
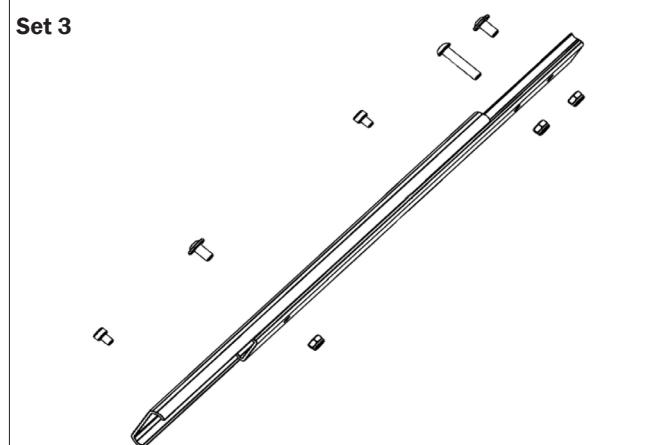
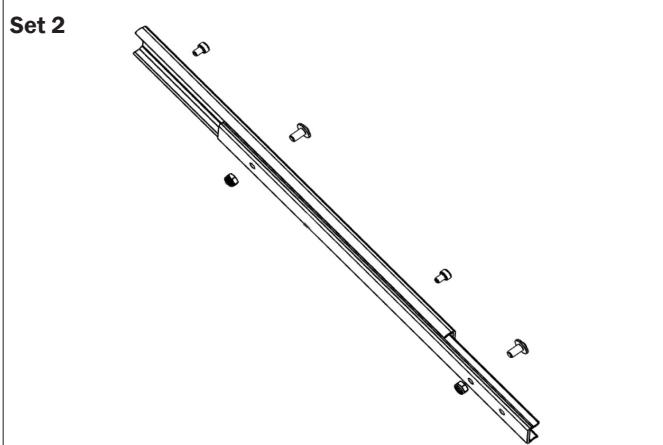
Nr.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Set-Nr.	Anzahl
5	57 05 76	Reparatursatz Fixierung Gerüstklammer	1	1
11	57 05 77	Reparatursatz Kugellager- schieber oben	2	1
12	57 05 78	Reparatursatz Kugellagerschieber unten	3	1
4	57 05 79	Reparatursatz Trafo	4	1
13	57 05 81	Reparatursatz Umlenkrolle (oben oder unten)	5	1
7	57 05 82	Reparatursatz Fixierschraube Schneidebügel (oben oder unten)	6	1
3	57 05 83	Reparatursatz Auflageschiene	7	1
8	57 05 84	Reparatursatz Drahtspanner inklusive Feder	8	1
bei 4	57 00 04	Sicherung Trafo 10 A (Set 2 Stück)		1
o. Abb.	57 00 48	Ersatzdraht (Set 5 Stück)		1
o. Abb.	57 05 87	Reparatur-Schraubensatz		1

### Reparatursätze für ProCut Dämmplattenschneider

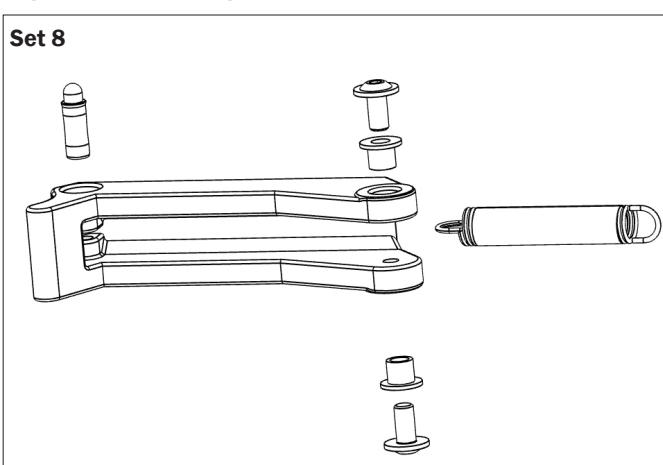
#### Set 1



Original Betriebsanleitung



Reparatursatz Drahtspanner inkl. Feder



## 12. Kennzeichnung des Produktes



## 13. Gewährleistung

Für unsere Geräte gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen von 12 Monaten ab Kaufdatum / Rechnungsdatum des gewerblichen Endkunden.

### Geltendmachung

Bei Vorliegen eines Gewährleistungsfalles bitten wir, dass das komplette Gerät zusammen mit der Rechnung frei an unser Logistik Center in Berka oder an eine von uns autorisierte Service-Station eingeschickt wird. Zuvor bitten wir Sie, ihren STORCH Verkaufsberater zu kontaktieren.

### Gewährleistungsanspruch

Ansprüche bestehen ausschließlich an Werkstoff- oder Fertigungsfehler sowie ausschließlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Geräts. Verschleißteile fallen nicht unter die Gewährleistungsansprüche. Sämtliche Ansprüche erlöschen durch den Einbau von Teilen fremder Herkunft, bei unsachgemäßer Handhabung und Lagerung sowie bei offensichtlicher Nichtbeachtung der Betriebsanleitung.

### Durchführung von Reparaturen

Sämtliche Reparaturen dürfen ausschließlich durch unser Werk oder von STORCH autorisierten Service-Stationen durchgeführt werden.

## 14. Entsorgung

Hersteller-Informationen gemäß § 18 Abs. 4 ElektroG: Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

### 1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

### 2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

### 3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m<sup>2</sup>, die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m<sup>2</sup> betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m<sup>2</sup> betragen. Vertreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten. Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird.

Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

### 4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

### 5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“

 Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

## 15. EG-Konformitätserklärung

Name / Anschrift des Ausstellers:

STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH,  
Platz der Republik 6, 42107 Wuppertal, Germany

Hiermit erklären wir, dass das nachstehend genannte Gerät die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union erfüllt.  
Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung des Gerätes	ProCut Dämmplattenschneider
Geräte-Typ	Dämmplattenschneider
Artikel-Nummer	57 05 75

Angewandte Richtlinien	
EMV Richtlinie	2014 / 30 / EU
Niederspannungsrichtlinie	2014 / 35 / EU
RoHS Richtlinie	2011 / 65 / EU

Angewandte harmonisierte Normen	
Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern	EN 62233:2008
Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke	EN 60335-1:2012 + A11:2014 + A13:2017 + A1:2019 + A14:2019 + A2:2019 + A15:2021
Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke	EN 60335-2-45:2002 + A1:2008 + A2:2012
Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe	EN IEC 63000:2018

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH,  
Platz der Republik 6, 42107 Wuppertal, Germany



Jörg Heinemann  
- Geschäftsführer -

Wuppertal, 08-2023

## Inhoudsopgave

## Pagina

1 Algemene informatie	16
2 Productbeschrijving	16
3 Veiligheid	17
4 Veiligheidsrichtlijnen	19
5 Apparaatoverzicht	20
6 Opbouw en ingebruikname	21
7 Hangen in steigerleuningen en vrijstelsteun	21
8 Snijdvarianten	22
9 Troubleshooting	23
10 Onderhoud	25
11 Detailtekening / Overzicht met reserveonderdelen	26
12 Aanduiding van het product	27
13 Garantie	28
14 Afvoer	285

## 1. Algemene informatie

### 1.1 Identificatie

Dit document is de gebruiksaanwijzing voor de isolatieplatenlijzer ProCut van STORCH. In de gebruiksaanwijzing wordt beschreven hoe de isolatieplatenlijzer werkt en wordt de belangrijkste informatie voor een veilige omgang en gebruik vermeld. Alle specificaties hebben betrekking op de huidige technische stand van het apparaat en blijven alleen geldig als er geen wijzigingen aan het apparaat worden uitgevoerd.

### 1.2 Belangrijke informatie over de gebruiksaanwijzing

- 1.2.1 Bewaren van de gebruiksaanwijzing**  
De gebruiksaanwijzing moet tijdens de hele levensduur van het apparaat te allen tijden beschikbaar zijn.

### 1.2.2 Geldende documenten

Conformiteitsverklaring

## 2. Productbeschrijving

### 2.1 Productgegevens

2.1.1 Technische gegevens	
Snijdlengte	128 cm
Snijddiepte	30 cm bij 90° - 22 cm bij 45°
Gewicht apparaat	13 kg
Snijden	Thermisch
Zekering	10 A
Kabellengte	3 meter
Stroomvoorziening	230 V / 50 Hz

Informatie onder voorbehoud! Technische wijzigingen en fouten voorbehouden!

### 2.2 Leveringsinhoud

Snijdapparaat voor isolatieplaten ProCut met geïntegreerde trafo, 2 x vervangende draad (op lengte gemaakt), 2 x vervangende zekering, transport- en bewaardoos, gebruiksaanwijzing.

## 3. Veiligheid

### 3.1 Weergave van de veiligheidsinstructies

De volgende veiligheidsinstructies kunnen in de gebruiksaanwijzing een bepaald risico aanduiden en moeten absoluut in acht worden genomen:

#### GEVAAR

**GEVAAR** wijst op direct dreigende gevaren die zonder gepaste veiligheidsmaatregelen kunnen leiden tot de dood of zeer ernstige verwondingen.

### 3.2 Weergave van pictogrammen

Naast de eerder beschreven veiligheidsinstructies kunnen de volgende pictogrammen met de bijbehorende betekenis worden vermeld:



Verbod op een handeling of activiteit in samenhang met een bron van gevaar, waarvan de niet-naleving tot ernstige ongevallen kan leiden.

#### WAARSCHUWING

**WAARSCHUWING** wijst op gevaren die het gevolg kunnen zijn van onjuist gedrag en kunnen leiden tot de dood of ernstig letsel (bijv. onjuist gebruik, niet opvolgen van instructies, enz.).



Waarschuwing voor het gevaar dat wordt weergegeven door het pictogram.

#### VOORZICHTIG

**VOORZICHTIG** wijst op potentieel gevaarlijke situaties die zonder gepaste veiligheidsmaatregelen kunnen leiden tot licht of matig letsel.



Gebod voor een handeling of activiteit bij de omgang met een bron van gevaar, waarvan de niet-naleving tot ernstige ongevallen kan leiden.

#### AANWIJZING

**AANWIJZING** wijst op situaties die zonder de gepaste maatregelen kunnen leiden tot materiële schade.

### 3.3 Productveiligheid

#### 3.3.1 Gebruik conform de voorschriften

Het apparaat is uitsluitend bedoeld voor het snijden van EPS/XPS-polystyreenpanelen, EPS-primerpanelen, PUR- en PIR-polyurethaanpanelen.



#### 3.3.2 Voorspelbaar verkeerd gebruik – NIET TOEGELATEN -

- Gebruik in explosieveilige bereiken
- Oneigenlijk gebruik
- Wijzigingen aan het apparaat
- Gebruik van slijtdelen die door de fabrikant niet zijn goedgekeurd
- Gebruik in de regen
- Aanraken van de hete draad
- Draad wisselen bij ingeschakeld apparaat
- Gebruik met defecte kabel of transformatorbehuizing
- Ingebruikname bij onstabiele plaatsing of wanneer het apparaat niet aan de steigerleuning is bevestigd

## 3.4 Waarschuwingen

### 3.4.1 Algemene waarschuwingen

#### WAARSCHUWING

#### Neem de veiligheidsrichtlijnen in acht

Het apparaat heeft een spanningsbereik dat elektrische gevaren voor mens en dier kan opleveren. Dit apparaat mag alleen door geautoriseerde personen worden geopend en / of worden gedemonteerd. Instandhouding en reparaties mogen alleen door elektriciens en geautoriseerde werkplaatsen worden uitgevoerd. Het gebruik van het apparaat is de verantwoordelijkheid van en voor risico van de koper/gebruiker.

#### VOORZICHTIG

#### Valgevaar door aansluitkabel:

- Kabels en slangen niet in het bewegingsbereik van het werkbereik plaatsen.

#### VOORZICHTIG

- Raak de hete draad nooit aan
- Schakel het apparaat uit wanneer het niet in gebruik is

#### GEVAAR

#### Gevaar: gevaar voor elektrische schokken

- Sluit het apparaat alleen aan op een stopcontact (230 V) met randaarding dat deskundig werd geïnstalleerd door een gekwalificeerde elektricien. Koppelingen en aansluitleidingen moeten spatwaterveilig zijn. Gebruik alleen toegestaan bij optimale toestand van de netkabels.
- Wanneer u buiten of in een vochtige omgeving werkt, moet u een verlengkabel die is goedgekeurd voor gebruik binnenshuis en een aardlekschakelaar gebruiken.

#### GEVAAR

#### Brand- en explosiegevaar

- Werken in explosieveilige omgevingen is verboden. Het apparaat is niet explosieveilig en kan in deze omgevingen in het ergste geval tijdens het gebruik een explosie veroorzaken door de gloeiende draad.
- Er moet altijd een bedrijfsklare brandblusser bij de hand zijn.

## 3.4.2 Persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM)

#### WAARSCHUWING

#### Waarschuwing: risico op letsel als de PBM niet worden gebruikt -

#### GEVAREN DOOR GIFTIG MATERIAAL EN DAMPEN

#### D



- Bij het snijden van de isolatiepanelen met de hete draad ontstaat onvermijdelijk rook, waartegen de gebruiker en degenen die zich in de werkkruimte bevinden zichzelf moeten beschermen met persoonlijke beschermingsmiddelen.
- PBM's zijn veiligheidsbrillen, ademhalingsbescherming, veiligheids-/werkhandschoenen, beschermende kleding.
- Raadpleeg de fabrikant van het paneel voor de verwerking en lees de veiligheidsinformatiebladen met betrekking tot de betreffende blootstelling.
- Wanneer u het apparaat binnenshuis gebruikt, is het absoluut noodzakelijk dat er voor optimale ventilatie wordt gezorgd.
- Draag altijd beschermende handschoenen wanneer u het apparaat gebruikt om mogelijke brandwonden door de hete draad te voorkomen.

## 3.5 Verantwoordelijkheid van de gebruiker

#### AANWIJZING



#### De exploitant moet in het bijzonder garanderen dat:

- het apparaat uitsluitend conform de richtlijnen wordt gebruikt.
- het apparaat moet worden onderhouden volgens de specificaties in deze gebruiksaanwijzing.
- het apparaat alleen mag worden gebruikt in overeenstemming met de lokale richtlijnen en arbeidsomstandighedenregeling.
- alle voorzorgsmaatregelen zijn genomen om mogelijke gevaren door het apparaat te voorkomen.
- alle voorzorgsmaatregelen worden genomen voor eerste hulp en brandbestrijding.

## 3.6 Organisatorische informatie/personeel

### 3.6.1 Bediener

#### AANWIJZING



- De bediener moet voor het eerste gebruik van het apparaat de handleiding hebben gelezen en begrepen.
- Alleen bevoegde en opgeleide bedieners mogen toegang hebben tot het apparaat om het te bedienen.
- De gebruiksaanwijzing moet te allen tijde voor de bediener beschikbaar zijn.
- De bediener mag niet onder invloed zijn van alcohol, drugs of medicijnen.
- Kinderen, gehandicapten en zwangere vrouwen mogen het toestel niet gebruiken.

## 4. Veiligheidsrichtlijnen

NL



Bescherm het apparaat tegen vocht. Buitengebruik in de regen is verboden. Gebruik voor het reinigen uitsluitend droge media en geen oplosmiddelhoudende reinigingsmiddelen of smeermiddelen.



De gloeidraad is zeer heet. Aanraken leidt altijd tot brandwonden. Wij raden u aan beschermhandschoenen te dragen. De draad staat onder mechanische spanning (veerkracht). Bij afbreken van de gloeiende draad ontstaan er vonken. Gebruik van een beschermbril wordt aanbevolen. Door de hete gloeidraad (ontstekingsbron) is er brandgevaar; houd licht ontvlambare voorwerpen uit de buurt.



Bij defecte aansluitkabel (of stekker) dient deze direct te worden vervangen. Reparaties aan elektrische delen mogen alleen door een elektricien of een servicepunt van STORCH worden uitgevoerd!



Koppel het apparaat los van het lichtnet voordat u de snijdraad verwisselt!



Gebruik uitsluitend speciale STORCH vervangende snijdraad (d=0,7 mm), art.-nr. 57 00 48. Het gebruik van andere draad leidt tot beschadiging van het apparaat, de trafo en eventuele vervolgschade.



Wanneer het apparaat op het lichtnet is aangesloten, produceert de trafo (ook bij uitgeschakeld apparaat) warmte. Zorg ervoor dat de warmte ongehinderd weg kan en dat er geen warmtegevoelige objecten worden verwarmd en er zo gevaren ontstaan.



Het apparaat mag alleen worden gebruikt als het veilig kan worden bediend. Het apparaat mag bij montage op een steiger alleen aan de binnenkant van de steiger aan de bovenste stang van de rugleuning worden gemonteerd. Na hangen van de bovenste stang moet het apparaat worden beveiligd tegen vallen door de veiligheidsgrendel van de steigerbeugel (aan de achterkant van het apparaat) te vergrendelen. Als vergrendelen niet mogelijk is of de onderste stang van de rugleuning ontbreekt, mag het apparaat niet in gebruik worden genomen! Na succesvolle installatie van het apparaat op de plaatsingslocatie controleert u of het apparaat goed stevig is geplaatst.

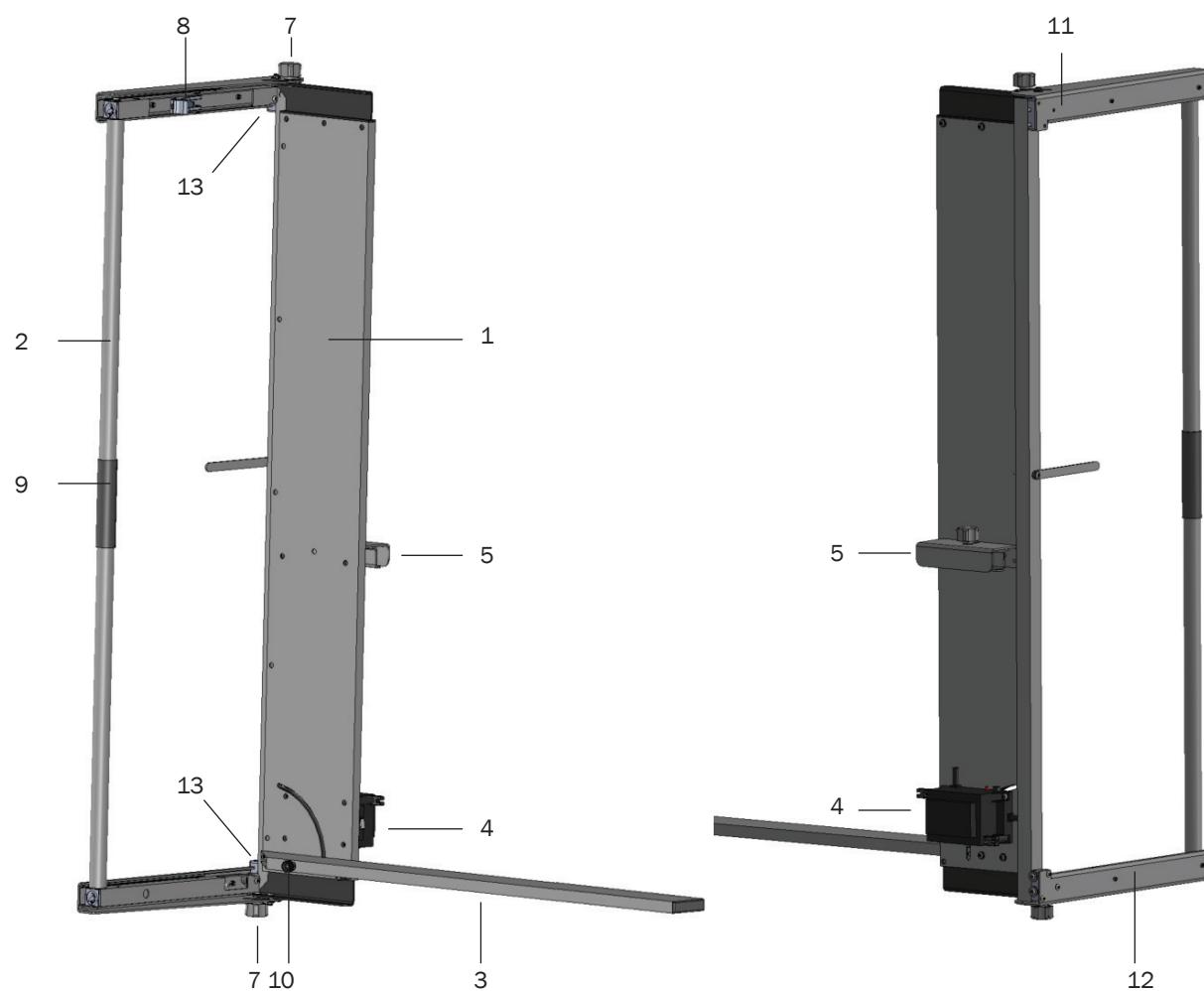


Als u een geïnstalleerd apparaat zonder toezicht wordt achtergelaten, beveilig het dan tegen externe invloeden en bediening door onbevoegden. Trek de stekker uit het stopcontact. De gebruiker van het apparaat is ervoor verantwoordelijk dat gevaarbronnen en struikelgevaar in de omgeving van het apparaat worden weggenomen (bijv. niet-gezekerde stroomkabel, verpakking etc.).

## 5. Apparaatoverzicht

### 5.1 Overzicht

1	Bodemplaat	8	Draadspanner
2	Snijdbeugel	9	Greep profiel snijdbeugel
3	Opleghouder	10	Fixeerschroef voor opleghouder
4	Transformator met aan/uit schakelaar en zekering	11	Kogellagerschuiver boven
5	Apparaathouder voor steigers en vrijstelsteun	12	Kogellagerschuiver onder
6	Verstekhulp	13	Draadgeleidingsrol boven en onder
7	Vergrendelingsschroef voor snijdbeugel		



## 6. Opbouw en ingebruikname

Het apparaat wordt geleberd in de transport- en bewaardoos:

- Open de doos en haal het apparaat eruit.
- Til het apparaat niet aan de snijbeugel (2) uit de koffer.
- Houd het apparaat vast aan de bodemplaat (1) en til het eruit.

Transporteer het apparaat naar de gebruiksplaats op de steiger en plaats het voorzichtig op de onderste grote zwarte vergrendelingsschroef (7) voor de snijbeugel. Open aan de achterkant van het apparaat de veiligheidsgrendel op de apparaathouder (5) en hang deze aan de bovenste stang van de rugleuning.

De transformator (4) komt nu tegen de onderste steigerstang van de rugleuning. Sluit de veiligheidsbeugel op de apparaathouder (5) en schroef deze vast. Bij gebruik van als toebehoren verkrijgbare vrijstelsteun, art.-nr. 57 00 18, gaat u op dezelfde wijze te werk en hang het apparaat aan de bovenste steun van de vrijstelsteun. Zo kan het apparaat vrijstaand van de steiger of op de steiger in de rugleuning gehangen worden gebruikt. Controleer de veilige ophanging en correcte positionering.

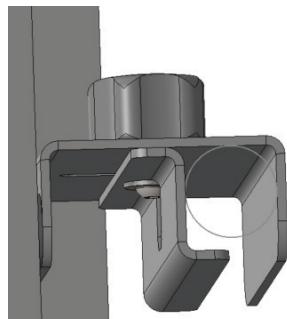
Vervolgens maakt u de bovenste en onderste vergrendelingsschroef (7) voor de snijbeugel (2) los, opent u deze tot de aanslag en draait u de vergrendelingsschroeven (7) weer vast.

Maak nu de vergrendelingsschroef (10) van de opleghouder (3) los en klap deze naar rechts tot de aanslag weg; vergrendel hierna de vergrendelingsschroef weer (10). De opleghouder (3) bevindt zich nu in een hoek van 90° t.o.v. de snijdraad.

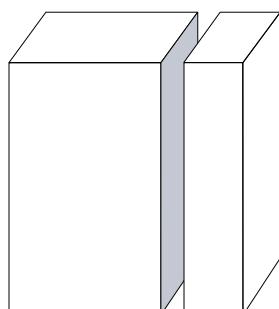
Steek nu de stekker van de transformator (4) in het stopcontact (230 V). Het apparaat is nu bedrijfsklaar. Zet de aan/uit-schakelaar op de transformator aan en het controlelampje gaat branden.

## 7. Hangen in steigerleuningen en vrijstelsteun art.nr. 57 00 18 (optioneel)

- Draai de vergrendelingsschroef op de apparaathouder (5) los en verplaats deze naar de zijkant van het apparaat met de klembalk
- Hang de apparaathouder in de bovenste steigerstang van de rugleuning of de vrijstelsteun
- Geleid de klemstangen terug naar de steigerstang of vrijstelsteun en draai de vergrendelingsschroef met de hand vast

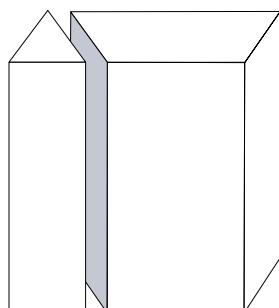


## 8. Snijdvarianten



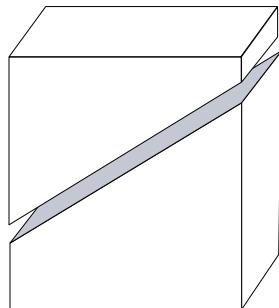
### Recht snijden (lengte en dwars snijden)

- Leg de isolatieplaat op de opleghouders (3),
- Trek de snijdbeugel (2) uit,
- Isoleerplaat tot toesnijdmaat (benodigde plaatbreedte) naar links schuiven (af te lezen op meetschaal van de opleghouder (3) en beugel voorzichtig door isoleerplaat schuiven.
- Voor snijden in de lengte of dwarssnijden kan de plaat verticaal of horizontaal op de opleghouder (3) worden geplaatst.



### Verstek snijden

- Meet de verstekhoek met behulp van een meetinstrument of een duimstok (art.nr. 36 82 00 - niet meegeleverd) op het object en breng deze over op de isolatieplaat,
- Verstekhulp (6) naar voren uitklappen, plaat op de opleghouder (3) zetten,
- Vergrendelingsschroeven (7) losdraaien
- Draai de snijbeugel (2) naar rechts totdat de verstekhulp (6) van de snijbeugel (2) op één lijn ligt met de markering op de isolatieplaat. Vergrendelingsschroeven (7) boven en onder weer vastdraaien.

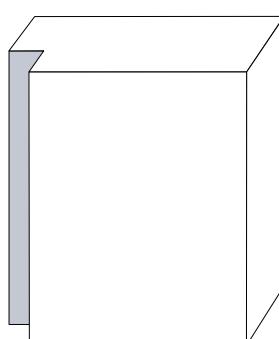


### Schuin snijden

- Markeer de dakhoek eenmalig met een meter of duimstok (art.-nr. 36 82 00, niet meegeleverd) op de plaat en zet deze op de opleghouder (3).
- Trek de snijdbeugel uit, draai de vergrendelingsschroef (10) voor de opleghouder los en til de steun (3) met de plaat omhoog totdat de snijdraad van de snijdbeugel overeenkomt met de markering op de plaat.
- Draai de vergrendelingsschroef (10) vast en voer de snijdraad door de plaat.

### Verstek-schuin snijden

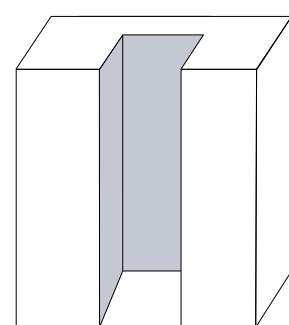
De snede wordt bij verstek snijden op dezelfde wijze uitgevoerd als bij schuin snijden. De plaat kan bij schuin snijden ook nog onder verstek worden gesneden.



Gleuf snijden

### Gleuf en diep uitsnijden

- Markeer de gleufmaat op de plaat en zet deze op de opleghouder (3).
- Trek de snijbeugel (2) uit tot de gewenste gleufmaat en houd deze vast. Duw de plaat omhoog tot de gewenste markering en trek de snijbeugel weer uit de plaat.



Diep uitsnijden

## 9. Troubleshooting

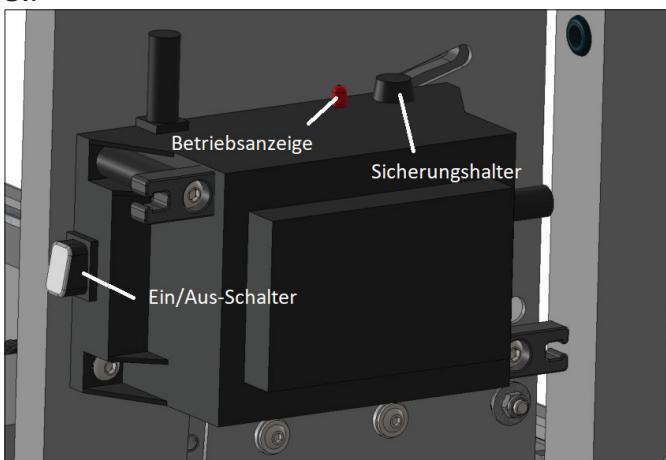


Pas op: Trek altijd de stekker uit het stopcontact voordat u onderhouds-, reparatie- of reinigingswerkzaamheden uitvoert.

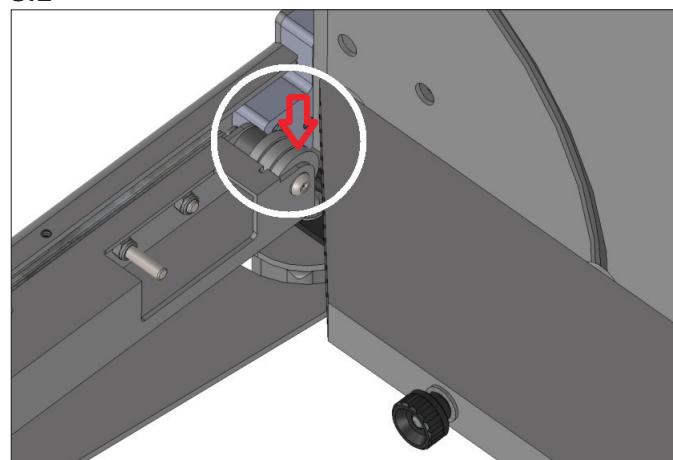
NL

Symptoom	Oorzaak	Oplossing
Draad wordt niet heet.	Stekker zit niet in het stopcontact.	Steek de stekker in een stopcontact dat correct is geïnstalleerd door een gekwalificeerde elektricien.
	Apparaat ingeschakeld met de aan/uit-schakelaar?	Inschakelen (zie afb. 9.1).
	Controleer eventuele gebruikte kabeltrommels of verlengsnoeren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Controleer de kabel op beschadigingen</li> <li>• Reset de overbelastingsschakelaar op de kabeltrommel</li> <li>• Voer een visuele inspectie uit van alle externe kabels op het apparaat en controleer of ze stevig vastzitten</li> </ul>
	Isolatie tussen snijdraad en onderste draad-omkeerrol.	Gesmolten en later afgekoeld piepschuim is langs de snijdraad naar beneden gelopen en vormt na uitharding een isolatie. Er is geen geleiding voor de stroom: Open de draadspanner, haak de draad aan de onderkant van de snijbeugel los en reinig deze (bijvoorbeeld met een schuurvlies); vervang de snijdraad indien nodig. Maak de draadgeleidingsrol voorzichtig schoon met een kleine schroevendraaier en schuurvlies, zodat er geen uitgehard piepschuim meer aan de rol blijft kleven. De geleidingsgroef in de rol moet schoon zijn. Vervang indien nodig de draadgeleidingsrol (zie afb. 9.2).
Bedrijfsindicatie (diode) op de transformator licht niet op als de stekker in het stopcontact zit en de aan/uit-schakelaar op AAN staat.	Zekering defect.	Zekering controleren (zie afb. 9.1); indien nodig vervangen (2 reservezekeringen zijn bij de levering van de isolatieplatenlijder inbegrepen). Als de zekering direct na het vervangen opnieuw doorbrandt, laat het apparaat dan door een STORCH-servicestation controleren.
Draad breekt vaak.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Draad te strak gespannen</li> <li>• Geen originele snijdraad gebruikt</li> </ul>	Gebruik alleen de snijdraad die bedoeld is voor het snijdapparaat en al op lengte is gemaakt.
	Bovenste en/of onderste draad-omkeerrol vuil/gecorrodeerd.	Draad en rollen demonteren. Rollen met schuurvlies reinigen en opnieuw monteren. Als het probleem niet is opgelost, vervang dan beide rollen en bevestigmateriaal (zie afb. 9.2 + 9.3).
De sneden zijn niet recht.	Draad te lang.	Gebruik alleen de snijdraad die bedoeld is voor het snijdapparaat en al op lengte is gemaakt.
	Draad te los.	Span de draadspanner door hem naar de eindpositie te bewegen.
		Zorg ervoor dat deze correct in de snijbeugel is gehaakt en correct over de draadgeleidingsrol is geplaatst (zie afb. 9.4).
	Opleghouders niet correct uitgelijnd.	Na langdurig gebruik kan de veer zijn uitgezet en moet deze worden vervangen.
	Snijbeugel niet ver genoeg open geklapt.	Plaats een isolatieplaat op de rechter opleghouder en schuif deze tot aan de snijdraad (apparaat uitgeschakeld). Draai de excenter onder de rechter opleghouder los met een inbussleutel en lijf de excenter uit totdat de isolatieplaat evenwijdig aan de draad loopt, draai de inbussleutel weer vast.
		Open de beugel zo ver mogelijk en zet deze vast met de vergrendelingsschroeven (zie afb. 9.5).

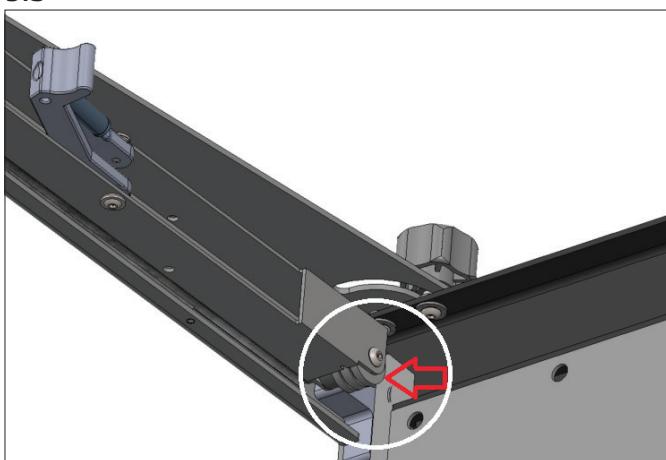
9.1



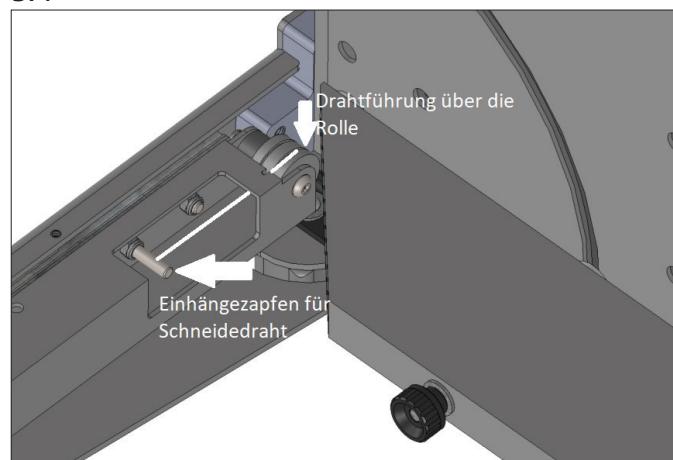
9.2



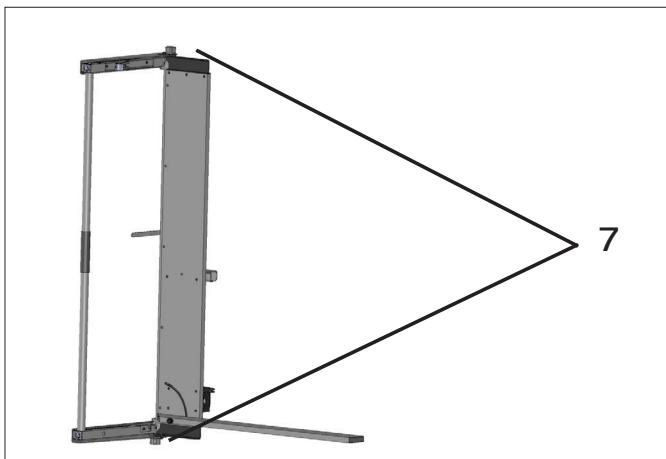
9.3



9.4



9.5



#### Storingen, storingen oplossen

Voor storingsvrije werking is regelmatige en zorgvuldige reiniging en onderhoud vereist. Bij het verhelpen van storingen dient altijd de trafo van het lichtnet te worden losgekoppeld. Trek de stekker uit het stopcontact!

Als de storing niet kan worden verholpen met de procedures die zijn beschreven in het hoofdstuk Troubleshooting, richt u dan tot de STORCH service of een van de STORCH servicestations in de buurt. Repareer de trafo niet en vervang deze niet door een type dat niet door STORCH is goedgekeurd.

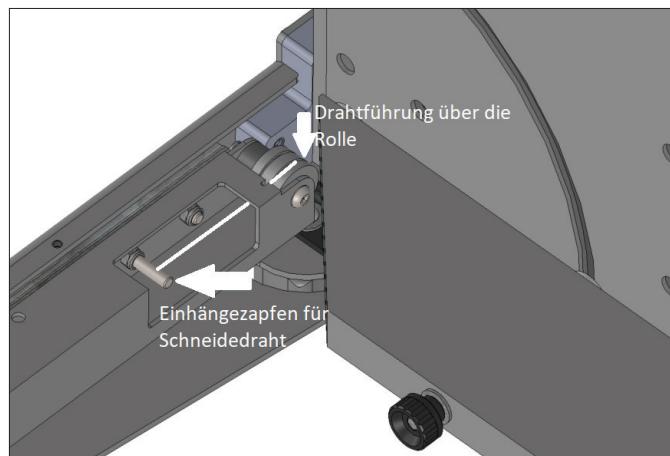
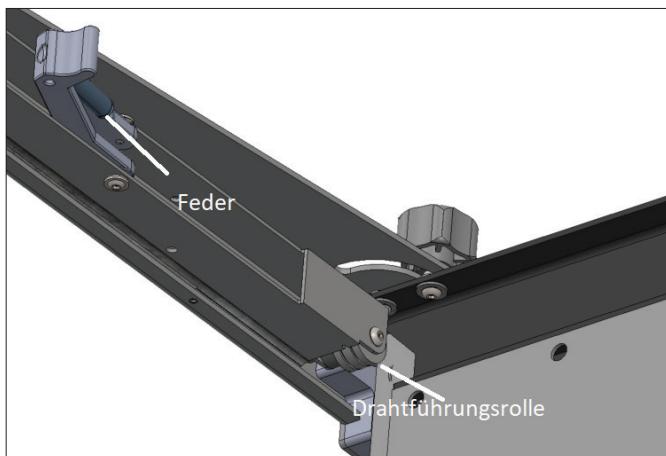
Andere storingen waarbij het apparaat moet worden gerepareerd, mogen alleen door geautoriseerd vakpersoneel van STORCH of een van de STORCH servicestations worden verholpen.

#### Vervangende delen, verbruiksmateriaal

Alle apparaatonderdelen zijn verkrijgbaar bij STORCH en de handelsgenooten. Wij raden u aan de originele snijdraad ( $d=0,7\text{ mm}$ ) art.-nr. 57 00 48 en miniatuurzekeringen (10 A) art.-nr. 57 00 04 in ruime mate op voorraad te houden.

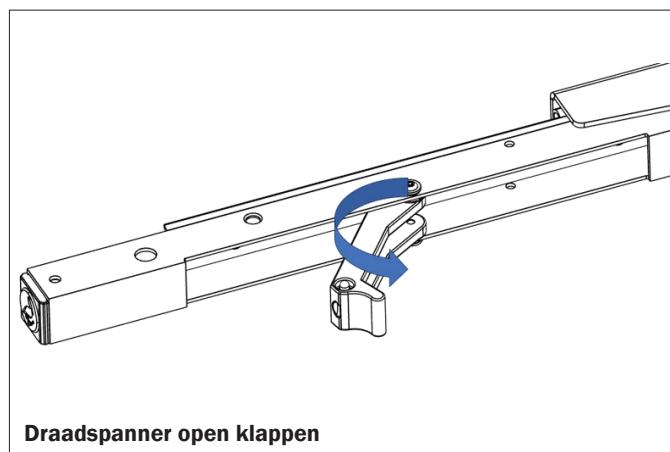
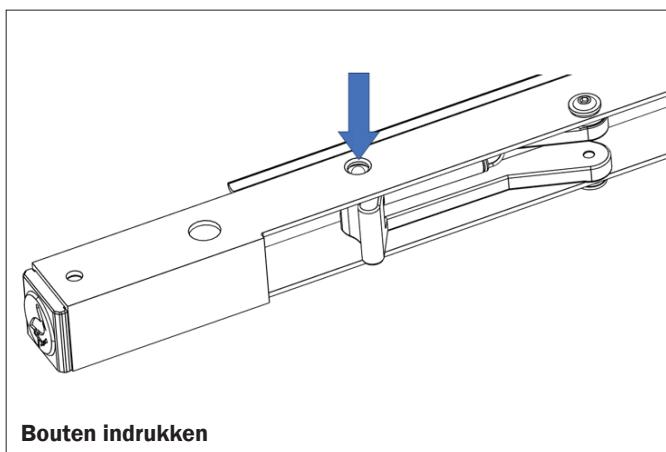
## 10. Onderhoud

NL



### 10.1 Draad wisselen

- Schakel het apparaat uit, trek de stekker uit het stopcontact en laat het ca. 5 minuten afkoelen.



- Maak de draadspanner bovenaan de snijbeugel los en haak de draad los.
- Leid de nieuwe, op lengte gemaakte draad over de bovenste draadgeleidingsrol en hang deze bovenaan in de veer. Hang de draad onderaan in de hiervoor bestemde ophangpin.
- Span de draadspanner opnieuw totdat deze vast klikt.
- 

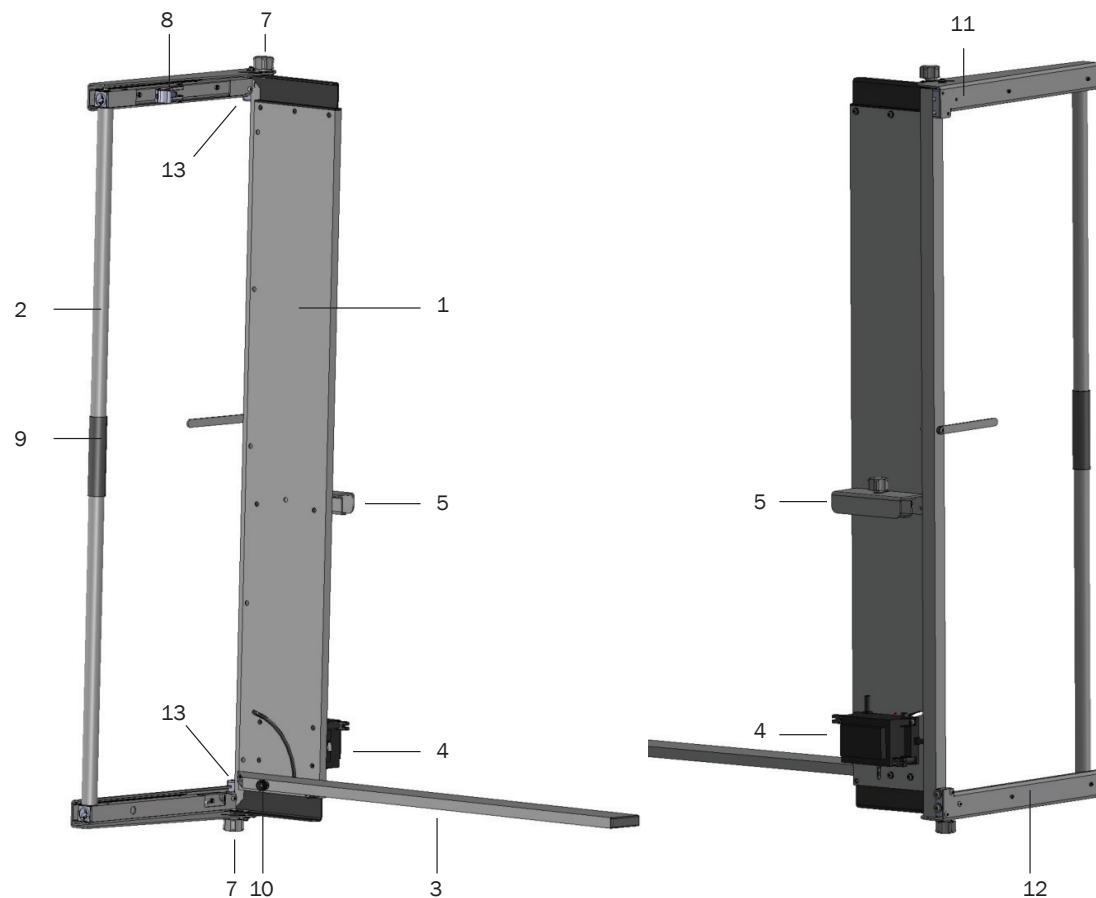
### 10.2 Verzorging

- Reinig het apparaat alleen als het is uitgeschakeld en afgekoeld; gebruik uitsluitend een licht vochtige doek.



- Spuit geen onderhouds- en/of smeeriolen, vetten en dergelijke in de kogellagerschuivers!
- Als de kogellagerschuivers niet meer vrij en gemakkelijk lopen, schakelt u het apparaat uit; trek de stekker uit het stopcontact en laat het apparaat ca. 5 minuten afkoelen.
- Spuit vervolgens het vuil op de kogellagerschuivers weg met remreiniger.
- Laat de kogellagerschuivers lang genoeg drogen zodat de remreiniger kan verdampen. Beweeg daarbij de snijbeugel volledig heen en weer.

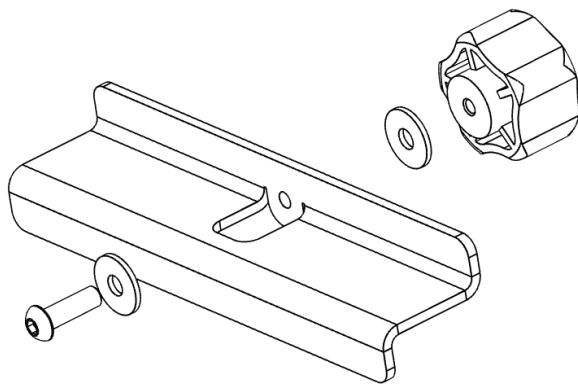
## 11. Detailtekening / overzicht met reserveonderdelen



Nr.	Art.-nr.	Benaming	Set-nr.	Aantal
5	57 05 76	Reparatieset bevestiging steigerklem	1	1
11	57 05 77	Reparatieset kogellagerschuiver boven	2	1
12	57 05 78	Reparatieset kogellagerschuiver onder	3	1
4	57 05 79	Reparatieset trafo	4	1
13	57 05 81	Reparatieset omkeerrol (boven of onder)	5	1
7	57 05 82	Reparatieset bevestigings-schroef snijbeugel (boven of onder)	6	1
3	57 05 83	Reparatieset opleghouder	7	1
8	57 05 84	Reparatieset draadspanner inclusief veer	8	1
bij 4	57 00 04	Zekering trafo 10 A (set 2 stuks)		1
zon- der afb.	57 00 48	Vervangende draad (set 5 stuks)		1
zon- der afb.	57 05 87	Reparatie-schroevenset		1

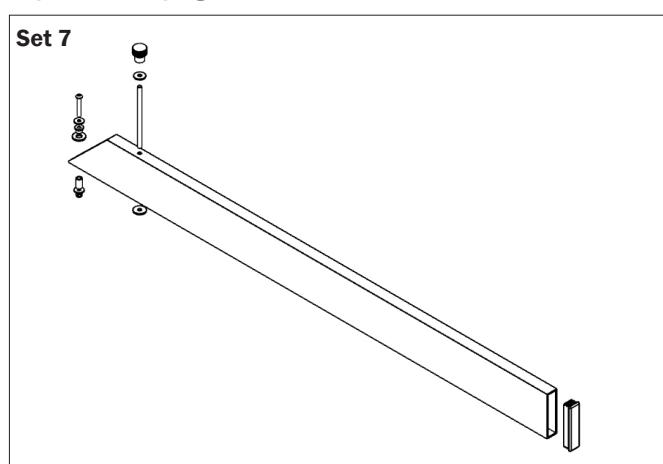
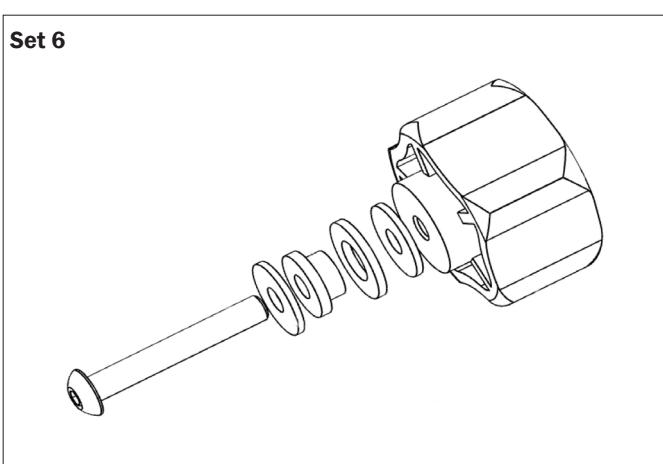
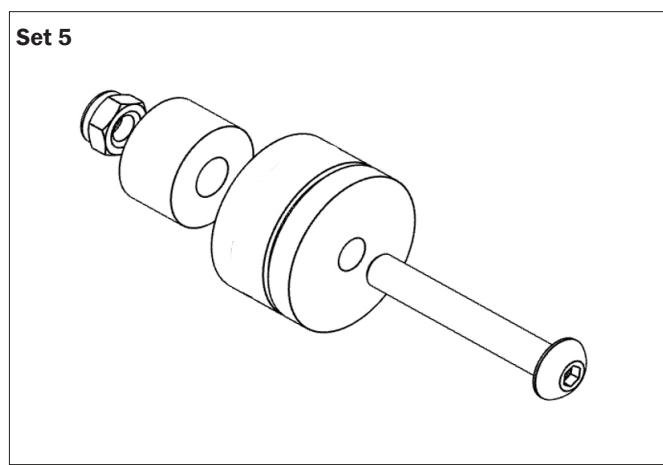
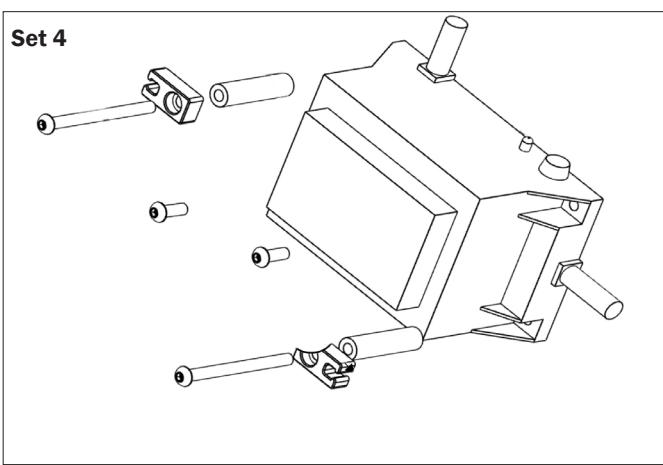
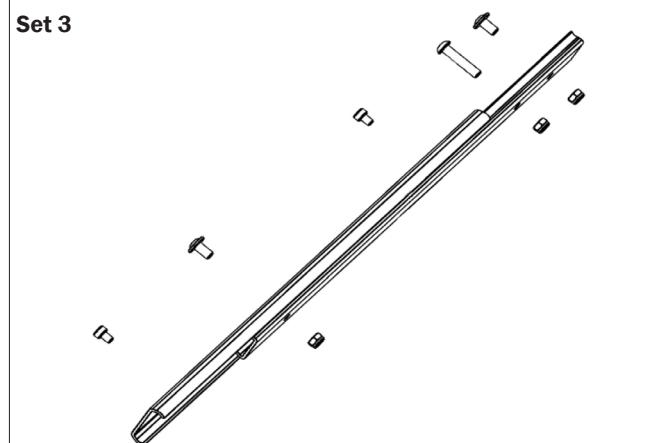
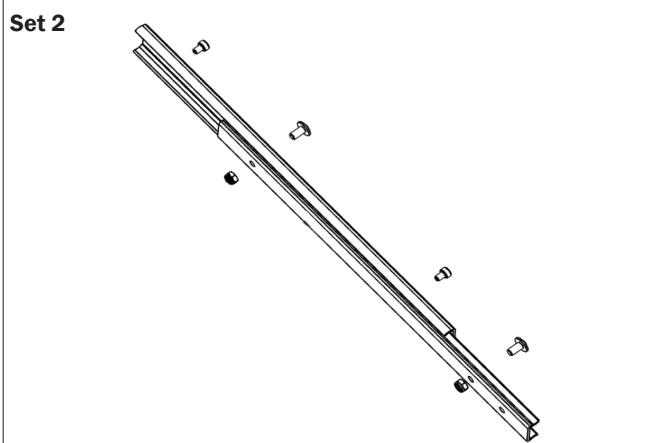
### Reparatiesets voor ProCut isolatieplatenknijpers

#### Set 1

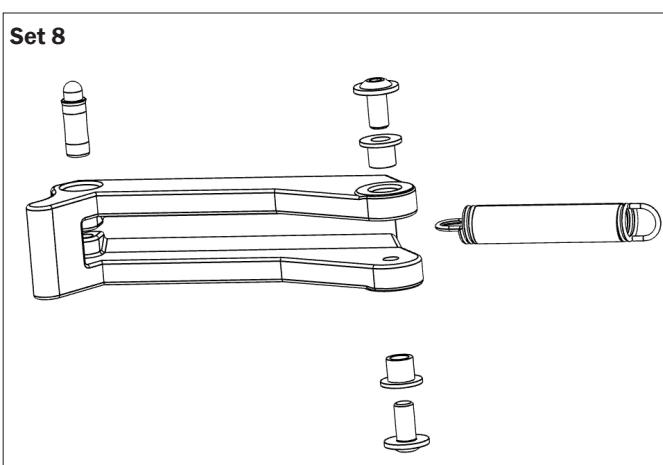


Vertaling van de originele handleiding

NL



Reparatieset draadspanner incl. veer



## 12. Aanduiding van het product



## **Garantie**

### **Garantievoorraarden:**

Voor onze apparaten gelden de wettelijke garantieperioden van 12 maanden vanaf aankoopdatum/factuurdatum van de eindklant. Indien wij langere perioden in een garantieverklaring hebben toegezegd, dan worden deze speciaal in de gebruiksaanwijzingen van de desbetreffende apparaten toegelicht.

### **Indienen van garantieclaims:**

Bij een garantieclaim vragen wij u het gehele apparaat samen met de rekening franco aan ons logistiekcentrum in Berka of naar een door ons geautoriseerd servicestation te verzenden.

Neem hiervoor contact op met uw STORCH verkoopadviseur.

### **Garantieclaims**

Claims uitsluitend met betrekking tot materiaal- of productiefouten en uitsluitend bij gebruik van het apparaat conform de voorschriften. Voor slijtdelen gelden deze aanspraken niet. Alle claims vervallen bij inbouw van onderdelen van externe herkomst, bij verkeerde hantering en opslag en bij het klaarblijkelijk niet in acht nemen van de gebruiksaanwijzing.

### **Reparaties uitvoeren**

Reparaties mogen uitsluitend door onze fabriek of door STORCH geautoriseerde servicestations worden uitgevoerd.

## **Afvalverwerking**

Oude apparaten mogen niet bij het huisvuil worden weggegooid. Breng het oude apparaat naar een geschikt inzamelpunt voor recycling of geef het af bij uw vakhandelaar.

NL

## Sommaire

	Page
1 Information générales	30
2 Description du produit	30
3 Sécurité	31
4 Consignes de sécurité	33
5 Vue d'ensemble des appareils	34
6 Montage et mise en service	35
7 Accrochage au garde-corps d'échafaudage et au support	35
8 Variantes de coupe	36
9 Élimination des défaillances	37
10 Maintenance	39
11 Dessin détaillé/liste des pièces détachées	40
12 Marquage du produit	40
13 Garantie	41
14 Mise au rebut	41

## 1. Informations générales

### 1.1 Identification

Ce document est le mode d'emploi de l'appareil de découpe pour plaques d'isolation ProCut de la société STORCH. Le manuel d'emploi décrit le fonctionnement de l'appareil de découpe pour plaques d'isolation de chantier et présente les informations essentielles pour son utilisation sûre et fiable. Toutes les indications se réfèrent à l'état de développement technique actuel de l'appareil et ne s'y appliquent qu'en absence de toute modification de l'appareil.

### 1.2 Remarques importantes concernant le mode d'emploi

#### 1.2.1 Rangement du mode d'emploi

Ce mode d'emploi doit être disponible à tout instant pendant l'ensemble du cycle de vie de l'appareil.

#### 1.2.2 Documents connexes

Déclaration de conformité

## 2. Description du produit

### 2.1 Caractéristiques du produit

2.1.1 Caractéristiques techniques	
Longueur de coupe	128 cm
Profondeur de coupe	30 cm à 90° - 22 cm à 45°
Poids de l'appareil	13 kg
Coupe	Thermique
Fusible	10 A
Longueur de câble	3 mètres
Alimentation en électricité	230 V / 50 Hz

Toutes données sous réserve ! Sous réserve de modifications techniques et d'erreurs !

### 2.2 Fournitures

Appareil de découpe pour plaques d'isolation ProCut avec transformateur intégré, 2 x fils de rechange coupés à la longueur, 2 x fusibles de rechange, carton de transport et de rangement, manuel d'emploi.

### 3. Sécurité

#### 3.1 Représentation des consignes de sécurité

Le mode d'emploi comprend les consignes de sécurité suivantes représentées avec des niveaux de risques différents, qui doivent être respectées impérativement :

##### DANGER

**DANGER** signale un danger imminent pouvant entraîner la mort ou des blessures très graves en absence de précautions appropriées.

##### AVERTISSEMENT

**AVERTISSEMENT** signale des risques occasionnés par des comportements inadaptés et pouvant entraîner la mort ou des blessures très graves (par ex. les utilisations erronées, le non-respect des consignes, etc.).

##### PRUDENCE

**PRUDENCE** signale une situation dangereuse éventuelle pouvant entraîner des blessures légères ou mineures en absence de précautions appropriées.

##### REMARQUE

**REMARQUE** signale des situations qui peuvent occasionner des dommages matériels en absence de précautions appropriées.

#### 3.2 Représentation des pictogrammes

Outre les consignes de sécurité figurant ci-dessus, les pictogrammes suivants peuvent être indiqués et pour signaler les points suivants :

FR

L'interdiction d'une action ou activité liée à une source de risques dont le non-respect peut occasionner des accidents graves.



Mise en garde contre le risque illustré par le pictogramme.



L'obligation d'une action ou activité liée au maniement d'une source de risques dont le non-respect peut occasionner des accidents graves.



#### 3.3 Sécurité du produit

##### 3.3.1 Utilisation conforme

L'appareil est destiné exclusivement à la découpe de panneaux en polystyrène EPS/XPS, de panneaux Primeter EPS et de panneaux en polyuréthane PUR et PIR.



##### 3.3.2 Utilisation abusive prévisible – NON AUTORISÉ -

- Utilisation dans les zones Ex
- Utilisation non conforme
- Modifications sur l'appareil
- Utilisation de pièces d'usure non validées par le fabricant
- Utilisation sous la pluie
- Contact avec le fil brûlant
- Remplacement du fil tant que l'appareil est allumé
- Utilisation lorsque le câble ou le corps de transformateur sont endommagés
- Mise en service en position instable ou lorsque l'appareil n'est pas correctement suspendu au garde-corps de l'échafaudage

### 3.4 Mises en garde

#### 3.4.1 Mise en garde générale contre les dangers

AVERTISSEMENT

##### Respecter les consignes de sécurité

La plage de tension de l'appareil présente un risque électrique pour les hommes et les animaux. Seules des personnes autorisées sont habilitées à dévisser et/ou à démonter l'appareil. De même, les réparations et l'entretien sont exclusivement réservés à des électriciens qualifiés et à des ateliers spécialisés agréés. La mise en service de l'appareil s'effectue aux risques et périls de l'acheteur / l'utilisateur.

PRUDENCE

##### Risque de chute occasionné par le câble d'alimentation :

- Ne pas poser de câbles et de flexibles dans la zone de mouvement au sein du périmètre de travail.

PRUDENCE

- Ne jamais toucher le fil brûlant
- Éteindre l'appareil lorsqu'il n'est pas utilisé

DANGER

##### Risques : risques d'électrisation

- Ne brancher l'appareil qu'à une prise avec broche de terre (230 V) installée de manière conforme par un électricien qualifié. Les branchements et câbles d'alimentation doivent être protégés contre les projections d'eau. L'appareil ne doit être utilisé que si le câble d'alimentation est en parfait état.
- Lors d'interventions à l'extérieur ou dans un environnement humide, veiller impérativement à utiliser une rallonge homologuée pour les usages extérieurs et un disjoncteur différentiel.

DANGER

##### Risque d'incendie et d'explosion

- L'utilisation dans des zones Ex est interdite. L'appareil n'est pas protégé contre les explosions. Dans les cas les plus défavorables, il peut déclencher une explosion en raison de la présence du fil incandescent pendant l'exploitation.
- Un extincteur opérationnel doit être toujours prévu.

#### 3.4.2 Équipement de protection individuelle (EPI)

AVERTISSEMENT

##### Avertissement : risques de blessures en absence d'utilisation des EPI - RISQUES OCCASIONNÉS PAR LES LIQUIDES ET VAPEURS TOXIQUES



- Lors de la découpe des plaques d'isolation avec le fil brûlant, l'appareil produit systématiquement de la fumée. L'utilisateur et les personnes présentes dans la zone de travail doivent se protéger par des EPI contre ces fumées.
- Parmi les EPI figurent les lunettes de protection, les protections respiratoires, les gants de protection / de travail, les vêtements de protection.
- Au sujet des expositions possibles, il convient de contacter le fabricant des panneaux avant la mise en oeuvre et de lire les fiches techniques de sécurité.
- Lors de l'utilisation dans les espaces intérieurs, il convient de veiller impérativement à une ventilation optimale
- Lors de l'utilisation de l'appareil, porter systématiquement des gants de protection, afin de prévenir les brûlures éventuelles sur le fil incandescent.

### 3.5 Responsabilité de l'exploitant

REMARQUE

##### L'exploitant doit s'assurer que :

- l'appareil n'est utilisé que de manière conforme.
- l'appareil fasse l'objet d'une maintenance conforme aux dispositions du présent mode d'emploi.
- l'appareil n'est exploité que conformément aux directives et réglementations applicables en matière de protection au travail locales.
- toutes les mesures de précaution soient prises pour prévenir les risques inhérents à l'appareil.
- toutes les précautions en matière de prévision des premiers secours et de la lutte anti-incendie soient prises.

### 3.6 Organisation / Personnels

#### 3.6.1 Opérateur

REMARQUE

- Avant la première utilisation de l'appareil, l'opérateur doit avoir lu et compris le mode d'emploi.

• L'accès à l'appareil et son utilisation sont réservés aux seuls opérateurs autorisés et formés.

• L'opérateur doit pouvoir accéder à tout moment au mode d'emploi.

• L'opérateur ne doit pas être sous influence d'alcool, de drogues ou de médicaments.

• L'utilisation est interdite aux enfants, ainsi qu'aux personnes aux performances réduites ou enceintes.



## 4. Consignes de sécurité



Protégez l'appareil contre l'humidité. L'utilisation à l'extérieur est interdit en cas de pluie. N'employer pour le nettoyage que des matériaux secs et éviter les détergents ou lubrifiants solvants.

FR



Le filament est très chaud. Le contact entraîne de graves blessures. Il est recommandé d'utiliser des gants de protection. Le fil est sous tension mécanique (force de rappel de ressort). En cas de rupture du fil incandescent, des étincelles se forment. Il est recommandé d'utiliser des lunettes de protection. Le fil incandescent brûlant (source d'allumage) constitue un risque d'incendie, maintenir les objets facilement inflammables à distances.



Si le câble d'alimentation (ou le connecteur) est endommagé, il doit être remplacé immédiatement. Les réparations des pièces électriques ne doivent être effectuées que par un électricien ou un service après-vente de la société STORCH !



Avant de remplacer le fil de coupe, débrancher l'appareil du secteur !



Utiliser exclusivement un fil de coupe de remplacement spécial de la société STORCH, code article 57 00 48 (d = 0,7 mm). L'utilisation d'autres fils entraîne la détérioration de l'appareil, du transformateur et d'autres dommages indirects éventuels.



Quand l'appareil est connecté à l'alimentation électrique, le transformateur produit de la chaleur même si l'appareil est hors circuit. Veillez à ce que cette chaleur puisse se dissiper librement et qu'aucun objet sensible à la chaleur n'en subisse d'augmentation de température qui pourrait à son tour devenir une source de danger.



L'appareil ne doit être utilisé que s'il peut être mis en service en toute sécurité. L'appareil doit uniquement être monté sur le cadre vers le côté intérieur du cadre dans la barre supérieure du dossier. Après l'avoir accroché dans la barre supérieure, l'appareil doit être fixé impérativement en bloquant le verrou de sécurité de la fixation d'échafaudage (au dos de l'appareil) pour le protéger contre une chute. Si le blocage s'avère impossible ou en absence de la barre inférieure du dossier, l'appareil ne doit pas être mis en service ! Quand l'appareil est installé sur le lieu de mise en oeuvre, vérifiez la « stabilité ».

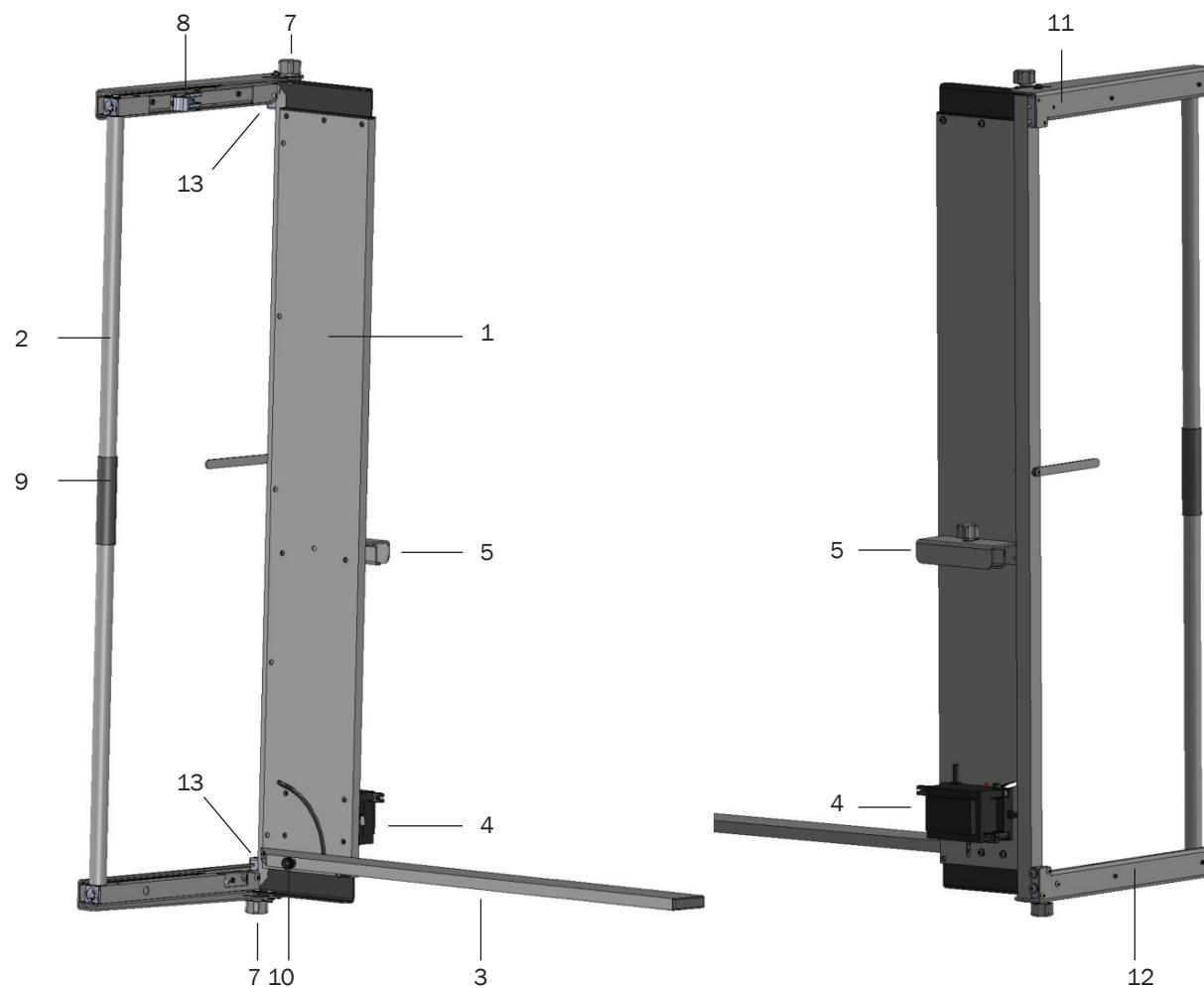


Si un appareil installé reste sans surveillance, sécurisez-le contre toute intervention étrangère et l'utilisation par des personnes non autorisées. Débranchez la fiche électrique. L'utilisateur de l'appareil est responsable de la suppression dans l'environnement de l'appareil des sources de danger et risques de chute (par ex. en raison de câbles électriques non fixés, de l'emballage etc.).

## 5. Vue d'ensemble de l'appareil

### 5.1 Vue d'ensemble

1	Plaque de base	8	Tendeur de fil
2	Etrier de découpe	9	Profilé de poignée pour étrier de découpe
3	Barre d'appui gauche	10	Vis de fixation pour barre d'appui
4	Transformation avec interrupteur Marche/Arrêt et fusible	11	Coulisseau de roulement à billes supérieur
5	Support d'appareil pour l'échafaudage et la béquille	12	Coulisseau de roulement à billes inférieur
6	Aide à onglet	13	Galet guide-fil supérieur et inférieur
7	Vis de fixation pour l'étrier de coupe		



## 6. Montage et mise en service

L'appareil est livré dans le carton de transport et de rangement :

- Ouvrir le carton et sortir l'appareil.
- Ne pas soulever l'appareil par l'étrier de découpe (2) pour l'extraire du carton.
- Saisir l'appareil par la plaque de base (1) et le soulever.

FR

Transporter l'appareil sur le lieu d'utilisation sur l'échafaudage et le poser avec précaution sur la grande vis de blocage inférieure noire (7) destinée à l'étrier de coupe. Ouvrir le verrou de blocage du support d'appareil (5) au dos de l'appareil et accrocher l'appareil à la barre supérieure du dossier.

Le transformateur (4) s'appuie à présent contre la barre d'échafaudage inférieure du dossier. Fermer le verrou de blocage du support d'appareil (5) et visser le support d'appareil. Procéder de la même manière lors de l'utilisation de la béquille réf. art. 57 OO 18 disponible comme accessoire, et accrocher l'appareil au support supérieur de la béquille. De ce fait, l'appareil peut être posé librement devant l'échafaudage ou accroché au dossier de l'échafaudage. Assurez-vous de l'accrochage et du positionnement corrects.

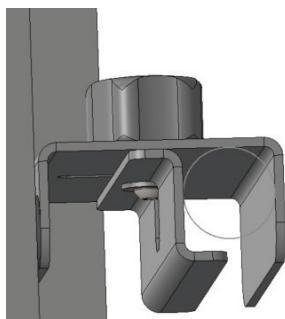
Desserrer ensuite les vis de fixation supérieure et inférieure (7) pour l'étrier de coupe (2), ouvrir ce dernier jusqu'à la butée et resserrer les vis de fixation (7).

Desserrer maintenant la vis de fixation (10) du rail d'appui (3), rabattre celui-ci vers la droite jusqu'à la butée, puis rebloquer la vis de fixation (10). Le rail d'appui (3) se positionne maintenant à un angle de 90° par rapport au fil de coupe.

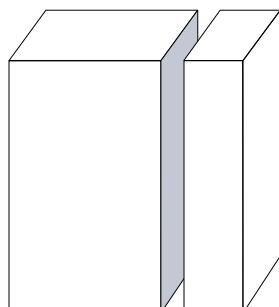
Débrancher à présent la fiche électrique du transformateur (4) et la brancher à la prise secteur (230 V). L'appareil est alors prêt à fonctionner. Commuter l'interrupteur Marche/Arrêt du transformateur sur Marche et le voyant de fonctionnement s'allume.

## 7. Suspension au garde-corps d'échafaudage et à la béquille, réf. art. 57 OO 18 (option)

- Desserrer la vis de fixation du support d'appareil (5) et la déplacer avec le verrou de blocage sur le côté de l'appareil
- Accrocher le support d'appareil à la barre supérieure du échafaudage du dossier ou à la béquille
- Ramener le verrou de blocage contre la barre d'échafaudage ou la béquille, puis bloquer à la main la vis de fixation

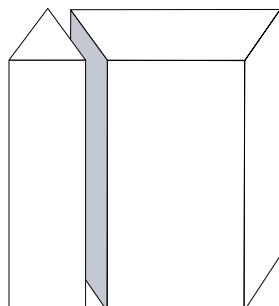


## 8. Alternatives de coupe



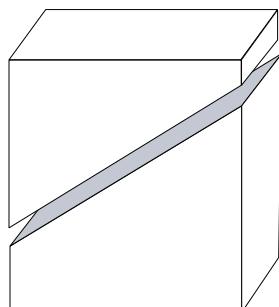
### Découpe droite (découpe longitudinale et transversale)

- Poser la plaque d'isolation sur les barres d'appui (3),
- Étrier de découpe (2),
- Glisser la plaque d'isolation vers la gauche jusqu'à la cote de découpe (largeur de panneau souhaitée - voir l'échelle de mesure du rail d'appui (3)) et glisser l'étrier au travers de la plaque d'isolation.
- La plaque peut être posée sur le rail d'appui (3) dans le sens vertical ou horizontal pour des découpes longitudinales ou transversales.



### Coupe à onglet

- Relever sur le bâtiment l'angle de découpe au moyen de mesures ou de la fausse équerre (réf. art. 36 82 00 - non fournie), puis le transférer sur la plaque d'isolation,
- Déplier la fausse équerre (6) vers l'avant, puis poser la plaque sur la barre d'appui (3),
- Desserrer les vis de fixation (7)
- Pivoter l'étrier de découpe (2) à droite jusqu'à ce que le gabarit d'angle (6) de l'étrier de coupe (2) et le repère sur la plaque d'isolation se chevauchent. Rebloquer les vis de fixation (7) supérieure et inférieure.

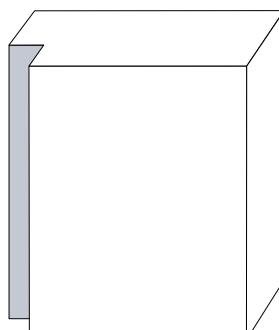


### Coupe diagonale

- Reporter une fois l'inclinaison du toit sur la plaque d'isolation à l'aide au moyen des mesures ou de la fausse équerre (réf. art. 36 82 00 - non fournie) et poser la plaque sur le rail d'appui (3).
- Extraire l'étrier de coupe, desserrer la vis de fixation (10) pour le rail d'appui et soulever l'appui (3) avec la plaque d'isolation jusqu'à ce que le fil de l'étrier de coupe corresponde au repère sur la plaque d'isolation.
- Fixer la vis de fixation (10) et passer le fil de coupe à travers la plaque.

### Coupe diagonale en biais

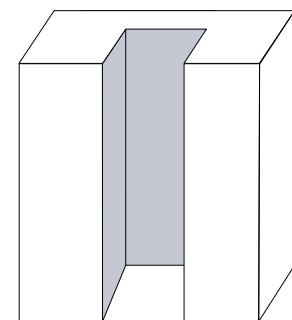
Cette coupe est réalisée comme la coupe diagonale et la coupe en biais. Lors de la réalisation de la coupe diagonale, le panneau peut être coupé en plus en biais.



Rainurage

### Rainure et coupe en profondeur

- Reporter la cote de rainure sur la plaque d'isolation et poser la plaque sur le rail d'appui (3).
- Extraire l'étrier de coupe (2) jusqu'à la cote de rainure souhaitée et le maintenir. Glisser la plaque jusqu'au repère souhaité, puis extraire l'étrier de coupe de nouveau de la plaque.



Découpe en profondeur

## 9. Élimination des défaillances

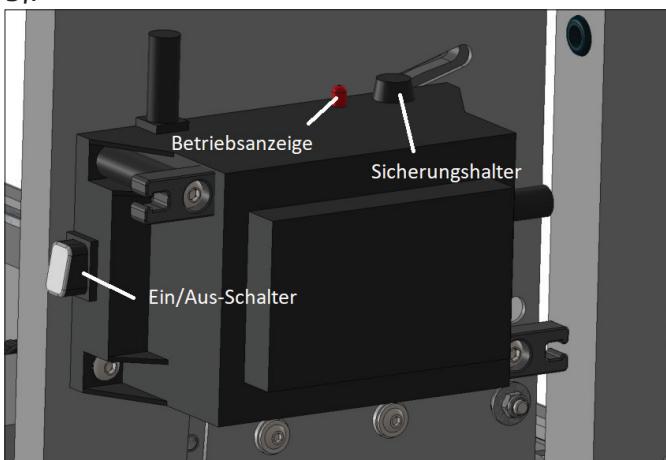


Attention : avant la réalisation d'opérations de maintenance, de réparation ou de nettoyage, toujours débrancher préalablement la fiche secteur de l'alimentation secteur.

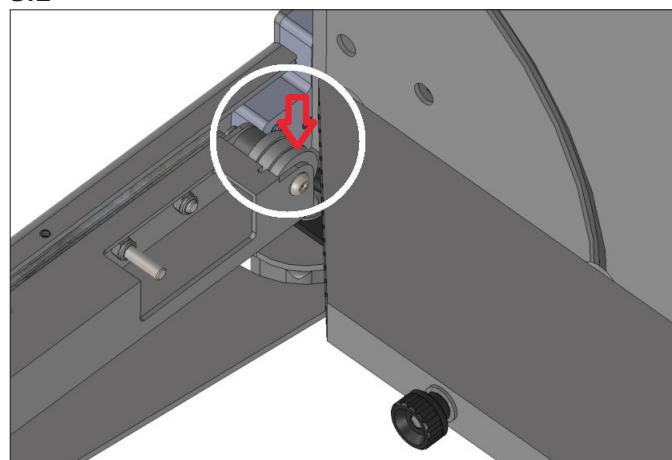
FR

Symptôme	Cause	Remède
Le fil ne chauffe pas.	La fiche secteur n'est pas branchée.	Brancher la fiche secteur à une prise secteur montée dans les règles de l'art par un électricien qualifié.
	L'appareil a-t-il été allumé au moyen de l'interrupteur Marche/Arrêt ?	Allumer (voir la Fig. 9.1).
	Contrôler l'enrouleur de câble ou le câble de rallonge éventuels.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Contrôler l'état du câble</li> <li>• Réinitialiser le contacteur de surcharge de l'enrouleur de câble</li> <li>• Effectuer un contrôle visuel de tous les câbles visibles de l'appareil et contrôler leur bonne fixation</li> </ul>
	Isolation entre le fil de coupe et la poulie de renvoi de fil inférieure.	<p>Le polystyrène fondu a coulé sur le fil de coupe avant de se resolidifier et forme une couche isolante. Le courant ne peut pas circuler :</p> <p>Ouvrir le tendeur de fil, décrocher le fil en bas de l'étrier de coupe et le nettoyer (par ex. à l'aide d'un feutre de ponçage). Le cas échéant, remplacer le fil de coupe.</p> <p>A l'aide d'un petit tournevis et le feutre de ponçage, nettoyer avec précaution la poulie guide-fil, de sorte à éliminer tout le polystyrène solidifié. La gorge de guidage de la poulie doit être propre. Le cas échéant remplacer la poulie guide-fil (voir la Fig. 9.2).</p>
Le voyant de fonctionnement (diode) du transformateur ne s'allume pas lorsque la fiche secteur est branchée et que l'interrupteur Marche/Arrêt est positionné sur MARCHE.	Fusible défectueux.	Contrôler le fusible (voir la Fig. 9.1). Le cas échéant, le remplacer (2 - des fusibles de remplacement sont fournis avec l'appareil de découpe pour plaques d'isolation). Si le fusible se désenclenche immédiatement après son remplacement, il convient de faire contrôler l'appareil par un centre de service clients STORCH.
Le fil se coupe fréquemment.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Le fil est trop tendu</li> <li>• Le fil de coupe utilisé n'est pas une pièce détachées d'origine</li> </ul>	Utilisez uniquement le fil prévu pour l'appareil de découpe et déjà coupé à la bonne longueur.
	Poulie de renvoi supérieure et/ou inférieure encrassée ou rouillée.	Démonter le fil et les poulies. Nettoyer les poulies avec le feutre de ponçage et les remonter. Si le problème persiste, remplacer les deux poulies et les matériaux de fixation (voir les Fig. 9.2 et 9.3).
Les coupes ne sont pas droites.	Le fil est trop long.	Utiliser uniquement le fil prévu pour l'appareil de découpe et déjà coupé à la bonne longueur.
	Fil trop détendu.	<p>Tendre les tendeurs de fil par la commutation en position de fin de course.</p> <p>Veiller à l'accrochage correct à l'étrier de coupe et à la bonne position sur les poulies de guide-fil (voir la Fig. 9.4).</p>
	Le rail d'appui n'est pas correctement aligné.	Après une durée d'exploitation prolongée, le ressort a pu se détendre. Il doit alors être remplacé.
	Étrier de coupe trop peu déplié.	Poser une plaque d'isolation sur le rail d'appui gauche et le glisser jusqu'au fil de coupe (appareil éteint). Desserrer l'excentrique sous le rail d'appui droit à l'aide d'une clé Allen, puis aligner l'excentrique jusqu'à ce que la plaque d'isolation soit parallèle au fil. Resserrer ensuite la clé Allen.
		Déplier l'angle jusqu'à la butée et le bloquer à l'aide des deux vis de fixation (voir la Fig. 9.5).

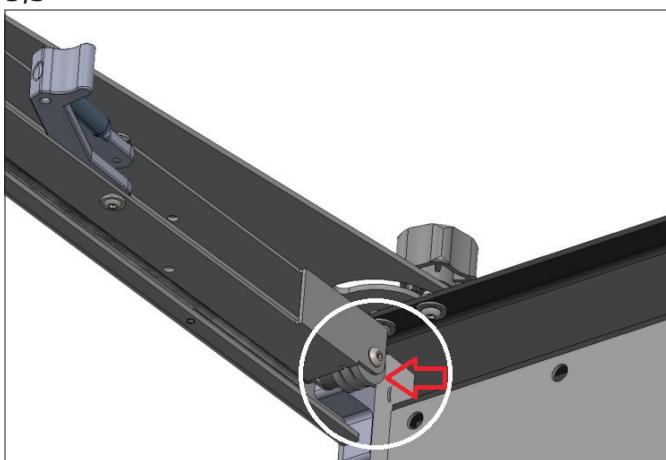
9,1



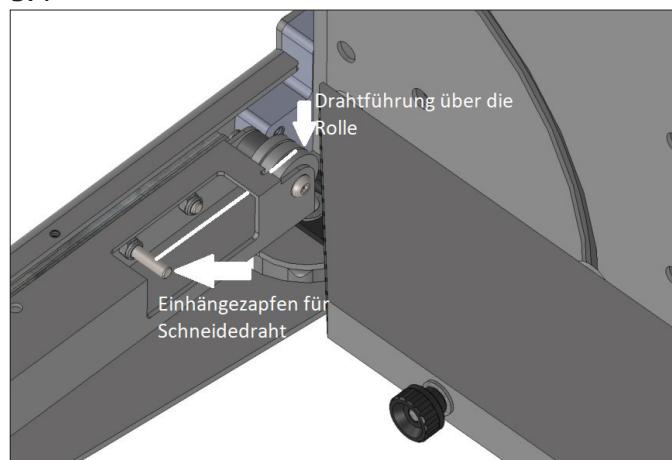
9,2



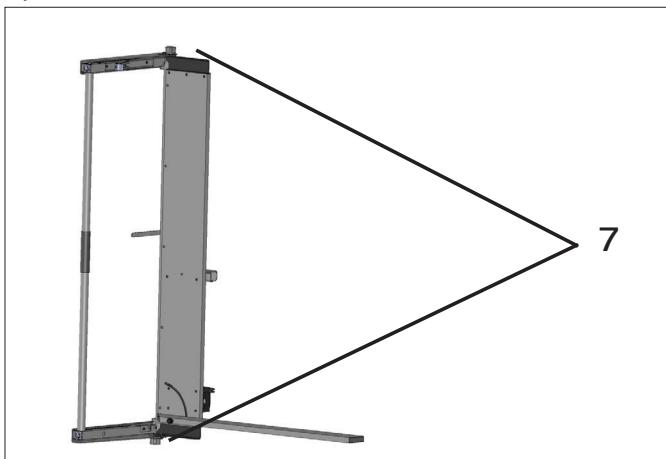
9,3



9,4



9,5



#### Défauts, mesures correctives

Un fonctionnement sans panne implique un nettoyage et un entretien réguliers et soigneux. Au cours des dépannages, le transformateur doit d'une manière générale être déconnecté du secteur. Débrancher la fiche !

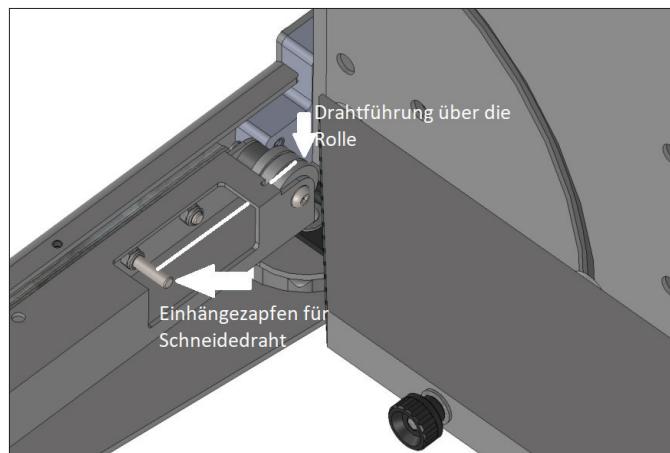
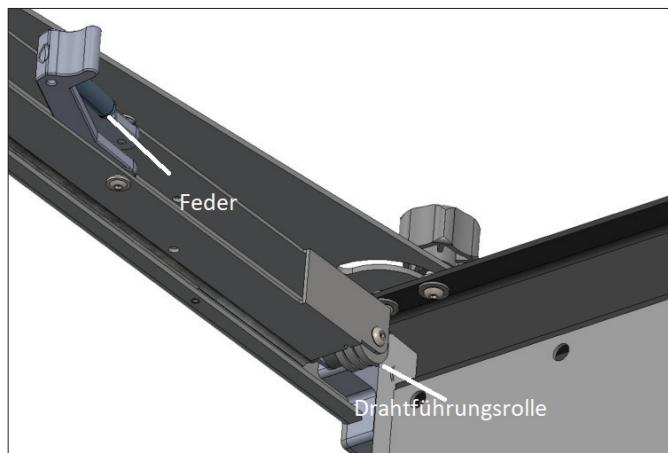
Si la panne n'a pas pu être éliminée au moyen des modes opératoire décrits dans le chapitre Dépannage, adressez -vous au service STORCH ou à un centre de service après-vente STORCH à proximité. N'effectuez aucune réparation sur le transformateur, ne pas le remplacer par un transformateur non autorisé par STORCH.

D'autres incidents nécessitant une réparation de l'appareil ne doivent être confiés pour son dépannage qu'à des techniciens autorisés de la société STORCH ou par un point de service STORCH.

#### Pièces détachées, matériel d'usage

STORCH et ses partenaires de distribution tiennent à votre disposition toutes les pièces de l'appareil. Nous recommandons de garder en stock du fil à découper original ( $d = 0,7 \text{ mm}$ ) réf. art. 57 00 48 et des fusibles (10 A) réf. art. 57 00 04 en quantité suffisante.

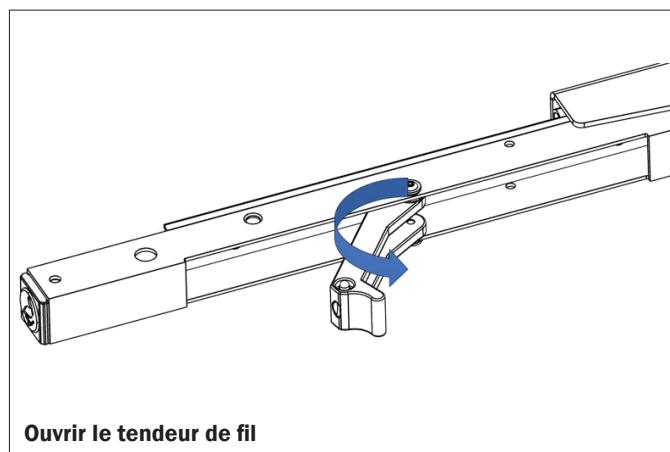
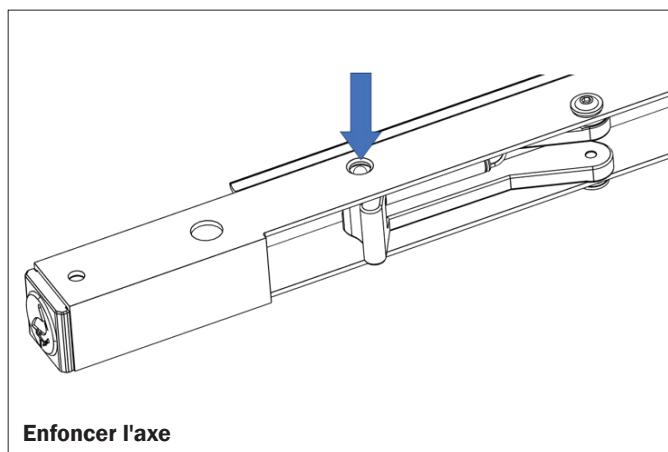
## 10. Maintenance



FR

### 10.1 Remplacement du fil

- Éteindre l'appareil et débrancher la fiche secteur de la prise électrique, puis laisser l'appareil refroidir pendant env. 5 minutes.



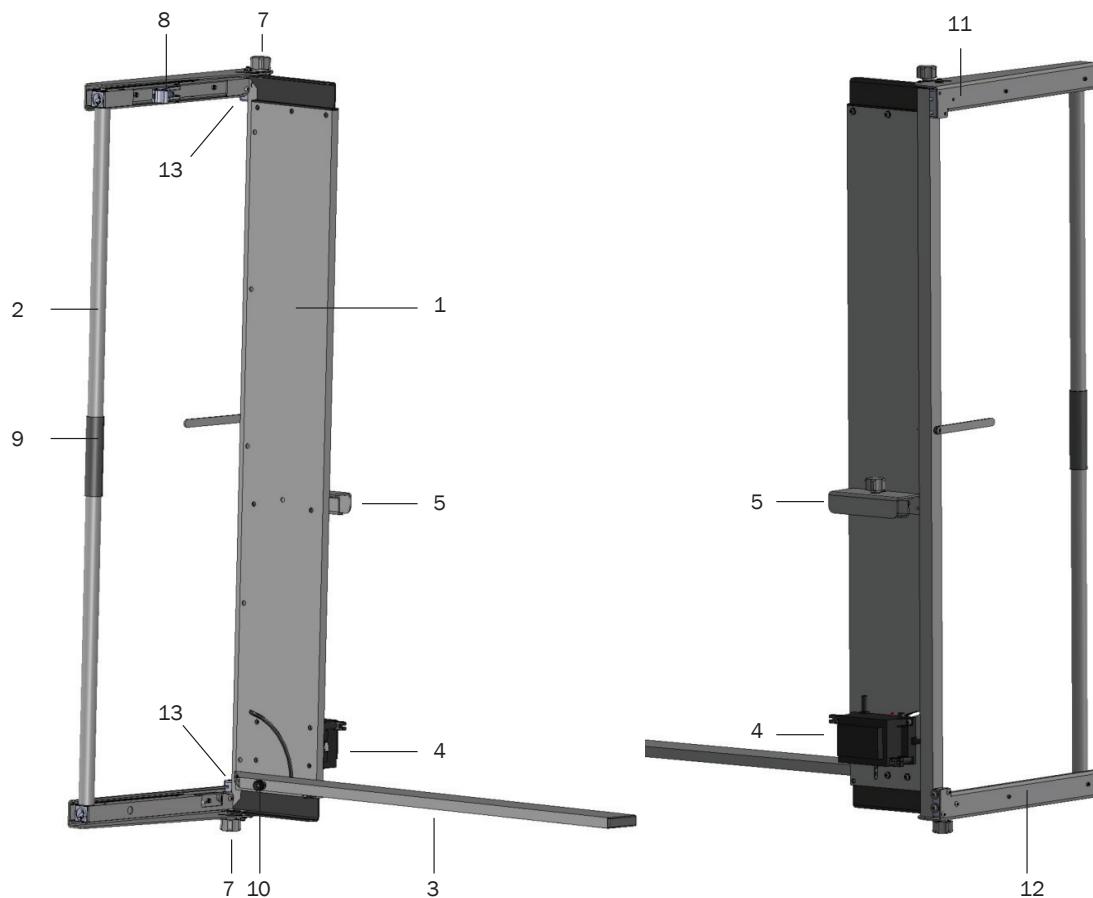
- Détendre le tendeur de fil en haut au niveau de l'étrier de coupe et décrocher le fil.
- Passer le fil neuf coupé à longueur par la poulie guide-fil supérieure et l'accrocher en haut dans le ressort. En bas, le fil est accroché dans le goujon de fixation prévu à cet effet.
- Retendre le tendeur de fil jusqu'à ce qu'il s'enclenche.
- 

### 10.2 Entretien

- Nettoyer l'appareil lorsqu'il est éteint et froid. Utiliser exclusivement un chiffon légèrement humide à cet effet.



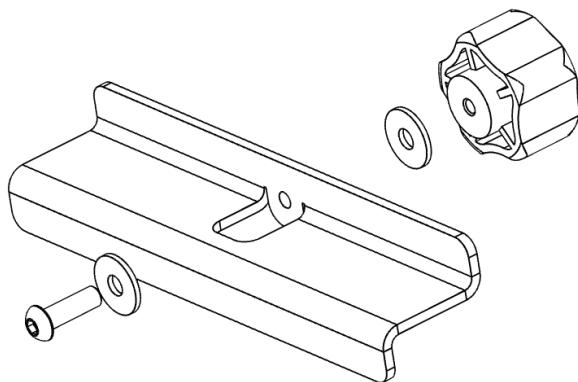
- Ne pas pulvériser d'huile d'entretien et/ou de lubrification, etc. dans les coulisseaux à billes !
- Si les coulisseaux à billes se grippent, éteindre l'appareil, débrancher la fiche secteur et laisser refroidir pendant env. 5 minutes.
- Pulvériser ensuite du nettoyant à freins sur les salissures accumulées sur les coulisseaux à billes.
- Laisser sécher les coulisseaux à billes jusqu'à ce que le nettoyant à freins se soit évaporé. Déplacer ensuite l'étrier de coupe dans un sens, puis dans l'autre sur toute l'ampleur de sa course.



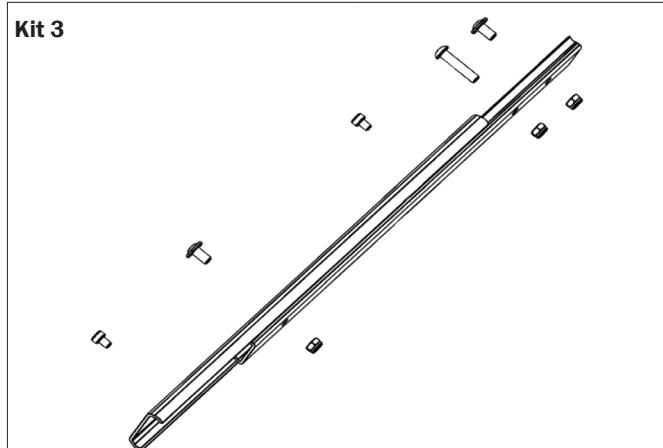
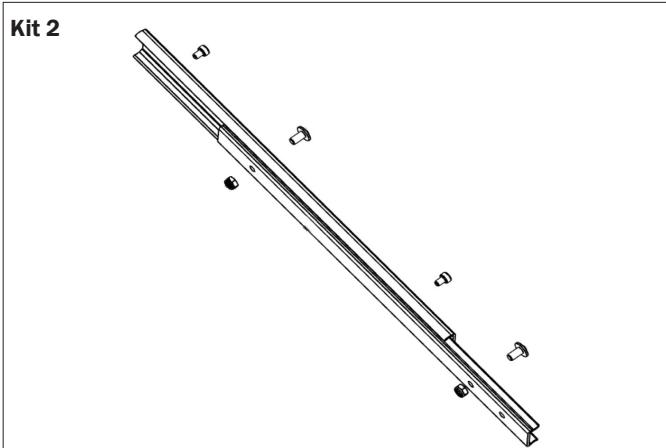
N°.	Réf. art.	Désignation	N° du set	Quantité
5	57 05 76	Kit de réparation pour la fixation de la pince à échafaudage	1	1
11	57 05 77	Kit de réparation du coulisseau de roulement à billes supérieur	2	1
12	57 05 78	Kit de réparation du coulisseau de roulement à billes inférieur	3	1
4	57 05 79	Kit de réparation du transformateur	4	1
13	57 05 81	Kit de réparation de la poulie de renvoi (supérieure ou inférieure)	5	1
7	57 05 82	Kit de réparation de la vis de fixation de l'étrier de coupe (supérieur ou inférieur)	6	1
3	57 05 83	Kit de réparation du rail d'appui	7	1
8	57 05 84	Kit de réparation du tendeur de fil avec ressort	8	1
pour 4	57 00 04	Fusible de transformateur 10 A (Lot de 2 pièces)		1
sans ill.	57 00 48	Fil de rechange (lot de 5 pièces)		1
sans ill.	57 05 87	Kit de réparation du jeu de vis		1

**Kits de réparation pour appareil de découpe de plaques d'isolation ProCut**

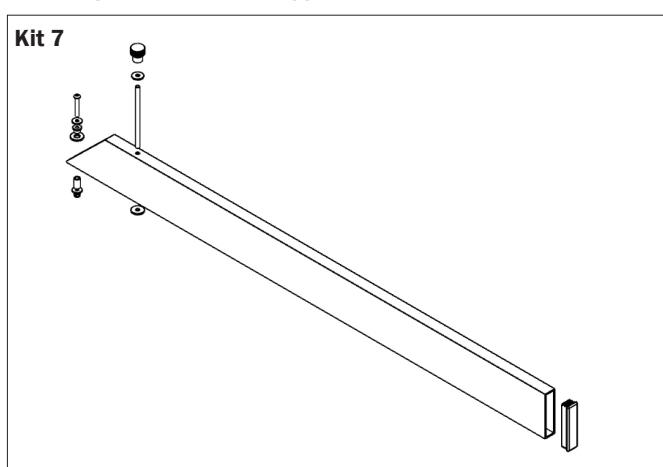
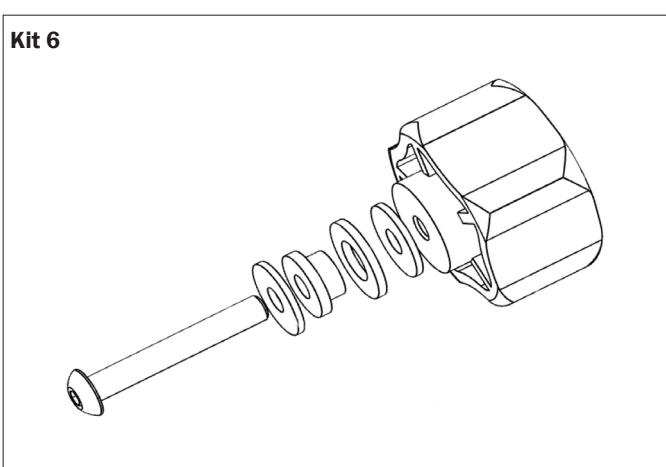
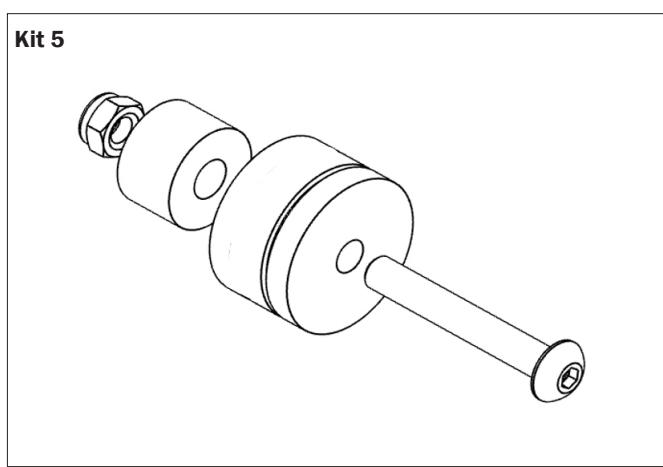
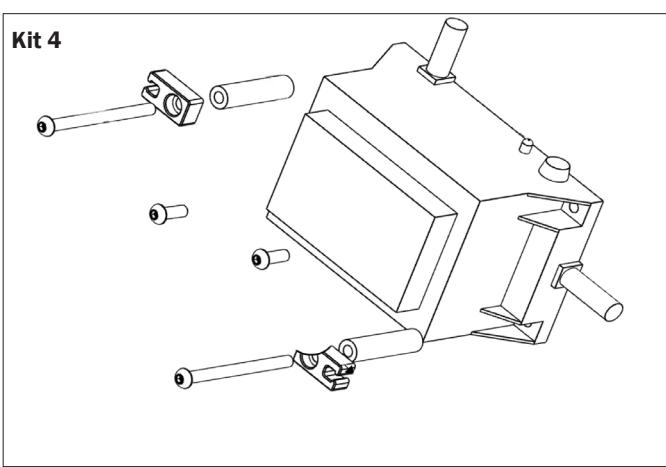
**Kit 1**



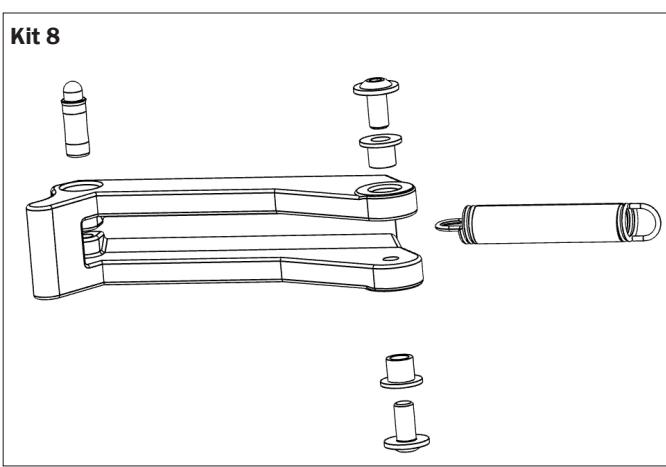
Traduction des instructions d'origine



FR



Kit de réparation du tendeur de fil avec ressort



## 12. Marquage du produit



## **Garantie**

### **Conditions de garantie**

Les durées de garantie légales de 12 mois à compter de la date d'achat / de la facture du client final professionnels s'appliquent à nos appareils. Si nous mentionnons des délais supérieurs dans le cadre d'une déclaration de garantie, ceux-ci sont mentionnés dans les instructions de service des appareils concernés.

### **Exercice**

Dans un cas couvert par la garantie, nous vous demandons de renvoyer l'appareil complet franco à notre centre logistique à Berka accompagné de la facture ou de l'expédier à une station SAV agréée par nous.

Auparavant, nous vous prions de contacter votre conseiller de vente STORCH.

### **Demande de prise en garantie**

Les demandes couvrent exclusivement les défauts de matériau ou d'ouvrage et ne couvrent qu'une utilisation conforme à la destination de l'appareil. Les pièces d'usure ne sont pas prises en charge par la garantie. Tout droit à garantie est rendu caduc par le montage de pièces qui ne sont pas d'origine, par une manipulation et un entreposage incorrects ainsi qu'en cas de non-respect évident des instructions de service.

### **Exécution de réparations**

Toutes les réparations doivent exclusivement être réalisées par notre usine ou par des services SAV agréés par STORCH.

## **Élimination**

Les appareils usagés ne doivent pas être mis aux ordures ménagères. Veuillez les remettre à un point de collecte agréé pour le recyclage ou à votre revendeur spécialisé.

FR

Indice	Pagina
1 Informazioni generali	44
2 Descrizione del prodotto	44
3 Sicurezza	45
4 Avvertenze di sicurezza	47
5 Panoramica dell'apparecchio	48
6 Montaggio e messa in funzione	49
7 Agganciamento alla ringhiera impalcatura e Montante libero	49
8 Possibilità di taglio	50
9 Eliminazione guasti	51
10 Manutenzione	53
11 Disegno dettagliato / Panoramica pezzi di ricambio	54
12 Marcatura del prodotto	55
13 Garanzia	56
14 Smaltimento	56

## 1. Informazioni generali

### 1.1 Identificazione

Il presente documento contiene le istruzioni per l'uso del dispositivo di taglio per pannelli isolanti della società STORCH. Le istruzioni intendono descrivere il funzionamento del dispositivo di taglio per pannelli isolanti e fornire le informazioni più importanti per l'impiego e l'utilizzo sicuro del dispositivo. Tutti i dati si riferiscono al livello attuale di sviluppo tecnico dell'apparecchio e mantengono la loro validità solo se l'apparecchio non viene modificato.

### 1.2 Avvertenze importanti inerenti alle istruzioni d'uso

#### 1.2.1 Conservazione delle istruzioni per l'uso

Le istruzioni devono essere disponibili in ogni momento durante il ciclo di vita dell'apparecchio.

#### 1.2.2 Documentazione associata

Dichiarazione di conformità

## 2. Descrizione del prodotto

### 2.1 Dati del prodotto

2.1.1 Dati tecnici	
Lunghezza taglio	128 cm
Profondità di taglio	30 cm con 90° - 22 cm con 45°
Peso del dispositivo	13 kg
Taglio	Termico
Fusibile	10 A
Lunghezza del cavo	3 metri
Alimentazione di corrente	230 V / 50 Hz

Si declina qualsiasi responsabilità per le informazioni fornite! Con riserva di modifiche tecniche ed errori!

### 2.2 Materiale compreso nella fornitura

Apparecchio di taglio per pannelli isolanti ProCut con trasformatore integrato, 2 volte filo metallico di ricambio tagliato a lunghezza, 2 volte fusibile di ricambio, cartone di trasporto e conservazione, Istruzioni per l'uso.

### 3. Sicurezza

#### 3.1 Illustrazione delle avvertenze di sicurezza

Le istruzioni per l'uso possono contenere le seguenti avvertenze di sicurezza con diversi livelli di pericolo, le quali devono essere assolutamente rispettate:

**PERICOLO**

**PERICOLO** indica un pericolo imminente che può provocare la morte o lesioni gravissime se non si adottano opportune misure di sicurezza.

**AVVERTIMENTO**

**AVVERTIMENTO** indica pericoli risultanti da comportamenti errati e che possono provocare la morte o lesioni gravissime (ad es. utilizzo errato, inosservanza delle avvertenze, ecc.).

**ATTENZIONE**

**ATTENZIONE** indica situazioni potenzialmente pericolose che possono provocare lesioni lievi o leggeri se non si adottano opportune misure di sicurezza.

**AVVERTENZA**

**NOTA** indica situazioni che possono provocare danni materiali se non si adottano opportune misure di sicurezza.

#### 3.2 Illustrazione dei pittogrammi

Oltre alle avvertenze di sicurezza citate in precedenza, possono essere citati i seguenti pittogrammi con indicato accanto il relativo significato:



Divieto di effettuare azioni o attività in relazione ad una fonte di pericolo, la cui inosservanza può provocare incidenti gravi.

IT



Avvertenza di pericolo indicato dal pittogramma.



Ordine di effettuazione di azioni o attività in relazione ad una fonte di pericolo, la cui inosservanza può provocare incidenti gravi.

#### 3.3 Sicurezza del prodotto

##### 3.3.1 Uso conforme

L'attrezzo è stato ideato per il taglio di pannelli in polistirolo XPS / EPS, panelli perimetrale EPS, panelli in poliuretano o poliisocianurato.



##### 3.3.2 Uso errato prevedibile - AZIONI NON CONSENTITE -

- Funzionamento in aree protette dalle esplosioni
- Uso non conforme alle disposizioni
- Modifiche all'apparecchio
- Impiego di parti usurabili non omologate dal produttore
- Funzionamento in condizioni di pioggia
- Contatto con il filo rovente
- Cambio del filo metallico con attrezzo accesso
- Funzionamento in caso di cavo o alloggiamento trasformatore difettosi
- Messa in funzione in condizioni precarie o agganciamento senza messa in sicura del dispositivo alla ringhiera impalcatura

### 3.4 Avvertenze di pericolo

#### 3.4.1 Avvertenze generali di pericolo

**AVVERTIMENTO**

##### Attenersi alle avvertenze di sicurezza

Il dispositivo dispone di un grado di elettricità che può comportare un pericolo elettrico per persone ed animali. L'attrezzo va svitato e / o smontato solo da personale autorizzato. Inoltre, i lavori di manutenzione e riparazione devono essere eseguiti solo da elettricisti specializzati e officine specializzate. L'utilizzo del dispositivo avviene sotto la responsabilità ed a pericolo dell'acquirente / utente.

**ATTENZIONE**

##### Pericolo di caduta a causa di cavo di allacciamento:

- Non posare i cavi e i tubi flessibili nella zona di movimentazione dell'area di lavoro.

**ATTENZIONE**

- Mai toccare il filo metallico rovente
- Spegnere l'apparecchio se non viene utilizzato

**PERICOLO**

##### Pericolo: pericolo di scossa elettrica

- Collegare l'apparecchio esclusivamente ad una presa (230 V) regolarmente installata da un elettricista con contatto di terra. I connettori e le linee di allacciamento devono essere protetti contro gli spruzzi d'acqua. Utilizzare l'apparecchio solo se le linee di collegamento alla rete sono in condizioni regolari.
- In caso di lavori all'aperto o in ambiente umido prestare assolutamente attenzione a utilizzare un cavo di prolunga omologato per esterni e un interruttore differenziale.

**PERICOLO**

##### Pericolo di incendio e di esplosione

- È vietato lavorare nelle aree protette dalle esplosioni. L'apparecchio non è protetto dalle esplosioni, e, nel peggior dei casi, in queste aree può provocare un'esplosione durante l'esercizio a causa del filo metallico rovente.
- Deve essere sempre disponibile un estintore pronto all'utilizzo.

#### 3.4.2 Dispositivi di protezione individuale (DPI)

**AVVERTIMENTO**

##### Avvertimento: pericolo di lesioni in caso di mancato utilizzo dei DPI -

##### PERICOLO PER MATERIALI O VAPORI TOSSICI



- Tagliando dei pannelli isolanti con il filo metallico rovente viene generato per forza di cose del fumo da cui gli utenti e le persone che si trovano nella zona di lavoro devono proteggersi con i DPI.
- Dei DPI fanno parte gli occhiali di protezione, la maschera respiratoria, i guanti di protezione/da lavoro, l'abbigliamento protettivo.
- Per maggiori informazioni rivolgersi prima di iniziare la lavorazione al produttore dei pannelli e- leggere le schede di sicurezza. (SDS).
- In caso di funzionamento in un ambiente chiuso, assicurare assolutamente una ventilazione ottimale
- Durante l'impiego dell'attrezzo indossare sempre dei guanti protettivi per evitare eventuali ustioni dovute al filo rovente.

#### 3.5 Responsabilità del gestore

**NOTA**

##### L'utilizzatore deve garantire che:

- l'apparecchio venga utilizzato solamente in modo regolamentare.
- l'apparecchio venga sottoposto a manutenzione secondo i requisiti contenuti nelle presenti istruzioni per l'uso.
- l'apparecchio venga utilizzato solamente secondo le direttive locali ed il Regolamento sulla tutela del lavoro.
- vengano adottati tutti i provvedimenti volti ad evitare i pericoli derivanti dall'apparecchio.
- vengano adottate tutte le misure di primo soccorso e antincendio.

#### 3.6 Assetto organizzativo / personale

##### 3.6.1 Operatore

**NOTA**

- Prima del primo utilizzo l'operatore deve aver letto e compreso le istruzioni per l'uso.
- Possono avere accesso all'apparecchio per utilizzarlo solamente operatori autorizzati e qualificati per questa mansione.
- L'operatore deve avere a disposizione in ogni momento le istruzioni per l'uso.
- L'operatore non deve essere sotto l'influsso di alcol, sostanze stupefacenti o farmaci.
- L'esercizio dell'apparecchio è vietato a bambini, persone inabili e donne in stato di gravidanza.

## 4. Avvertenze di sicurezza

Proteggere il dispositivo da umidità. È vietato l'impiego dell'attrezzo all'aperto se piove. Per la pulitura impiegare solo utensili asciutti e non ricorrere ad detergenti o lubrificanti contenenti dei solventi.



Il filamento diventa rovente. Toccarlo comporta delle ustioni. Si consiglia l'utilizzo di guanti protettivi. Il filo metallico sottostà a tensione meccanica (elasticità). Se si strappa il filamento rovente si hanno delle scintille. Per tal ragione si devono portare degli occhiali protettivi. Il filamento rovente (fonte di accensione) comporta un pericolo di incendi, tener lontano oggetti facilmente infiammabili.



In caso di cavi (o connettori) difettosi, provvedere immediatamente alla loro sostituzione. Le riparazioni alla componentistica elettrica devono essere effettuate soltanto mediante un elettricista o da un punto servizio dell'azienda STORCH!



Prima di sostituire il filo metallico da taglio, occorre staccare l'apparecchio dalla rete elettrica!



Usate solamente il filo metallico da taglio di ricambio STORCH (d=0,7 mm), n. art 57 00 48. L'utilizzo di altri fili metallici causa un danneggiamento dell'apparecchio, del trasformatore ed eventualmente altri danni impliciti.



Collegato alla rete elettrica, il trasformatore genera del calore anche a dispositivo spento. Assicurare che tale calore possa dissiparsi e che non vengano riscaldati degli oggetti termosensibili, i quali possono trasformarsi in fonte di pericolo.



L'apparecchio può essere utilizzato solo se è garantito un uso sicuro. In caso di montaggio su un'impalcatura, l'apparecchio deve essere solamente montato in posizione rivolta verso l'interno dell'impalcatura e nella barra superiore della spalliera. Dopo aver agganciato l'apparecchio nella barra superiore, occorre assolutamente proteggerlo contro la caduta bloccando il chiavistello di sicurezza del supporto impalcatura (sul retro dell'apparecchio). Se non è possibile bloccare l'attrezzo oppure in caso di mancanza della barra inferiore della spalliera, non è ammesso l'utilizzo dell'apparecchio! Dopo aver installato l'apparecchio nel posto adibito, controllarne la "stabilità".



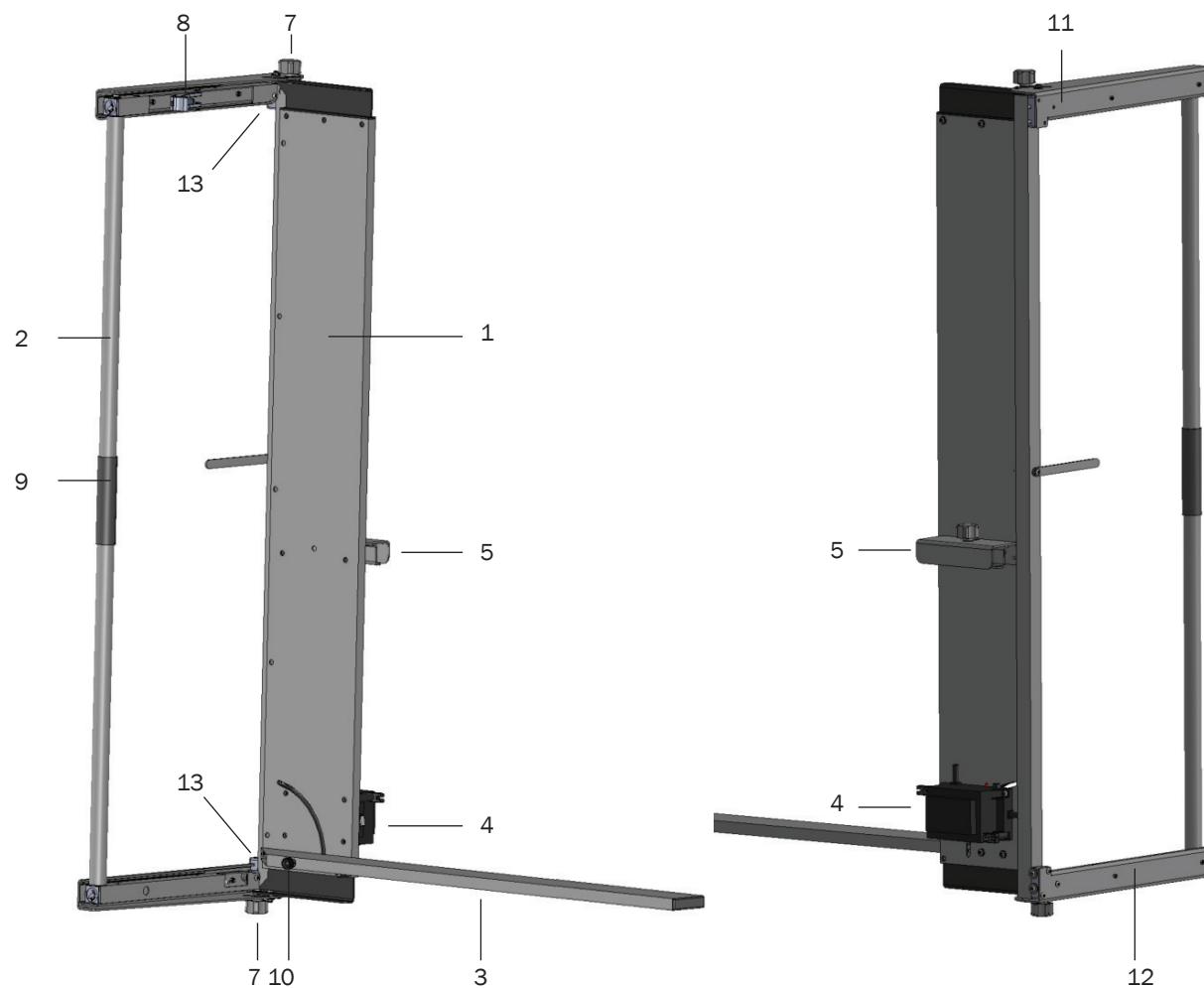
Se il dispositivo non viene sorvegliato, assicurare che persone non addette non abbiano modo di manipolarlo. Staccate la spina. Chi impiega il dispositivo deve assicurare che non vi siano fonti di pericolo né pericolo di inciampare nei pressi del dispositivo, (pericolo di inciampare su cavi, imballaggi ecc.).



## 5. Panoramica dell'apparecchio

### 5.1 Panoramica

1	Piastra di base	8	Tendifilo
2	Archetto per taglio	9	Profilo di presa archetto di taglio
3	Lama di appoggio	10	Vite di fissaggio per lama di appoggio
4	Trasformatore con interruttore on/off e fusibile	11	Cursore cuscinetti a sfera parte superiore
5	Supporto dispositivo per impalcatura e Montante libero	12	Cursore cuscinetti a sfera parte inferiore
6	Ausilio per angoli a sghembo	13	Bobina guidafilo sopra e sotto
7	Vite di fissaggio per archetto per taglio		



## 6. Montaggio e messa in funzione

L'apparecchio viene consegnato nel cartone di trasporto e conservazione

- Aprire il cartone e prelevare il dispositivo.
- Non sollevare il dispositivo dal cartone tenendolo dall' archetto per taglio (2).
- Afferrare il dispositivo alla piastra di base (1) ed estrarlo dal cartone.

Trasportare l'apparecchio al posto di lavoro sull'impalcatura e appoggiarlo con cautela sulla grande vite di fissaggio nera (7) per l'archetto per taglio inferiore. Aprire il chiavistello di sicurezza sul retro dell'apparecchio (5) e agganciarlo alla barra superiore della spalliera.

Il trasformatore (4) tocca adesso la barra inferiore dell'impalcatura della spalliera. Chiudere il chiavistello di sicurezza (5) al supporto dell'attrezzo ed avvitare bene il dispositivo di sicurezza. In caso di utilizzo di un montante libero, disponibile come accessorio, n° art. 57 00 18, procedere in modo identico ed agganciare l'attrezzo all'appoggio superiore del montante libero. In tal modo il dispositivo può essere utilizzato sospeso davanti all'impalcatura oppure sull'impalcatura appeso alla spalliera. Controllare che l'apparecchio sia agganciato in maniera sicura e che sia correttamente posizionato.

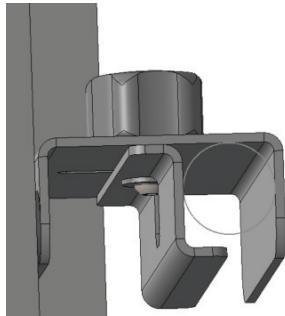
Poi allentare la vite di fissaggio superiori e inferiori (7) per l'archetto per taglio (2), aprirlo fino all'arresto e serrare nuovamente le viti di fissaggio (7).

Allentare la vite di fissaggio (10) della lama di appoggio (3) e ribaltarla verso destra fino all'arresto e nuovamente serrare la vite di fissaggio (10). L'angolo tra profilo di appoggio (3) e il filo metallico da taglio ammonta a 90°.

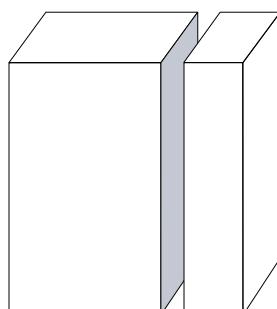
Inserire la spina del trasformatore (4) nella presa (230 V). L'apparecchio è ora pronto a funzionare. Accendere il trasformatore all' interruttore on/off e la spia di funzionamento si accende.

## 7. Agganciare alla ringhiera impalcatura e Montante libero art. n°. 57 00 18 (optional)

- Allentare vite di fissaggio al supporto per il dispositivo (5) e portarla con la barra morsetto verso il lato del dispositivo
- Agganciare il supporto dispositivo nella sbarra dell'impalcatura dello schienale o del montante libero
- Riportare la barra morsetto verso la sbarra dell'impalcatura o montante libero e serrare manualmente la vite di fissaggio

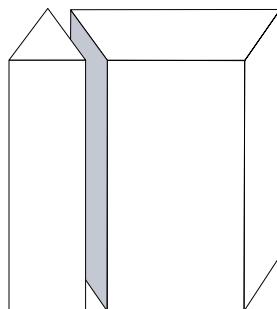


## 8. Possibilità di taglio



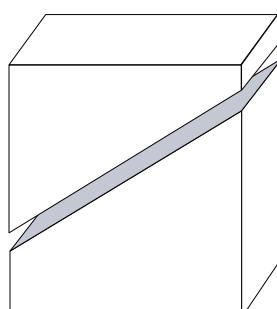
### Taglio diritto (tagli longitudinale e trasversale)

- Posare pannello isolante su lama di appoggio (3),
- Estrarre archetto di taglio (2),
- Spingere il pannello isolante fino alla misura del taglio (larghezza richiesta del pannello) verso sinistra (da leggere dalla scala di misurazione della lama di appoggio (3) e far passare l'archetto con cautela attraverso il pannello isolante.
- Per ottenere dei tagli longitudinali o trasversali, è possibile appoggiare verticalmente o orizzontalmente il pannello sulla lama di appoggio (3).



### Taglio a sghembo

- Misurare l'angolo a sghembo anche attraverso la falsa squadra (art. n° 36 82 00 - non compreso nel materiale fornito a corredo) sull'oggetto e riportarlo sul pannello isolante.
- Ribaltare in avanti l'utensile di ausilio per angoli a sghembo (6), posizionare il pannello sulla lama di appoggio (3),
- Allentare viti di arresto (7)
- Girare l'archetto per taglio (2) verso destra fino a che l'ausilio per angoli a sghembo (6) dell'archetto per taglio (2) è in corrispondenza alla marcatura sul pannello isolante. Nuovamente serrare la vite di fissaggio (7) sopra e sotto.

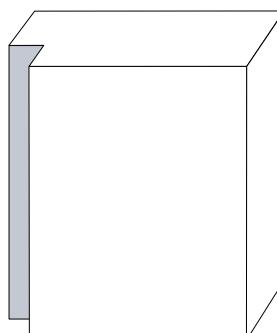


### Taglio obliquo

- Portare le falde dopo averle misurate o con la falsa squadra (n. art. 36 82 00 - non compresa nella fornitura) sul pannello isolante e posizionare sulla lama di appoggio (3).
- Estrarre l'archetto per taglio, allentare la vite di fissaggio (10) per la lama di appoggio e sollevare l'appoggio (3) insieme al pannello isolante fino a che il filo metallico dell'archetto per taglio è in corrispondenza con la marcatura sul pannello isolante.
- Serrare la vite di fissaggio (10) e far passare il filo metallico da taglio attraverso il pannello.

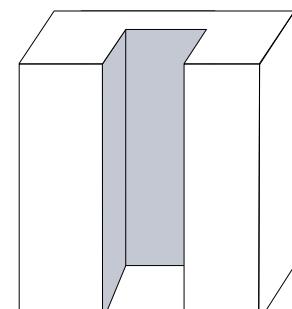
### Taglio obliquo a sghembo

L'esecuzione di questo taglio avviene come nel caso di taglio a sghembo e taglio obliquo. Il pannello può essere inoltre tagliato a sghembo durante il taglio obliquo.



### Taglio di piegatura e di profondità

- Riportare misura di piegatura sul pannello isolante e posizionare sulla lama di appoggio (3).
- Estrarre l'archetto per il taglio (2) fino alla misura di piegatura desiderata e mantenerlo in posizione. Spingere il pannello fino alla marcatura desiderata ed estrarre nuovamente l'archetto di taglio dal pannello.



### Taglio di profondità

Taglio di piegatura

## 9. Eliminazione dei guasti

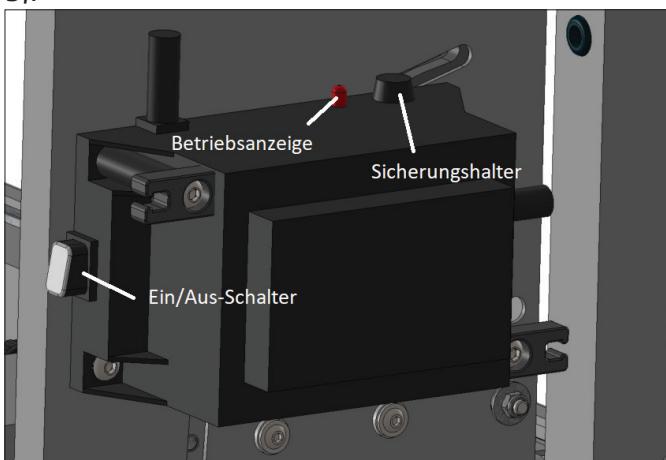


Attenzione: prima di eseguire dei lavori di manutenzione, riparazione o pulitura, sempre tirare prima la spina dalla presa.

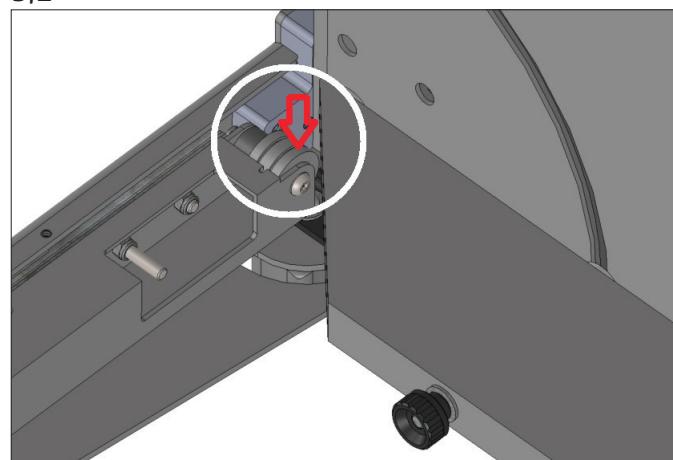
IT

Sintomo	Causa	Risoluzione
Filo non si riscalda.	Spina non inserita.	Inserire la spina in una presa elettrica installata correttamente da un elettricista.
	Avete acceso l'apparecchio tramite interruttore on/off?	Accensione (si veda fig. 9.1).
	Controllare, se presenti, la funzione del cavo di prolunga e tamburo per cavi.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verificare la presenza di danni al cavo</li> <li>• Resettabile l'interruttore di sovraccarico del tamburo per cavi</li> <li>• Eseguire controllo visivo di tutti i cavi esterni del dispositivo e verificare siano ben fissati</li> </ul>
	Isolamento tra filo di taglio e filo inferiore puleggia.	<p>Si sono creati dei cumuli di polistirolo che prima è fuso ed in seguito si è indurito sul filo di taglio, formando in tal modo uno strato isolante. Non c'è corrente.</p> <p>Aprire tendifilo, rimuovere il filo nella parte inferiore dell'archetto di taglio e pulirlo (ad es. con un tessuto abrasivo) eventualmente sostituire il filo da taglio.</p> <p>Pulire con cautela - servendosi di un piccolo giraviti e tessuto abrasivo - la bobina guidafilo, in modo da liberare la bobina da ogni traccia residua di polistirolo. La scanalatura guida nella bobina deve essere pulita. Eventualmente sostituire la bobina guidafilo (si veda fig. 9.2).</p>
Spia di accensione (diodo) del trasformatore non lampeggi se la spina è inserita ed l'interruttore on/off è su on.	Fusibile difettoso.	Controllare fusibile (si veda fig. 9.1) ed eventualmente sostituire (2 fusibili di ricambio sono contenuti nel materiale fornito a corredo con il dispositivo di taglio per pannelli isolanti). Se il fusibile risulta fulminato appena poco dopo averlo sostituito, fate controllare il dispositivo da una stazione di servizio STORCH.
Il filo si strappa spesso.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Filo è stato teso oltre misura</li> <li>• Non si utilizza un filo di taglio originale</li> </ul>	Ricorrere esclusivamente al filo di taglio adatto al dispositivo, filo già pronto nella giusta misura, previsto per il dispositivo di taglio in questione.
	Puleggia superiore e / o inferiore sporca / con segni di corrosione.	Smontare il filo e la puleggia. Pulire la puleggia con del tessuto abrasivo e montare nuovamente. Se il problema persiste, sostituire entrambe le pulegge e materiale di fissaggio (si veda fig. 9.2 + 9.3).
I tagli non sono rettilinei.	Filo troppo lungo.	Ricorrere esclusivamente al filo di taglio adatto al dispositivo, filo già pronto nella giusta misura, previsto per il dispositivo di taglio in questione.
	Filo non abbastanza teso.	<p>Portare il tendifilo nella posizione finale.</p> <p>Assicurare un agganciamento corretto all'archetto di taglio ed un posizionamento corretto grazie alla bobina guidafilo (vd. fig. 9.4).</p>
	Lama di appoggio non è posizionata in modo corretto.	Dopo un funzionamento prolungato la molla perde elasticità e va sostituita.
	L'archetto di taglio non è spalancato in modo sufficiente.	Posizionare un pannello isolante sulla lama di appoggio, lato destro e spingerlo fino al filo di taglio (attrezzo spento). Allentare il disco eccentrico sotto la lama di appoggio sulla destra con una chiave allen e orientare il disco eccentrico fino al punto che il pannello isolante si trova in parallelo rispetto al filo, serrare nuovamente.

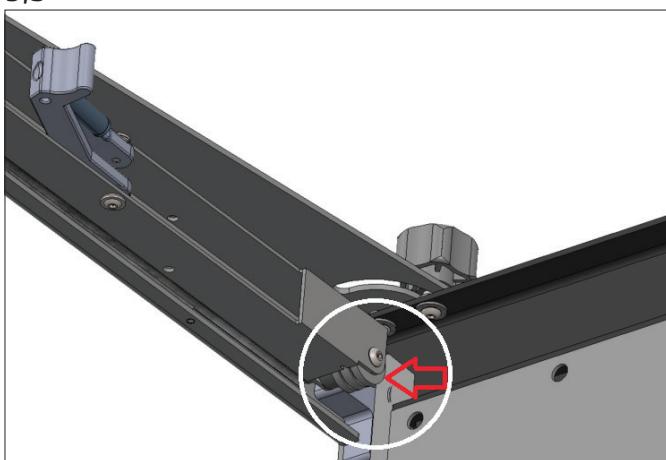
9,1



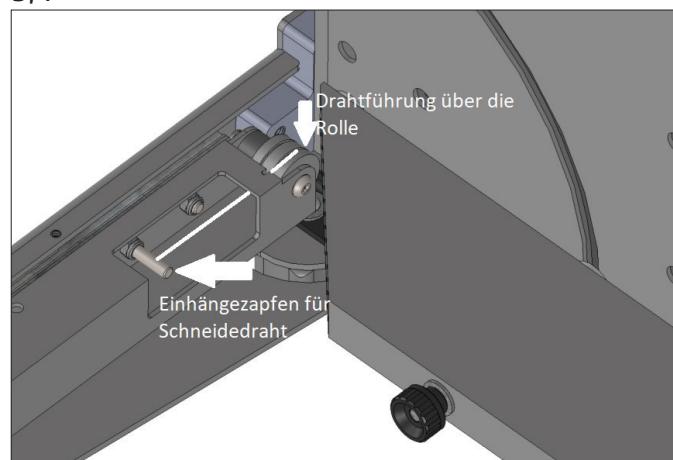
9,2



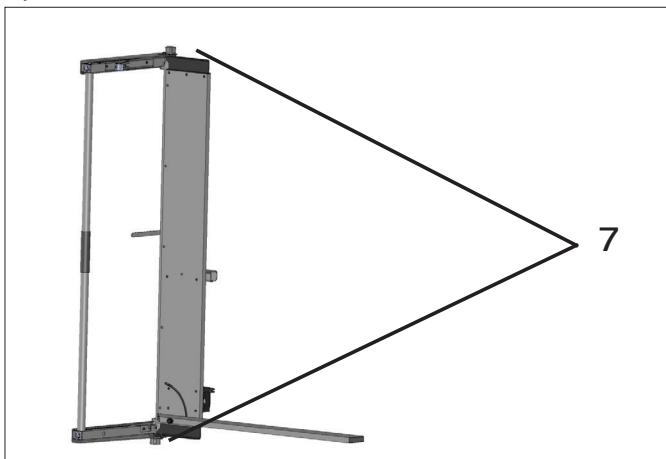
9,3



9,4



9,5



#### Guasti ed eliminazione dei guasti

Un funzionamento perfetto dipende anche da una pulizia ed una manutenzione effettuata con regolarità e con accuratezza. In caso di interventi miranti ad eliminare dei disturbi, sconnettere il trasformatore dalla rete elettrica. Staccare la spina!

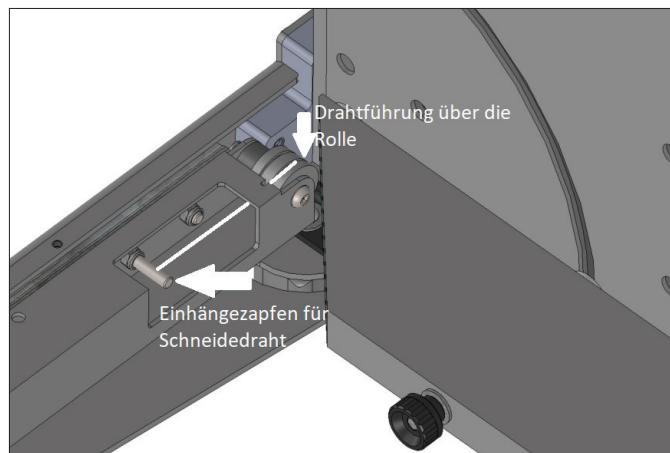
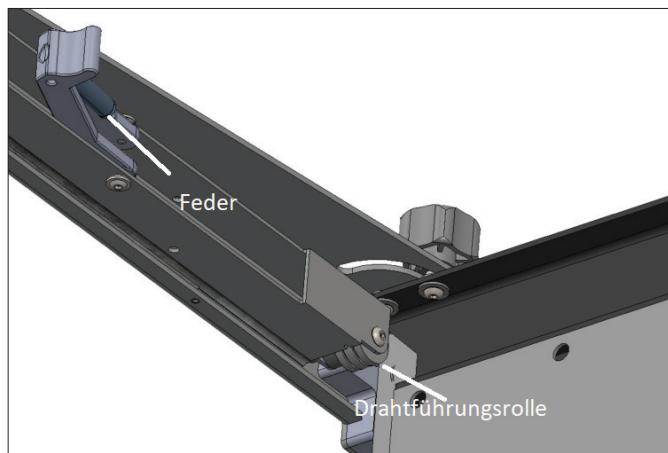
Se non è stato possibile eliminare il guasto seguendo la procedura descritta nel capitolo dedicato alla Eliminazione guasti, siete pregati di rivolgervi al punto servizio STORCH oppure ad una stazione di servizio nelle vostre vicinanze. Non cercate di riparare da soli il trasformatore e non sostituirlo con un modello non approvato da STORCH.

Altri tipi di disturbi che richiedono una riparazione al dispositivo, vanno eliminati esclusivamente da addetti speciali autorizzati da STORCH o da addetti di una delle STORCH service-station.

#### Pezzi di ricambio e materiale di consumo

Tutte le parti del dispositivo sono reperibili all'azienda STORCH e dai loro partner commerciali. Consigliamo il magazzinaggio di filo metallico da taglio originale ( $d = 0,7$  mm) art. n° 57 00 48 e fusibili per correnti deboli (10 A) art. n° 57 00 04 in quantità sufficiente.

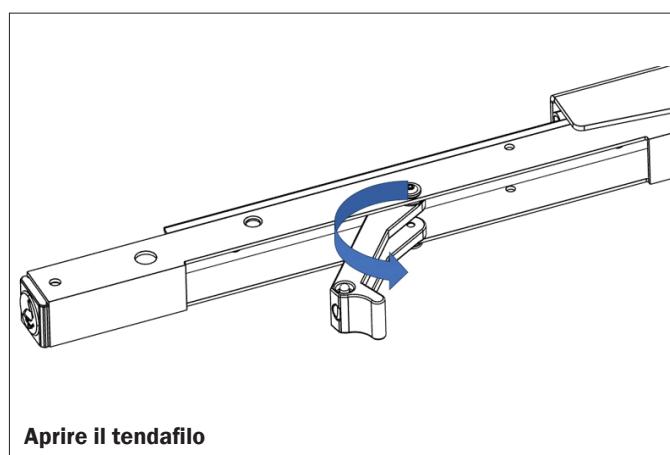
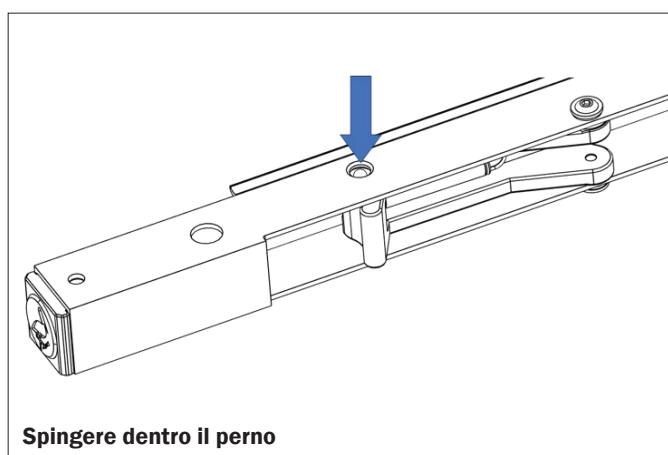
## 10. Manutenzione



IT

### 10.1 Cambio del filo da taglio

- Spegnere il dispositivo, tirare la spina dalla presa e farlo raffreddare per ca. 5 minuti.



- Allentare il tendafilo nella parte superiore dell'archetto di taglio e rimuovere il filo.
- Portare il filo nuovo, tagliato a lunghezza sopra la bobina guidafilo superiore e agganciare il filo in alto nella molla. In basso agganciare il filo nell'apposito perno di tenuta.
- Tendere il tendafilo fino a che non scatti in posizione.
- 

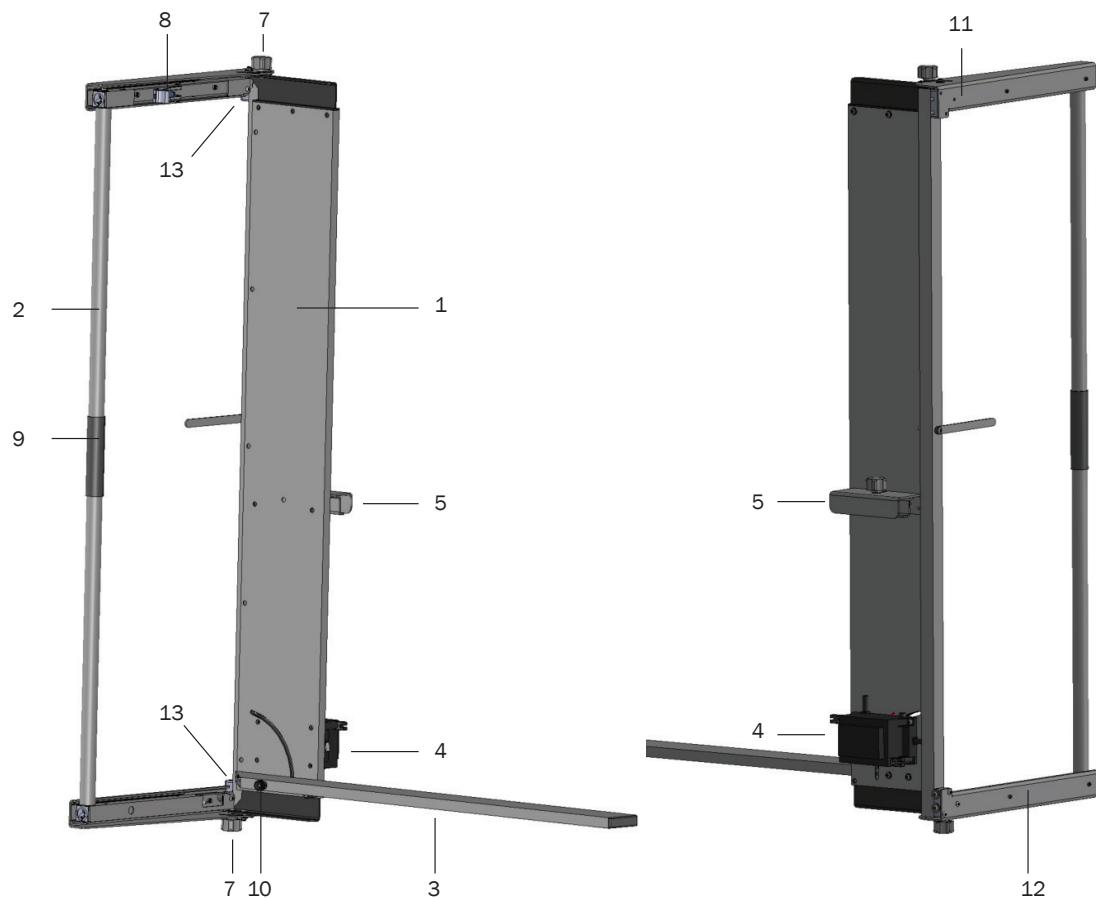
### 10.2 Cura dell'attrezzo

- Pulire l'attrezzo in stato spento e raffreddato solamente con un panno leggermente inumidito.



- Non impiegare oli di pulitura e/o lubrificanti, grassi o simili nel cursore cuscinetti a sfera!
- Se il cursore cuscinetti a sfera non funziona come dovrebbe, spegnere il dispositivo, tirare la spina e fare raffreddare il dispositivo per ca. 5 minuti.
- Di seguito rimuovere lo sporco accumulatosi al cursore cuscinetti a sfera con agente detergente per freni.
- Fare asciugare bene il cursore cuscinetti a sfera fino a che non evapori il detergente per freni. Contemporaneamente muovere avanti ed indietro l'archetto di taglio.

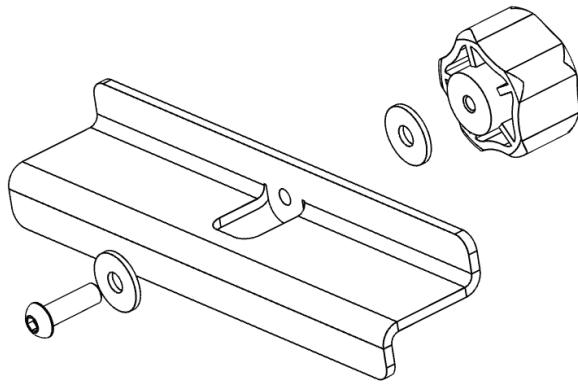
## 11. Disegno dettagliato / panoramica pezzi di ricambio



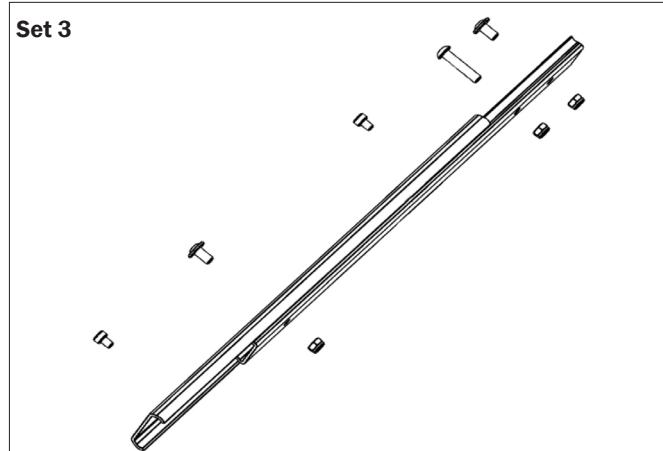
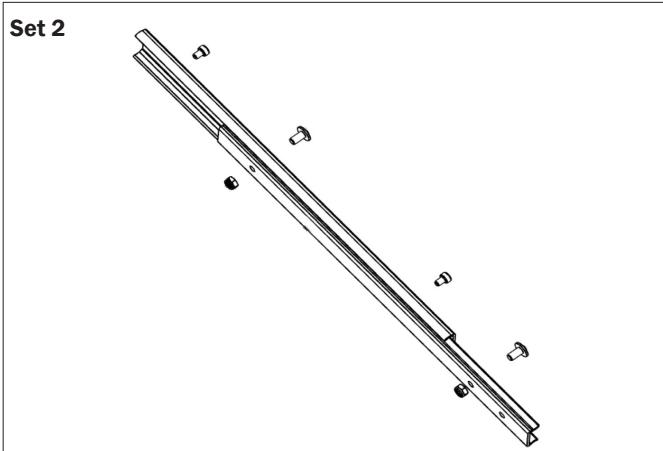
N°	N° art.	Denominazione	N° set	Numero
5	57 05 76	Kit di riparazione Fissaggio Morsetto impalcatura	1	1
11	57 05 77	Kit di riparazione: Cursore cuscinetti a sfera superiore	2	1
12	57 05 78	Kit di riparazione Cursore cuscinetti a sfera inferiore	3	1
4	57 05 79	Kit di riparazione Trasformatore	4	1
13	57 05 81	Kit di riparazione Puleggia (in alto ed in basso)	5	1
7	57 05 82	Kit di riparazione Vite di fissaggio Archetto di taglio (sopra o sotto)	6	1
3	57 05 83	Kit di riparazione Lama di appoggio	7	1
8	57 05 84	Kit di riparazione Tendifilo incl. molla	8	1
con 4	57 00 04	Fusibile trasformatore 10 A (Set 2 pezzi)		1
s. fig.	57 00 48	Filo di riserva (Set di 5 pezzi)		1
s. fig.	57 05 87	Set riparazione viti		1

### Kit di riparazione per taglierina per pannelli isolanti ProCut

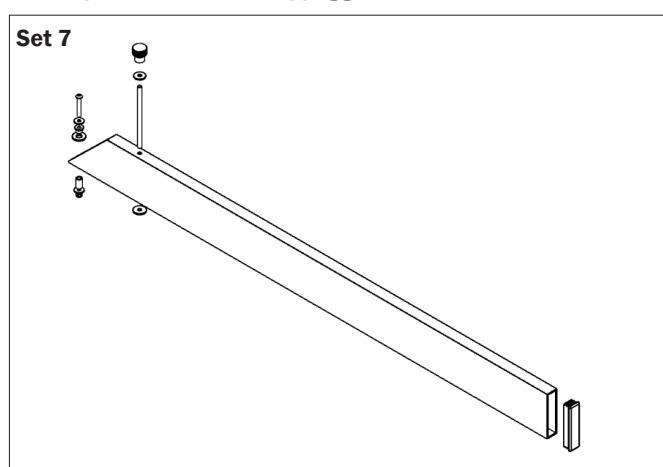
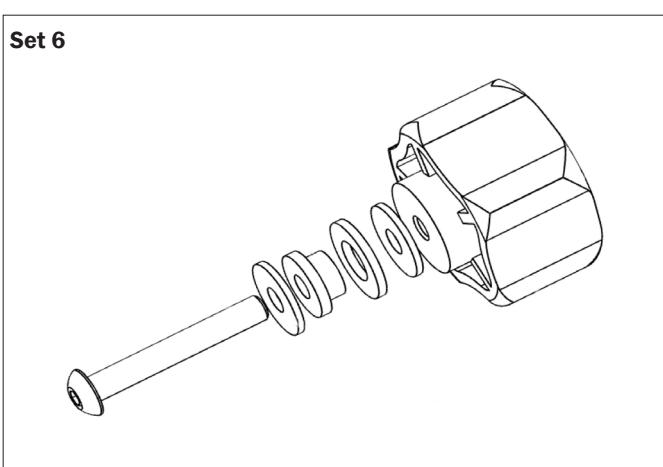
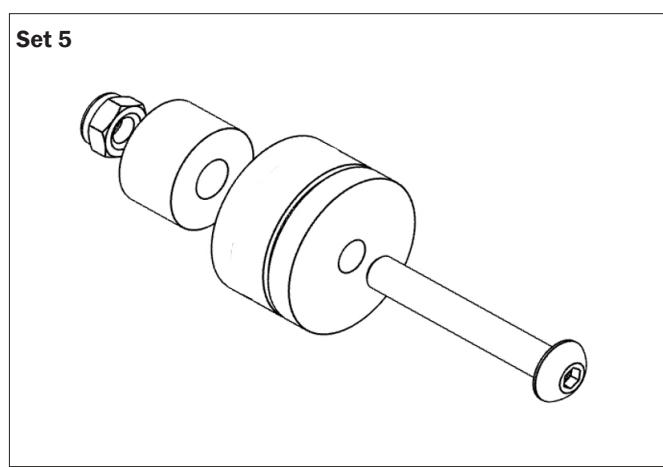
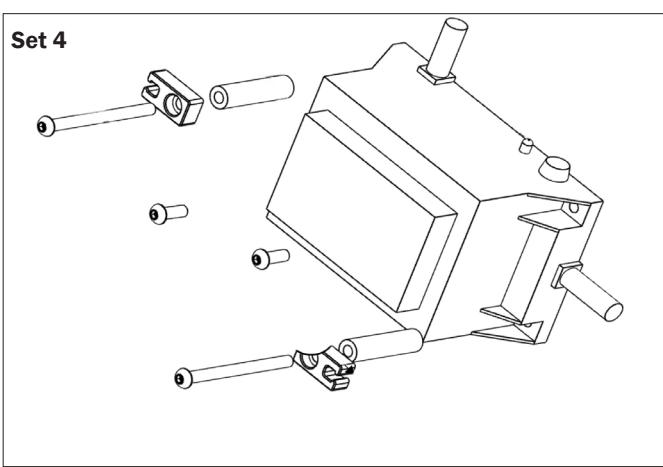
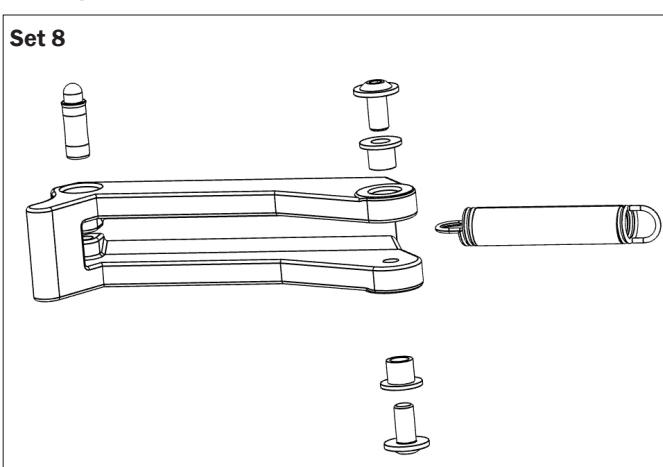
#### Set 1



Traduzione delle istruzioni originali



IT

**Kit di riparazione Tendifilo incl. molla**

## 12. Marcatura del prodotto



## **Garanzia**

### **Condizioni di garanzia:**

Per i nostri apparecchi sono applicabili dei periodi di garanzia di 12 mesi a partire dalla data di acquisto / data della fattura del cliente finale commerciale. Se da parte nostra vengono accordati dei periodi di garanzia più estesi, ciò sarà riportato separatamente nelle istruzioni per l'uso inerenti ai rispettivi dispositivi.

### **Rivendicazioni:**

In casi in cui si intende far valere il diritto di garanzia, vi preghiamo di inviarci il dispositivo in modo completo con fattura, franco nostro centro di logistica a Berka oppure ad una service-station da noi autorizzata.

Prima di farlo, contattare il proprio consulente commerciale STORCH.

### **Diritto alla garanzia**

Il diritti si possono far valere solo per errori di materiale o di produzione nonché esclusivamente in caso di utilizzo appropriato del dispositivo. Pezzi soggetti all'usura non sono soggetti a diritti di garanzia. Decadranno tutti i diritti di garanzia con l'aggiunta delle componenti di terzi, maneggio e magazzinaggio non appropriato come anche in casi di ovvia non osservanza delle istruzioni per l'uso.

### **Esecuzione di riparazioni**

Ogni intervento di riparazione va eseguito esclusivamente nei nostri stabilimenti o presso una service-station autorizzata STORCH.

## **Smaltimento**

I rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche non vanno smaltiti con i rifiuti domestici. Conferirli ad un punto di raccolta idoneo ai fini del riciclaggio o consegnarli al proprio rivenditore specializzato.

IT

## Table of contents

	Page
1 General information	58
2 Product description	58
3 Safety	59
4 Safety instructions	61
5 Device overview	62
6 Setup/commissioning	63
7 Attaching to frame rail and support leg	63
8 Cutting variants	67
9 Troubleshooting	65
10 Maintenance	67
11 Detailed drawing/Spare parts overview	68
12 Product marking	69
13 Guarantee	70
14 Disposal	70

## 1. General information

### 1.1 Identification

This document is the translation of the operating manual for the ProCut foam board cutter by STORCH. The manual describes the function of the foam board cutter and provides the most important information for safe handling and use. All specifications refer to the current state of technical development of the device and only retain their validity if no changes have been made to the device.

### 1.2 Important notes on the operating manual

#### 1.2.1 Keeping the operating manual

The manual must be available at all times during the life cycle of the device.

#### 1.2.2 Applicable documents

Declaration of Conformity

## 2. Product description

### 2.1 Product data

2.1.1 Technical data	
Cutting length	128 cm
Cutting depth	30 cm at 90° - 22 cm at 45°
Device weight	13 kg
Cutting mode	Thermal
Fuse	10 A
Cable length	3 metres
Power supply	230 V / 50 Hz

No responsibility is accepted for the accuracy of this information! Subject to technical modifications and errors!

### 2.2 Scope of delivery

ProCut multi foam board cutter with integrated transformer, 2 x replacement wire cut to length, 2 x spare fuse, transport and storage case, instruction manual.

### 3. Safety

#### 3.1 Layout of the safety instructions

The following safety instructions may be shown in the operating manual with varying hazard levels that must be observed:

#### 3.2 How pictograms are used

##### DANGER

**DANGER** indicates imminently hazardous dangers, which can result in death or serious injury if no safety measures are taken.

##### WARNING

**WARNING** indicates dangers that can result from incorrect behaviour and cause death or serious injury (e.g. misuse, disregarding instructions, etc.).

##### CAUTION

**CAUTION** indicates potentially hazardous situations which, without proper safety precautions, may result in minor or moderate injury.

##### NOTICE

**NOTE** indicates situations that may result in property damage if proper precautions are not taken.

In addition to the previously mentioned safety instructions, the following pictograms with the adjacent meaning may be included:



Prohibition of an action or activity related to a source of danger, where failure to observe may lead to serious accidents.

GB



Warning of the danger represented by the pictogram.



Prohibition of an action or activity related to handling a source of danger, where failure to observe may lead to serious accidents.

#### 3.3 Product safety

##### 3.3.1 Intended use

The device is exclusively designed for cutting EPS/XPS polystyrene boards, EPS primer boards, PUR and PIR polyurethane boards.



##### 3.3.2 Foreseeable misuse – NOT PERMITTED –

- operation in areas with explosion protection
- Unintended use
- Modifications to the device
- Use of wear parts not approved by the manufacturer
- Operation while it is raining
- Touching the hot wire
- Changing the wire with the device switched on
- Operation with a defective cable or transformer housing
- Operating the device if not set up stably or unsafe attachment of the device on the frame rail

### 3.4 Hazard warnings

#### 3.4.1 General hazard warnings

**WARNING****Observe the safety instructions**

The device uses a voltage range that can pose a hazard for humans and animals. It must not be opened or dismantled except by authorised and qualified persons. Similarly, maintenance and repairs must be performed by a qualified electrician or an authorised repair shop. The owner/operator operates the device on their own liability and at their risk.

**CAUTION****Risk of falling due to connecting cable:**

- Do not route cables and hoses within the traffic area of the work area.

**CAUTION****• Never touch the hot wire**

- Switch off the device when not in use

**DANGER****Danger: Risk of electric shock**

- Only connect the device to a socket outlet (230 V) with a PE contact that has been correctly installed by a qualified electrician. Couplings and connecting lines must be splash-proof. Use only if the power cables are in perfect condition.
- When working outdoors or in a damp environment, be sure to use an extension cable approved for outdoor use and to use a residual current device.

**DANGER****Risk of fire and explosion**

- Working in areas with explosion protection is prohibited. The device is not explosion-protected and can, in the worst case, trigger an explosion in these areas during operation due to the hot wire.
- A functional fire extinguisher must be kept available at all times.



#### 3.4.2 Personal protective equipment (PPE)

**WARNING****Warning: Risk of injury if PPE is not used -****DANGERS DUE TO TOXIC MATERIALS OR FUMES**

- Smoke is always generated when cutting the insulation boards with the hot wire; the user and persons in the work area must protect themselves against this with PPE.
- PPE includes safety glasses, respiratory protection, protective / work gloves, protective clothing.
- Ask the board manufacturer for details of possible exposure before processing and read the Material Safety Data Sheets (MSDSs).
- You must ensure optimum ventilation if operating the device indoors
- When using the device always wear protective gloves to avoid the risk of burns on the hot wire.



### 3.5 Responsibility of the operating company

**NOTE****The operating company must ensure the following:**

- The device must only be used in the intended manner.
- The device must be maintained in accordance with the specifications in this operating manual.
- The device must only be operated in accordance with local guidelines and occupational health and safety regulations.
- All precautions are taken to avoid dangers arising from the device.
- All precautions are taken for first aid care and fire fighting.

### 3.6 Organisation/personnel

#### 3.6.1 Operators

**NOTE**

- Before starting to use the device, the operator must have read and understood the operating manual.
- Only authorised and trained operators must have access to the device in order to operate it.
- The operating manual must be available to the operator at all times.
- The operator must not be under the influence of alcohol, drugs or medication.
- Children, performance-impaired persons, and pregnant women are not allowed to operate the device.



## (4) Safety instructions



Protect the device from moisture. Operation outdoors while it is raining is prohibited. Only use dry media when cleaning; do not use cleaning agents that contain solvents or lubricants.



The wire gets very hot. If it comes into contact with the skin, it will inevitably result in burns. Use of protective gloves is recommended. The wire is subjected to mechanical tension (spring force). If the hot wire ruptures, it can generate sparks. The use of protective goggles is therefore recommended. The hot wire (ignition source) represents a fire hazard; make sure any flammable objects are maintained at a safe distance.



If the connecting cable (or plug) is damaged, it must be replaced immediately. Repairs to electrical components should only be conducted by an electrician or a STORCH service centre!



Before replacing the cutting wire the device must be disconnected from the power socket!



Only use special STORCH replacement cutting wire ( $d = 0.7 \text{ mm}$ ), code no. 57 00 48. The use of other wires can damage the device, the transformer and result in subsequent damage.



When connected to the power supply the transformer generates heat, even when the device is switched off. Make sure that this heat can be emitted freely and that it does not affect any heat-sensitive objects, otherwise these could be turned into a potential source of danger.



The device should only be used if it can be operated safely. When it is assembled on the frame the device should only be mounted on the inside of the frame on the upper bar of the rear support. After it has been mounted on the upper bar the device must be secured and prevented from falling by locking the locking bolt on the frame mount (rear side of the device). If it is not possible to lock the device or the lower bar of the rear support is missing, the device must not be operated! After installing the device at the designated location make sure that it is stable.



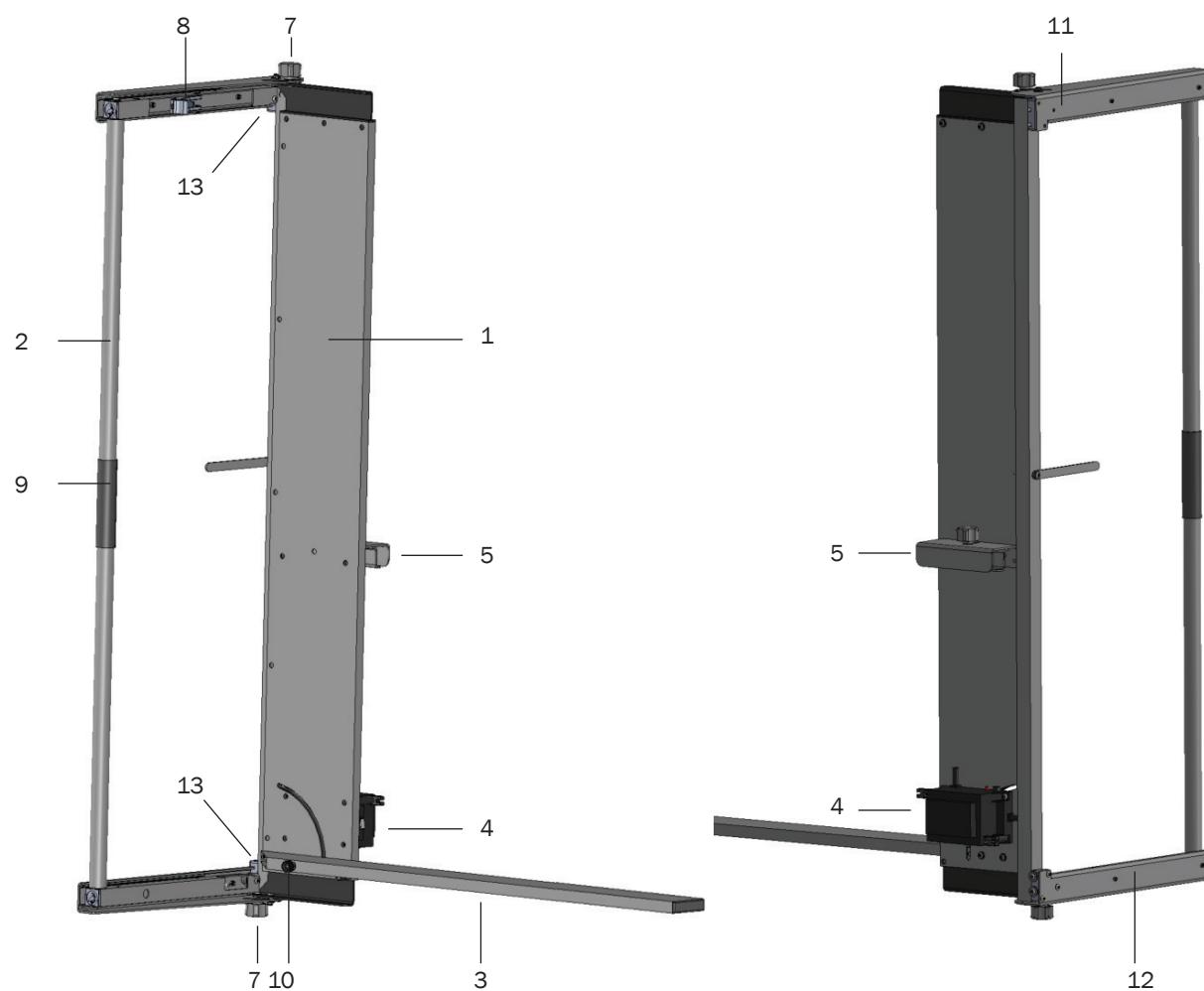
If an installed device is left unattended, protect it against external influences and unauthorised use. Unplug the power cord. The operator of the device is responsible for making sure that any sources of danger and potential tripping hazards in the vicinity of the device are eliminated (e.g. unsecured power cables, packaging, etc.).

GB

## 5. Device overview

### 5.1 Overview

1	Base plate	8	Wire tightener
2	Cutting bow	9	Cutting bow handle profile
3	Bearing rail	10	Fastening screw for bearing rail
4	Transformer with on/off switch and fuse	11	Ball bearing slide, upper
5	Device holder for frame and support leg	12	Ball bearing slide, bottom
6	Mitre aid	13	Wire guiding roller, upper and bottom
7	Locking screw for cutting bow		



## 6. Setup and commissioning

The device is delivered in a transport and storage case:

- Open the box and remove the device.
- Do not use the cutting bow (2) to lift the device out of the box.
- Hold the device by the base plate (1) and lift it out.

Transfer the device to the installation location on the frame and deposit it carefully on the lower large black fastening screw (7) for the cutting bow. Open the locking bolt on the device holder (5) on the rear of the device and hang it on the upper bar of the rear support.

The transformer (4) is now touching the lower frame section of the rear support. Close the locking bolt (5) on the device holder and tighten the screw. When using the support leg available as an accessory, code no. 57 00 18, proceed in the same way and hang the device on the upper support point of the support leg. This means that the device can be used when free-standing in front of the frame or attached to the rear support on the frame. Make sure the device is mounted securely and in the correct position.

**GB**

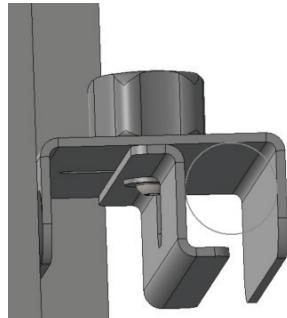
Subsequently loosen the upper and lower fastening screws (7) for the cutting bow (2); open the bow to the stop and then retighten the fastening screws (7).

Loosen the fastening screw (10) of the bearing rail (3), fold the rail out to the right stop and then retighten the fastening screw (10). The bearing rail (3) is now at a 90 ° angle to the cutting wire.

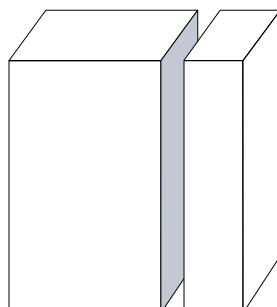
Now insert the mains plug for the transformer (4) into the power socket (230 V). The device is now ready for operation. Switch on the on/off switch on the transformer; the operating light is now lit.

## 7. Attaching to the frame rail and support leg code no. 57 00 18 (optional)

- Loosen the fastening screw on the device holder (5) and move the holder up to the device side with the locking bar
- Attach the device holder to the upper frame bar of the rear support or the support leg
- Move the locking bar back to the frame bar or support leg and tighten the locking screw by hand

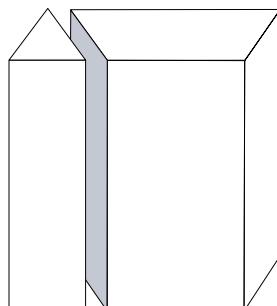


## 8. Cutting variants



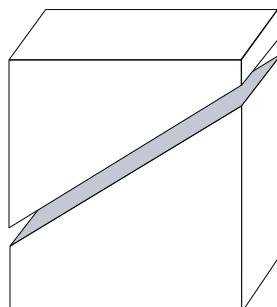
### Straight cut (rip and cross cut)

- Lay the foam board on the bearing rails (3),
- Pull out the cutting bow (2),
- Slide the foam board to the left up to the cutting dimension (required board width - can be read off on the measuring scale of the bearing rail (3)) and then guide the cutting bow gently through the foam board.
- The board can be positioned vertically or horizontally on the bearing rail (3) to enable rip or cross cutting.



### Mitre cut

- Transfer the mitre angle from the object to the foam board by measuring or using a sliding bevel (code no. 36 82 00 - not included in the scope of delivery),
- Fold out the mitre gauge (6) to the front; position the board on the bearing rail (3),
- Loosen the fastening screws (7)
- Swivel the cutting bow (2) to the right until the mitre gauge (6) on the cutting bow (2) lines up with the mark on the foam board. Retighten the upper and bottom fastenings (7).

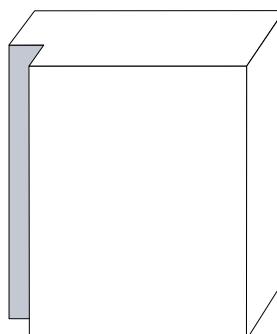


### Bevel cut

- Transfer the roof pitch to the foam board by measuring or using a sliding bevel (code no. 36 82 00 - not included in the scope of delivery) and position the board on the bearing rail (3).
- Pull out the cutting bow, loosen the fastening screw (10) for the bearing rail and raise the support (3) with the foam board until the wire of the cutting bow lines up with the mark on the foam board.
- Fasten the fastening screw (10) and guide the cutting wire through the board.

### Mitre/bevel cut

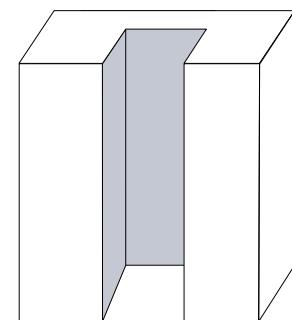
This cut is executed in the same way as a mitre cut and bevel cut. The panel can also be mitred when executing the bevel cut.



**Rebate cut**

### Rebate and section cut-outs

- Transfer the rebate dimensions to the foam board and position the board on the bearing rail (3).
- Pull out the cutting bow (2) to the desired rebate dimension and hold the bow in place. Push the board to the desired mark and pull the cutting bow back out of the board.



**Section cut-out**

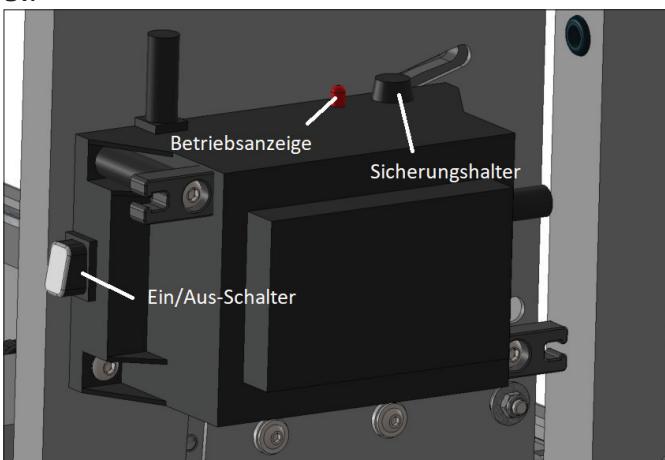
## 9. Troubleshooting

 Caution: Before carrying out maintenance, repair or cleaning work, always disconnect the mains plug from the power supply.

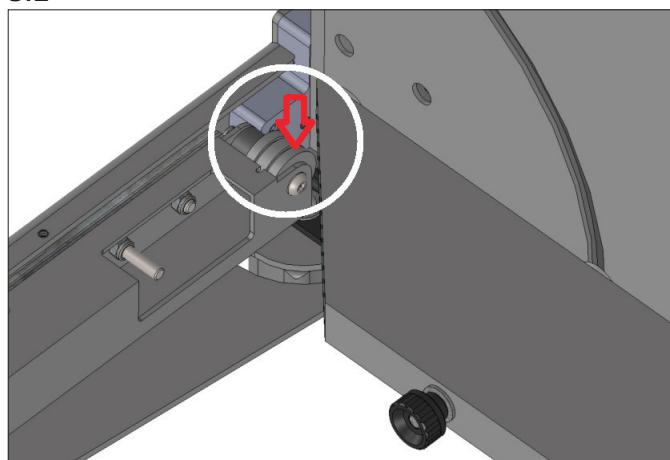
GB

Symptom	Root cause	Remedy
Wire is not heating up.	Mains plug not plugged in.	Insert the mains plug into an socket that has been correctly installed by a qualified electrician.
	Is the device switched on at the on/off switch?	Switching on (see figure 9.1).
	Check any cable drums or extension cables.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Check the cables for damage</li> <li>Reset the overload switch on the cable drum</li> <li>Perform a visual inspection of all external cables on the device and make sure that they are securely seated</li> </ul>
	Insulation between the cutting wire and bottom wire deflector roll.	<p>Melted Styrofoam has run down the cutting wire and cooled there; it forms an insulating layer after hardening. No power can flow:</p> <p>Open the wire tensioner, unhook the wire at the bottom of the cutting bow and clean it (e.g., with an abrasive non-woven fabric), replace the cutting wire if necessary.</p> <p>Use a small screwdriver and abrasive non-woven fabric to carefully clean the wire guide roll until there is no longer any hardened Styrofoam adhering to the roll. The guide slot in the roll must be clean. If needed, replace the wire guide roll (see figure 9.2).</p>
The power indicator (diode) on the transformer does not light up when the mains plug is plugged in and the on/off switch is set to ON.	Fuse is defective.	Check the fuse (see figure 9.1), replace if needed (2 spare fuses are included in the foam board cutter's scope of delivery). If the fuse blows again immediately after replacement, have the device checked by a STORCH service station.
The wire breaks frequently.	<ul style="list-style-type: none"> <li>The wire is too tightly tensioned</li> <li>Not using an original cutting wire</li> </ul>	Only install the cutting wire intended for the cutter and pre-cut to length in the device.
	Upper and/or lower wire deflector roll soiled/corroded.	Remove the wire and rolls. Clean the rolls with abrasive non-woven fabric and reinstall. If this does not resolve the problem, replace both rolls and the fastening material (see figures 9.2 + 9.3).
Cuts are not straight.	Wire too long.	Only install the cutting wire intended for the cutting device and pre-cut to length in the device.
	Wire too loose.	Tension the wire tensioner by turning it over to the end position.
		Ensure correct attachment to the cutting bow and correct position over the wire guide roll (see figure 9.4).
	Bearing rail not correctly aligned.	After an extended period of operation, the spring may have expanded and may need to be replaced.
	Cutting bow not opened far enough.	Place a foam board on the right bearing rail and push it up to the cutting wire (device switched off). Use an Allen key to loosen the eccentric under the right bearing rail and align the eccentric until the foam board is parallel to the wire, retighten with the Allen key.
		Open the bow as far as it will go and fix it with the locking screws (see figure 9.5).

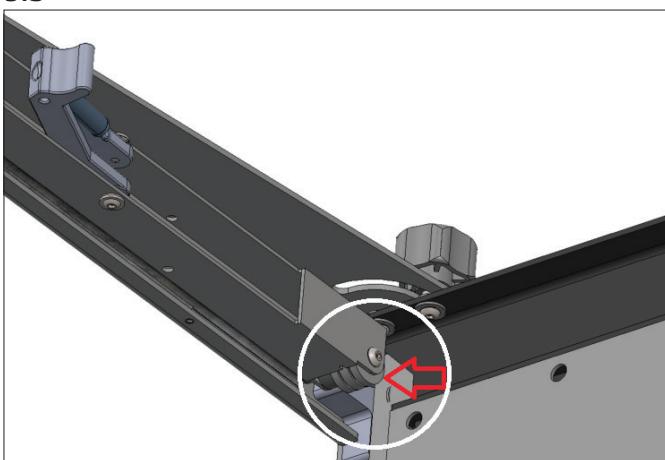
9.1



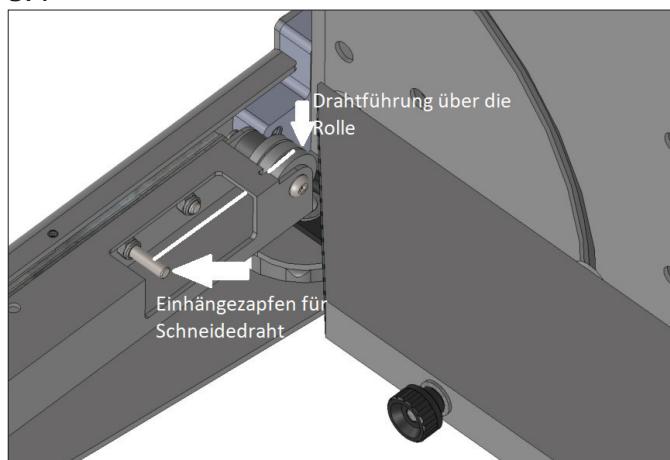
9.2



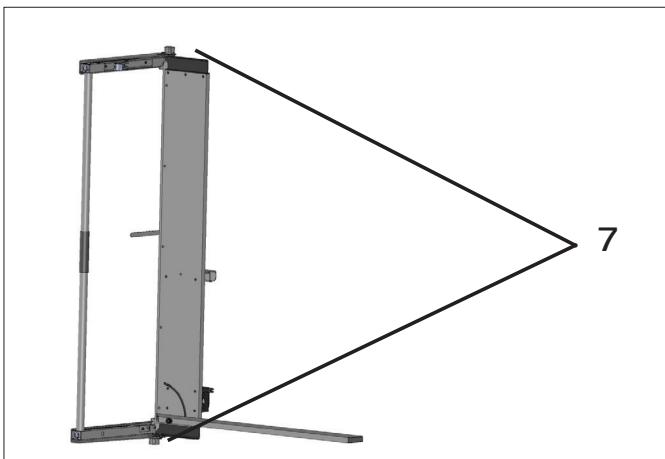
9.3



9.4



9.5



#### **Malfunctions, troubleshooting**

A regular and careful cleaning and maintenance schedule is required to ensure trouble-free operation. The transformer should be disconnected from the socket during troubleshooting measures. Pull out the mains plug!

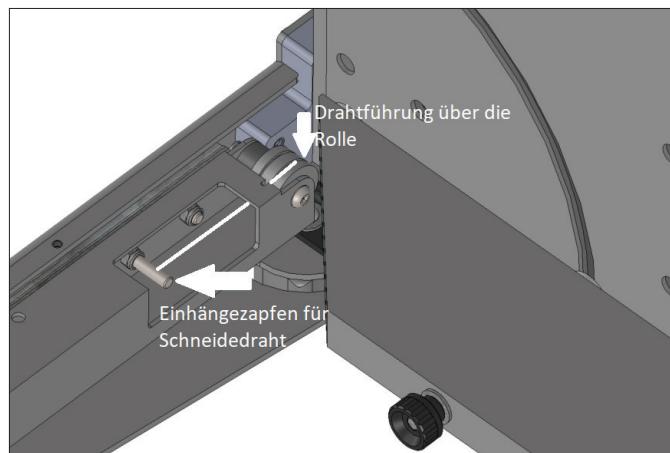
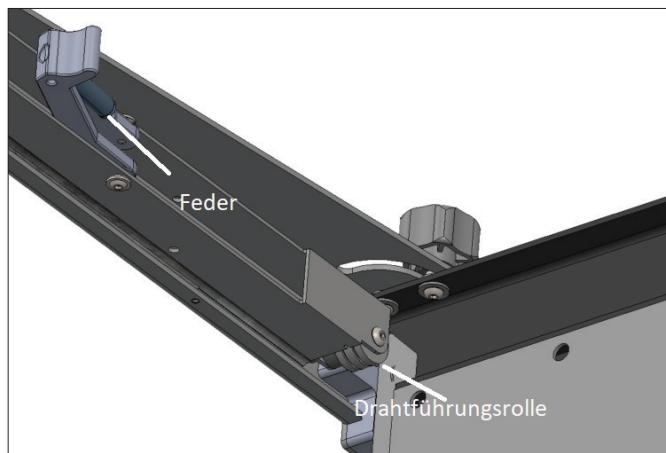
If the approaches listed in the Troubleshooting section fail to resolve the malfunction, contact STORCH Service or one of the STORCH Service centres in your area. Do not attempt to repair the transformer yourself and do not replace it with a type not approved by STORCH.

Other malfunctions that require the device to be repaired may only be performed by qualified STORCH personnel or one of the authorised STORCH service centres.

#### **Spare parts, consumable materials**

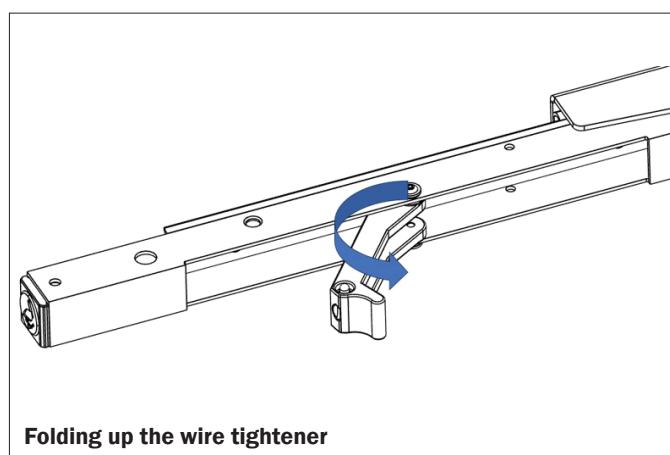
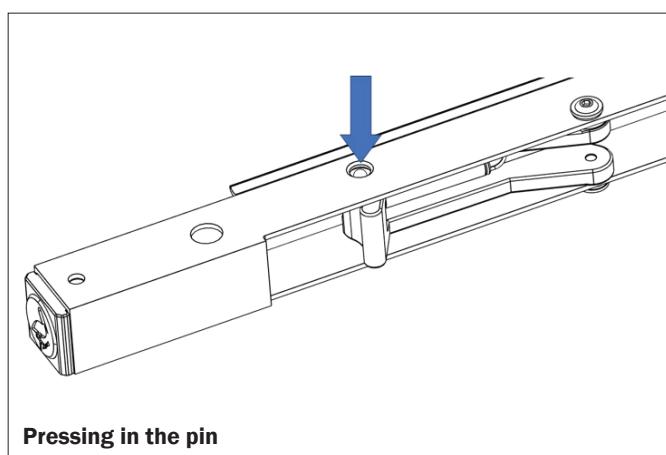
All of the device components are available from STORCH and its distribution partners. We recommend that you keep sufficient quantities of the original cutting wire ( $d = 0.7 \text{ mm}$ ) code no. 57 00 48 and fuses (10 A) code no. 57 00 04 in stock.

## 10. Maintenance


**GB**

### 10.1 Wire replacement

- Switch off the device, unplug the mains plug from the socket and let the device cool down for approx. 5 minutes.



- Loosen the wire tensioner at the upper of the cutting bow and detach the wire.
- Guide the new wire, which is cut to length, over the upper wire guide roll and attach it to the upper of the spring. At the bottom, attach the wire to the attachment lug provided.
- Tension the wire tensioner again until it engages.
- 

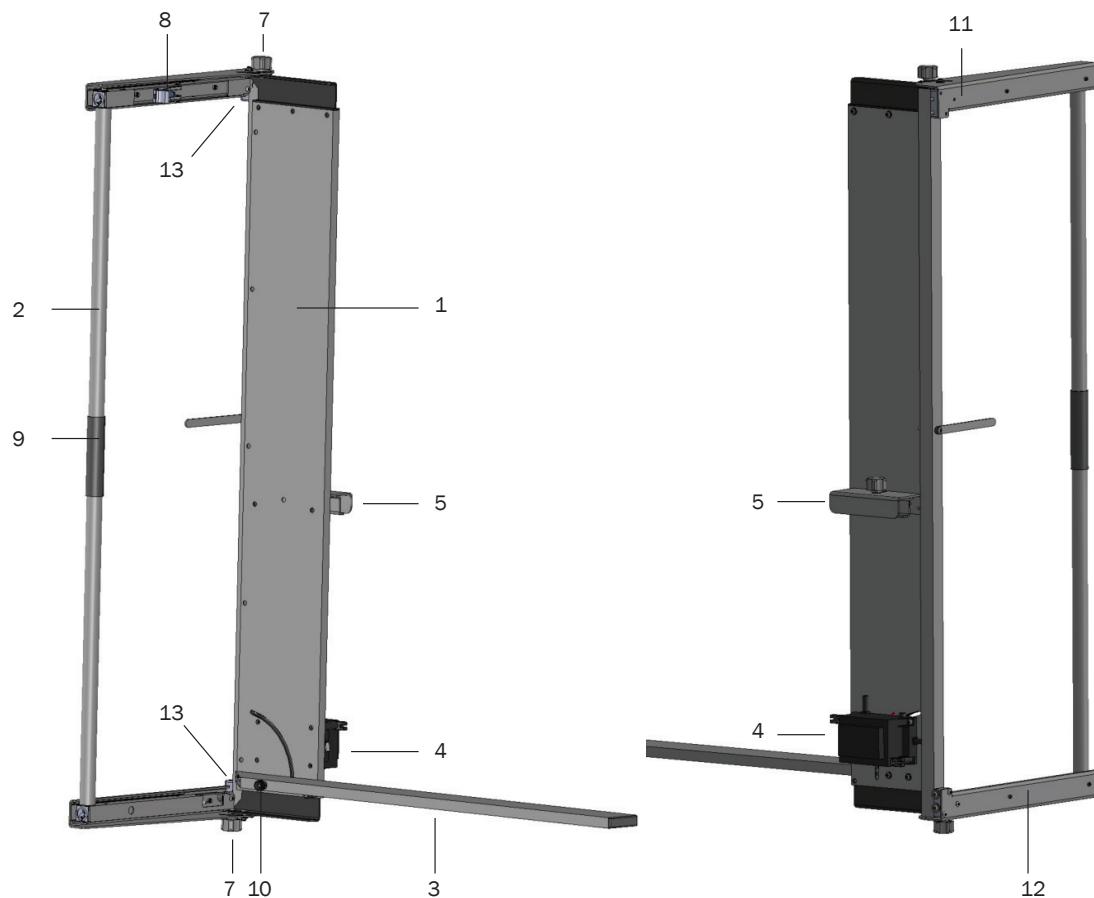
### 10.2 Care

- Clean the device with a slightly moist cloth only ensuring that the device is switched off and has cooled down.



- Do not spray maintenance and/or lubricating oils, greases or similar into the ball bearing slides!
- If the ball bearing slides no longer run freely and easily, switch off the device, disconnect the mains plug and let the device cool down for approx. 5 min.
- Then spray clean the ball bearing slides with brake cleaner to remove the accumulated dirt.
- Let the ball bearing slides to dry for a sufficient period of time until the brake cleaner has evaporated. While this is happening, move the cutting bow back and forward through its full stroke.

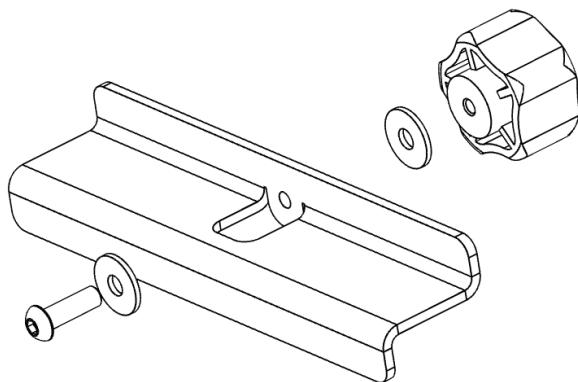
## 11. Detailed drawing/Spare parts overview



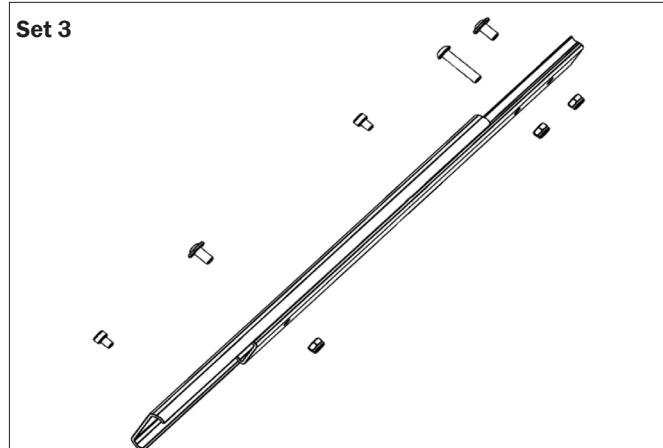
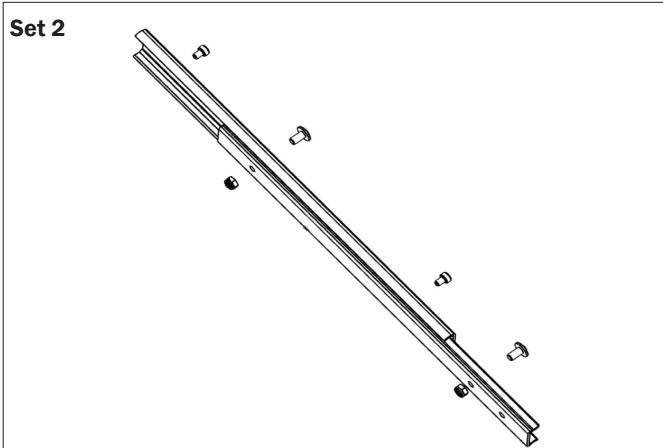
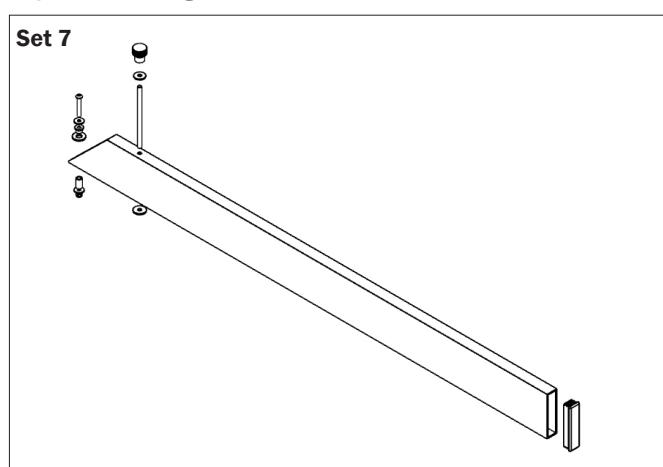
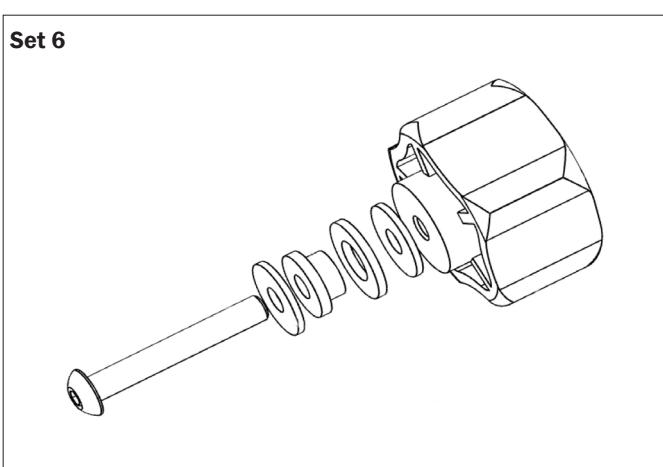
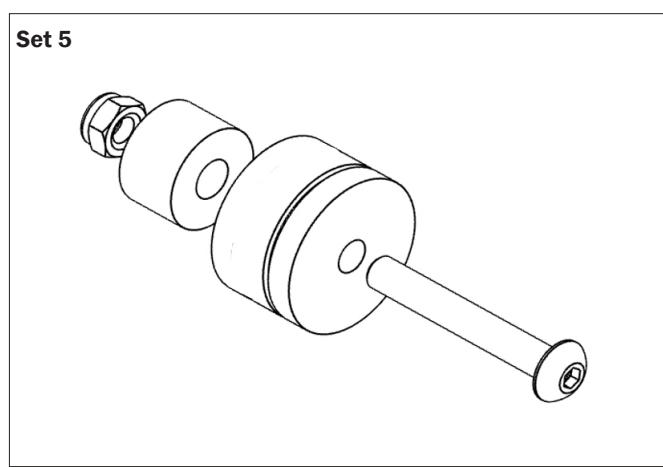
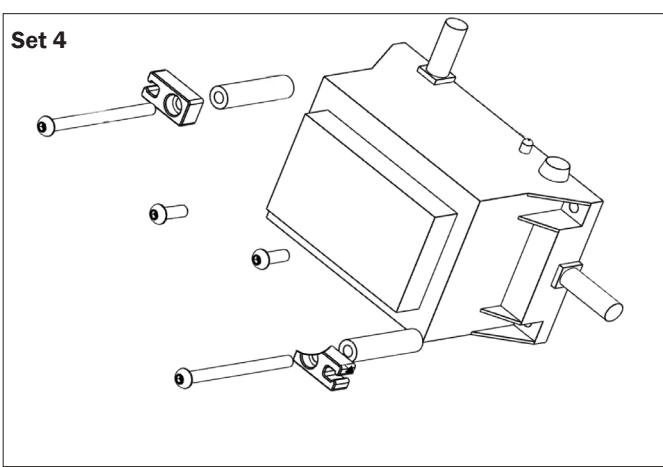
Item	Code no.	Designation	Set no.	Quantity
5	57 05 76	Repair kit frame clamp fastener	1	1
11	57 05 77	Repair kit ball bearing slide, upper	2	1
12	57 05 78	Repair kit ball bearing slide, bottom	3	1
4	57 05 79	Repair kit transformer	4	1
13	57 05 81	Repair kit deflector roll (upper or bottom)	5	1
7	57 05 82	Repair kit cutting bow fastening screw (upper or bottom)	6	1
3	57 05 83	Repair kit bearing rail	7	1
8	57 05 84	Repair kit wire tensioner including spring	8	1
for 4	57 00 04	Fuse transformer 10 A (Set of 2 units)		1
Not illustrated	57 00 48	Replacement wire (set of 5 units)		1
Not illustrated	57 05 87	Repair screw set		1

### Repair kits for ProCut foam board cutter

#### Set 1

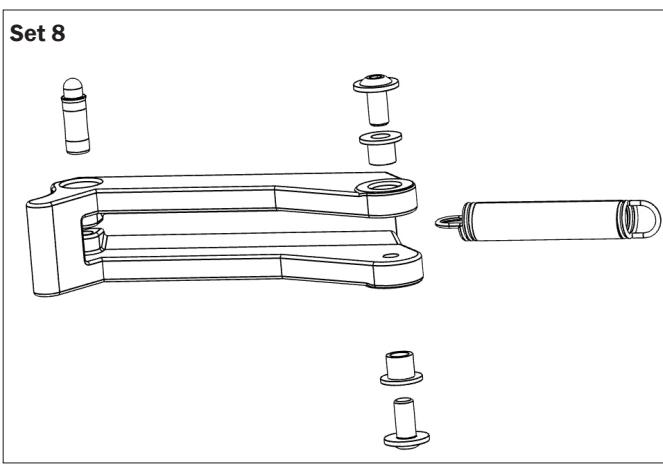


Translation of the original instruction


**GB**


Repair kit wire tensioner including spring

## 12. Product marking



## **Warranty**

### **Warranty conditions:**

A warranty period of twelve months from the date of purchase/date of invoice applies to our tools for commercial customers. If we have granted an extended warranty period, this period will be noted separately in the operating manual for the equipment in question.

### **Claims:**

If you wish to claim under our warranty or guarantee, please return the complete device and your invoice to our logistics centre in Berka, postage paid, or send it to one of our authorised service centres.

Before doing so, please contact your STORCH sales consultant.

### **Your rights under our warranty or guarantee:**

Claims can only be accepted for material defects or manufacturing errors, and only assuming intended use of the appliance. Wear parts are not covered by such claims. All claims shall become void in the event of installation of third party components, improper handling and storage, as well as in the event of obvious disregard of the operating instructions.

### **Repairs:**

All repairs have to be conducted on our premises or by an authorised STORCH service centre.

## **Disposal**

End-of-life devices must not be disposed of as domestic waste. Please take them to a suitable collection point for recycling or hand over the end-of-life device to your specialist dealer.

GB

<b>Obsah</b>	<b>Strana</b>
1 Obecné informace	72
2 Popis produktu	72
3 Bezpečnost	73
4 Bezpečnostní pokyny	75
5 Přehled přístroje	76
6 Montáž a zprovoznění	77
7 Zavěšení do oblasti lešení a podpěra k volnému postavení	77
8 Varianty řezu	78
9 Odstraňování problémů	79
10 Údržba	81
11 Podrobný výkres / přehled náhradních dílů	82
12 Označení produktu	83
13 Záruka	84
14 Likvidace	84

## 1. Všeobecné informace

### 1.1 Identifikace

U tohoto dokumentu se jedná o provozní návod k řezačce izolačních desek ProCut firmy STORCH. V návodu je popsána funkce řezačky izolačních desek a jsou v něm uvedeny nejdůležitější informace k bezpečnému zacházení s ní a k jejímu používání. Všechny údaje se vztahují na aktuální technickou úroveň vývoje přístroje a zůstávají platné pouze tehdy, pokud nebyla provedena žádná změna na přístroji.

### 1.2 Důležité pokyny k provoznímu návodu

#### 1.2.1 Uschování provozního návodu

Návod musí být stále k dispozici během doby životnosti přístroje.

#### 1.2.2 Další platné podklady

Prohlášení o shodě

## 2. Popis produktu

### 2.1 Údaje o produktu

2.1.1 Technické údaje	
Délka řezu	128 cm
Hloubka řezu	30 cm při 90° - 22 cm při 45°
Hmotnost přístroje	13 kg
Přířez	Tepelné
Pojistka	10 A
Délka kabelu	3 metry
Napájení el. proudem	230 V / 50Hz

Údaje bez záruky! Technické změny a omylы vyhrazeny!

### 2.2 Rozsah dodávky

Řezačka izolačních desek ProCut s integrovaným transformátorem, 2 x odříznutý náhradní drát, 2 x náhradní pojistka, krabice k přepravě a uložení, návod k použití.

### 3. Bezpečnost

#### 3.1 Zobrazení bezpečnostních pokynů

V provozním návodu mohou být uvedeny následující bezpečnostní pokyny v rozdílně vysokých stupních nebezpečí, které je bezpodmínečně nutné dodržovat:

##### NEBEZPEČÍ

**NEBEZPEČÍ** poukazuje na bezprostředně hrozící nebezpečí, které bez příslušných bezpečnostních opatření může způsobit smrt nebo těžké úrazy.

##### VAROVÁNÍ

**VAROVÁNÍ** poukazuje na nebezpečí, která vzniknou chybným chováním a mohou vést ke smrti nebo těžkým úrazům (např. chybné použití, nedodržování pokynů, atd.).

##### POZOR

**POZOR** poukazuje na možné nebezpečné situace, které bez příslušných bezpečnostních opatření mohou vést k lehkým nebo nepatrným úrazům.

##### UPOZORNĚNÍ

**UPOZORNĚNÍ** poukazuje na situace, které bez příslušných opatření mohou vést k věcným škodám.

#### 3.2 Zobrazení piktogramů

Na doplnění k výše uvedeným bezpečnostním pokynům mohou být uvedeny následující piktogramy s významem uvedeným vedle:



Zákaz jednání nebo činnosti v souvislosti se zdrojem nebezpečí, jehož nedodržování může vést k závažným nehodám.



Varování před nebezpečím zobrazeným piktogramem.



Zákaz jednání nebo činnosti související se zdrojem nebezpečí, jehož nedodržování může vést k závažným nehodám.

CZ

#### 3.3 Bezpečnost produktu

##### 3.3.1 Použití v souladu s určením

Přístroj je výhradně určen k řezání von EPS / XPS polystyrénových desek, EPS obvodových desek, PUR a PIR polyuretanových desek.



##### 3.3.2 Předvídatelné chybné použití - NEPOVOLENO -

- Provoz v oblastech chráněných proti explozi
- Použití v rozporu s určením
- Změny na přístroji
- Používání dílů podléhajících opotřebení, které nejsou schváleny výrobcem
- Provoz za deště
- Dotek horkého drátu
- Změna drátu při zapnutém přístroji
- Provoz při vadném kabelu nebo krytu transformátoru
- Uvedení do provozu při nejistém stavu nebo nezajištěném zavěšení přístroje v oblasti lešení

### 3.4 Upozornění na nebezpečí

#### 3.4.1 Všeobecná upozornění na nebezpečí

##### VAROVÁNÍ

##### Respektujte bezpečnostní pokyny

Přístroj má rozsah napětí, od kterého může vzniknout nebezpečí úrazu elektrickým proudem pro lidi a zvířata. Přístroj smí přimontovat nebo demontovat pouze autorizované osoby. Stejně tak údržbu a opravy smí provádět pouze kvalifikovaní elektrikáři a autorizované odborné dílny. Provoz přístroje se uskutečňuje na vlastní zodpovědnost a nebezpečí kupujícího / uživatele.

##### POZOR

##### Nebezpečí pádu zapříčiněné připojovacím kabelem:

- Kabely a hadice nepokládejte v oblasti pohybu v pracovní oblasti.



##### POZOR

- Nikdy se nedotýkejte horkého drátu
- Přístroj při nepoužívání vypněte



##### NEBEZPEČÍ

##### Nebezpečí: úderu elektrickým proudem

- Přístroj připojujte výhradně k zásuvce s ochranným kontaktem (230 V) řádně nainstalované odborným pracovníkem elektro. Spojky a připojovací vedení musí být chráněny proti odstřikující vodě. Používání pouze při bezvadném stavu síťového připojovacího vedení.
- Při práci venku nebo ve vlhkém prostředí je bezpodmínečně nutné dbát na používání prodlužovacího kabelu schváleného pro venkovní oblasti a na používání ochranného spínače pro chybý proud.

##### NEBEZPEČÍ

##### Nebezpečí požáru a výbuchu

- Práce v oblastech chráněných proti explozi je zakázána. Přístroj není chráněn proti explozi a může v těchto oblastech v nepříznivém případě během provozu vyvolat explozi žhnoucím drátem.
- Na místě musí být vždy připravený provozuschopný hasicí přístroj.



#### 3.4.2 Osobní ochranné prostředky (OOP)

##### VAROVÁNÍ

##### Varování: Nebezpečí úrazu při nepoužívání OOP - NEBEZPEČÍ ZAPŘÍČINĚNÉ TOXICKÝMI MATERIÁLY NEBO VÝPARY



- Při řezání izolačních desek horkým drátem se nutně vytvoří dým, před kterým se uživatel a osoby nacházející se v pracovní oblasti musí chránit OOP.
- K OOP patří ochranné brýle, ochrana dýchání, ochranné / pracovní rukavice, ochranný oděv.
- Na příslušné možné expozice se před zpracováním bezpodmínečně informujte u výrobce desek a pročtěte si bezpečnostní listy (SDSs).
- Při provozu přístroje uvnitř musí být nutně zajištěno optimální větrání
- Při používání přístroje vždy noste ochranné rukavice, aby se zabránilo možnému popálení o horký drát.

#### 3.5 Odpovědnost provozovatele

##### UPOZORNĚNÍ

##### Provozovatel musí zajistit, že:

- se přístroj smí používat pouze v souladu se stanoveným účelem použití.
- u přístroje musí být prováděna údržba podle údajů uvedených v tomto provozním návodu.
- přístroj smí být používán pouze podle lokálních směrnic a ustanovení bezpečnosti práce.
- budou učiněna veškerá preventivní opatření, aby se zabránilo nebezpečí pocházejícímu od přístroje.
- budou učiněna veškerá preventivní opatření první pomoci a požární ochrany.

#### 3.6 Organizační / personál

##### 3.6.1 Obsluha

##### UPOZORNĚNÍ

- Obsluha musí před prvním použitím přístroje mít přečtený provozní návod a porozumět jeho obsahu.
- K přístroji smí mít přístup pouze autorizovaná a školená obsluha, aby jej obsluhovala.
- Obsluha musí mít provozní návod kdykoliv k dispozici.
- Obsluha nesmí být pod vlivem alkoholu, drog nebo léků.
- Dětem, osobám se sníženou schopností a těhotným je provoz zakázán.



## 4. Bezpečnostní pokyny

Zařízení chráňte před vlhkostí. Provoz venku za deště je zakázán. K čištění používejte jen suchá média a nepoužívejte čisticí prostředky s obsahem rozpouštědel nebo maziv.



Žhavicí drát je velmi horký. Každý dotek nevyhnutelně vede k popálení. Doporučujeme používat ochranné rukavice. Drát je mechanicky napnutý (síla pružiny). Při odtržení žhavého drátu odletují jiskry. Doporučujeme používat ochranné brýle. Nebezpečí vzniku požáru od žhavícího drátu (zápalný zdroj), lehce zápalné předměty je třeba uchovávat v dostatečné vzdálenosti.



Je-li přívodní kabel vadný (nebo vadná zástrčka), ihned jej / ji vyměňte. Opravy elektrických dílů smí provádět jedině kvalifikovaní elektrikáři nebo servisní pracoviště firmy STORCH!



Před výměnou řezného drátu je třeba zařízení odpojit od elektrické sítě!



Používejte výhradně speciální náhradní řezný drát STORCH (d = 0,7 mm), obj. číslo 57 00 48. Používání jiných drátek vede k poškození přístroje a transformátoru a ke vzniku případných dalších škod.



Je-li přístroj připojen k elektrické síti, vzniká v transformátoru teplo, i když přístroj je vypnutý. Postarejte se o to, aby toto teplo mohlo být nerušeně vyzářováno a aby se jím nemohly ohřívat žádné předměty citlivé na teplo, které by se později mohly stát zdrojem nebezpečí.



Přístroj je dovoleno používat pouze v případě, že je jeho obsluha bezpečná. Přístroj smí být při montáži na lešení namontován k vnitřní straně lešení do horní tyče zadní opěry. Po zavěšení do horní tyče je nutno přístroj zajistit proti vypadnutí aretací pojistné zástrčky na držáku lešení (zadní strana přístroje). Pokud aretace není možná nebo chybí dolní tyč zadní opěry, nesmí být přístroj uveden do provozu! Po instalaci přístroje v místě použití zkонтrolujte jeho "stabilitu".



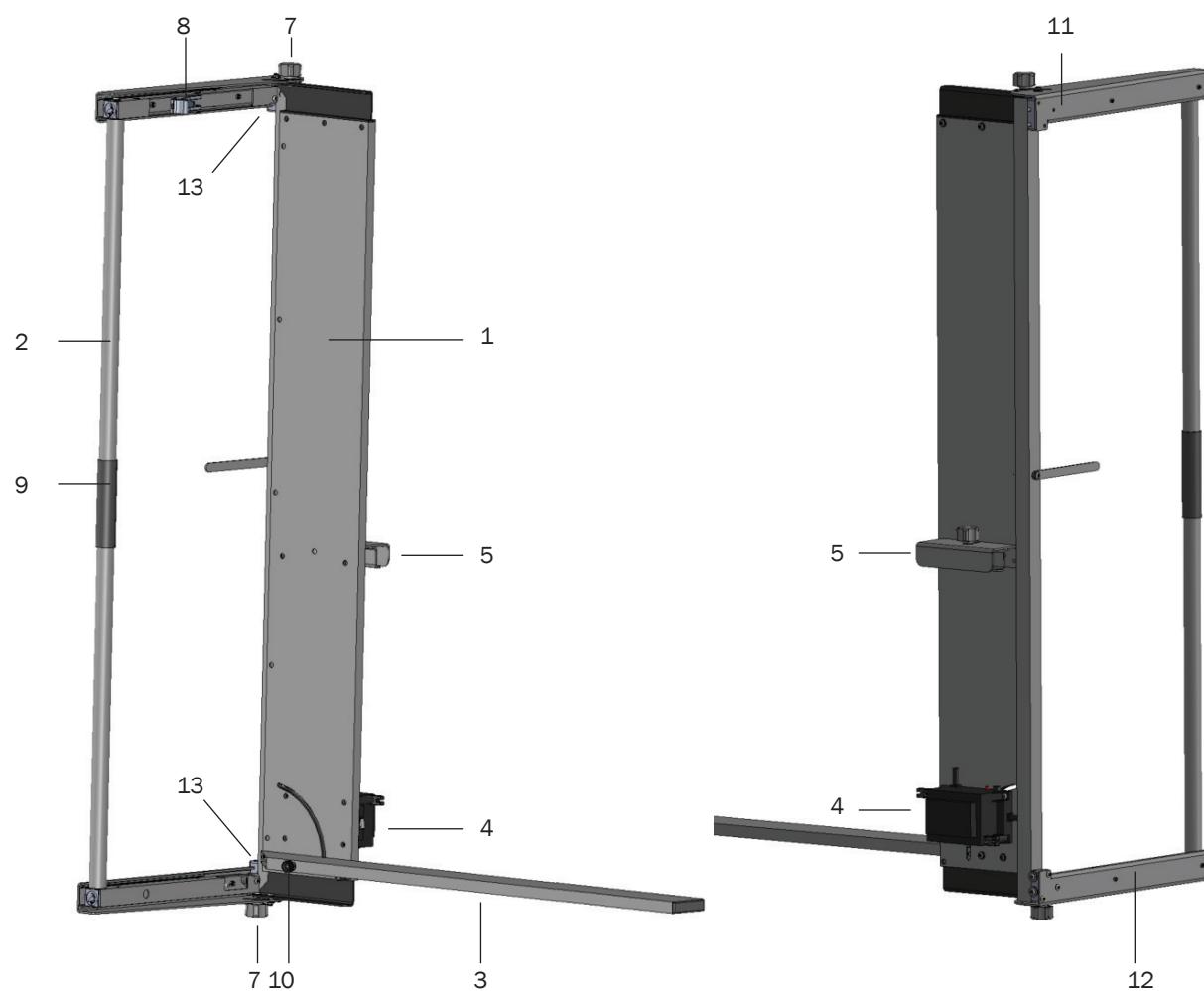
Jestliže instalovaný přístroj zůstane bez dozoru, zajištěte ho proti působení jiných osob a proti obsluze neoprávněnými osobami. Vytáhněte zástrčku síťového kabelu ze zásuvky. Provozovatel přístroje odpovídá za to, že z okolí přístroje budou odstraněny veškeré zdroje rizik a místa hrozícího klopýtnutí (např. nezajištěné elektrické kably, obaly atd.).

CZ

## 5. Přehled přístroje

### 5.1 Přehled

1	Základní deska	8	Upínání drátu
2	Řezný třmen	9	Úchytný profil řezný třmen
3	Opěrná lišta	10	Upevňovací šroub pro opěrnou lištu
4	Transformátor se spínačem Zap/Vyp a pojistkou	11	Posuv s kuličkovým ložiskem nahoře
5	Držák přístroje pro lešení a podpěra k volnému postavení	12	Posuv s kuličkovým ložiskem dole
6	Pomůcka k řezání úkosů	13	Kotouč k vedení drátu nahoře a dole
7	Stavěcí šroub pro řezný třmen		



## 6. Montáž a zprovoznění

Přístroj se dodává v krabici k přepravě a uložení.

- Kartón otevřete a přístroj vyjměte.
- Přístroj z kartánu nezvedejte za řezný třmen (2).
- Uchopte přístroj za základní desku (č. 1) a vytáhněte jej.

Transportujte přístroj k místu použití na lešení a postavte ho opatrně na dolní velký černý stavěcí šroub (7) pro řezný třmen. Otevřete pojistnou zástrčku na zadní straně přístroje u držáku přístroje (5) a zavěste ji do horní tyče zadní opěry.

Transformátor (č. 4) se nyní dotýká dolní tyče lešení zadní opěry. Zavřete pojistnou zástrčku u držáku přístroje (5) a pevně ji přišroubujte. Při použití podpěry k volnému postavení. která je k dostání v příslušenství, obj. č. 57 00 18, postupujte stejným způsobem a zavěste přístroj do horní opěrné lišty podpěry k volnému postavení. Přístroj lze tudíž používat volně postavený před lešením nebo zavěšený v zadní opěře. Přesvědčte se o spolehlivém zavěšení a správném umístění.

Následně uvolněte horní a dolní stavěcí šroub (7) pro řezný třmen (2), otevřete ho až k zarážce a stavěcí šrouby (7) opět pevně dotáhněte.

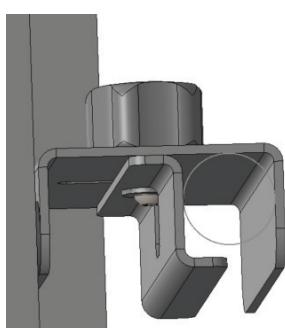
Uvolněte upevňovací šroub (10) opěrné lišty (3) a odklopte ji doprava až k zarážce a stavěcí šroub (10) opět aretujte. Opěrná lišta (3) se nyní nachází pod úhlem 90° k řeznému drátu.

Zástrčku síťového kabelu od transformátoru (4) nyní zapojte do zásuvky (230 V). Přístroj je nyní připraven k provozu. Zapněte spínač Zap / Vyp u transformátoru a provozní světlo se rozsvítí.

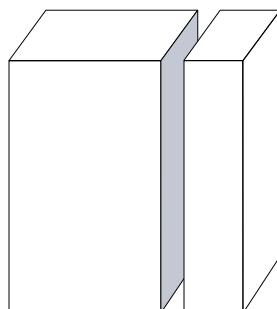
CZ

## 7. Zavěšení do oblasti lešení a podpěra k volnému postavení obj. č. 57 00 18 (volitelné)

- Stavěcí šroub povolte u držáku nástroje (5) a se svěrnou zástrčkou veďte ke straně přístroje
- Držák přístroje zavěste do horní tyče lešení zadní opěry nebo do podpěry k volnému postavení
- Svěrnou zástrčku veďte opět zpět na tyč lešení nebo opěru k volnému postavení a stavěcí šroub rukou pevně zafixujte

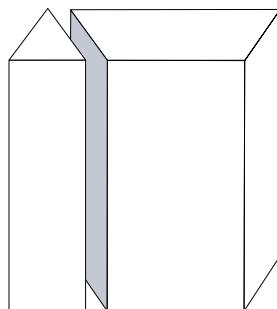


## 8. Varianty řezu



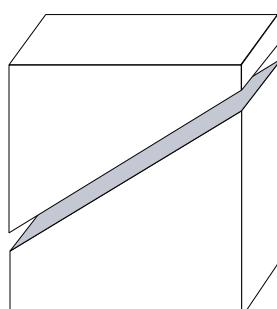
### Rovný řez (podélný a příčný)

- Izolační desku položte na opěrné lišty (3).
- Vytáhněte řezný třmen (2).
- Izolační desku posuňte až k míře přířezu (potřebné šířky desky) doleva (rozměr lze odečíst na měřicí stupničce opěrné lišty (3) a třmen lehce veďte izolační deskou.
- Pro podélné nebo příčné řezy lze na opěrnou lištu (3) položit desku vertikálně nebo horizontálně.



### Zkosený řez

- Úhel zkoseného řezu odměřte na objektu pomocí měřidla nebo úhelníku (obj. č. 36 82 00 - není v rozsahu dodávky) a úhel přeneste na izolační desku.
- Pomůcku k rezání úkosů (6) odklopte dopředu, desku postavte na opěrnou lištu (3).
- Povolte stavěcí šrouby (7)
- Řezný třmen (2) otočte doprava, až pomůcka k rezání úkosů (6) řezného třmenu (2) souhlasí se značkou na izolační desce. Stavěcí šrouby (7) nahoře a dole opět dotáhněte.

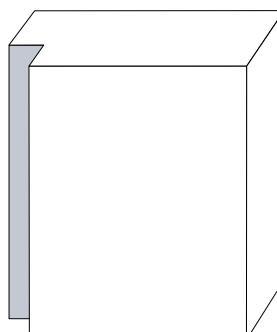


### Šikmý řez

- Střešní zešikmení přeneste pomocí měřidla nebo úhelníku (obj. č. 36 82 00, není v rozsahu dodávky) na izolační desku a postavte ji na opěrnou lištu (3).
- Řezný třmen vytáhněte, uvolněte stavěcí šroub (10) pro opěrnou lištu a podpěru opěrné lišty (3) nadzdvihněte s izolační deskou až drát řezného třmenu souhlasí s označením na izolační desce.
- Stavěcí šroub (10) zafixujte a řezný drát veďte deskou.

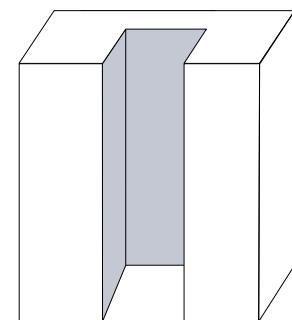
### Šikmý řez s pokosem

Tento řez provedte jako zkosený řez a šikmý řez současně. Desku lze při vytváření šikmého řezu ještě zkosit.



### Falcování (drážka) a výrez do hloubky

- Rozměr falcování (drážky) přeneste na izolační desku a postavte ji na opěrnou lištu (3).
- Řezný třmen (2) vytáhněte až k požadovanému rozmeru falcování a držte ho. Desku posuňte až k požadované značce a řezný třmen opět vytáhněte z desky zpět.



Hluboký výřez

Výřez drážky

## 9. Odstraňování problémů

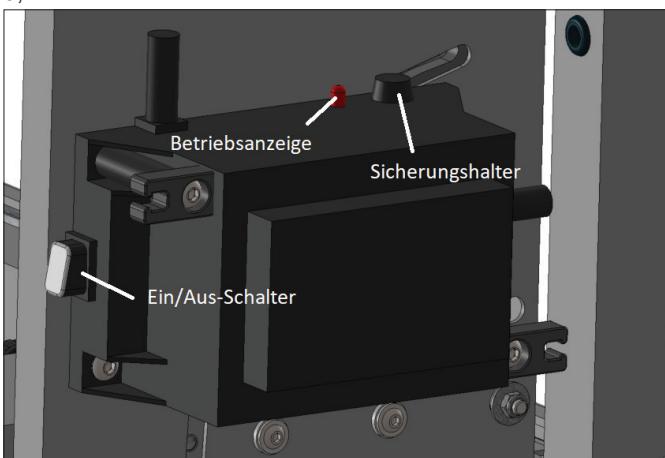
Pozor: Před prováděním prací na údržbě, opravách nebo čištění vždy nejdříve vytáhněte síťovou zástrčku z napájení el. proudem.



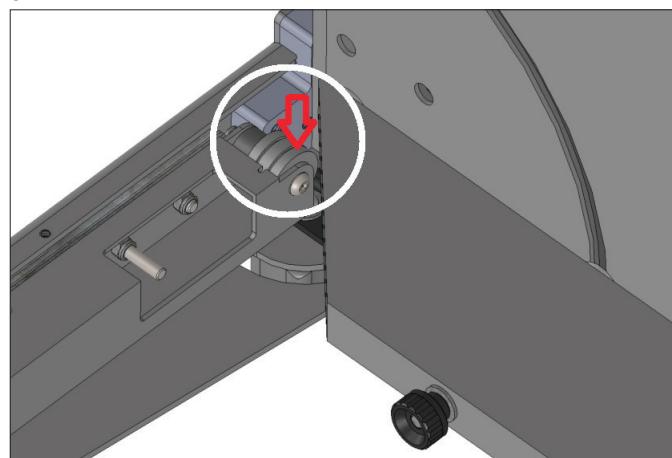
Příznak	Příčina	Odstranění
Drát není horký.	Síťová zástrčka není zastrčená.	Síťovou zástrčku zastrčte do zásuvky řádně nainstalované odborným pracovníkem elektro.
	Je přístroj zapnutý u spínače Zap / Vyp?	Zapnutí (viz obr. 9.1).
	Případně zkонтrolujte použitý kabelový buben nebo prodlužovací kabel.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kabel zkонтrolujte ohledně poškození</li> <li>• Spínač proti přetížení vraťte do původní polohy u kabelového bubnu</li> <li>• U všech vně umístěných kabelů provedte u přístroje vizuální kontrolu a zkонтrolujte pevné usazení</li> </ul>
	Izolace mezi řezným drátem a dolním vodicím kotoučem drátu.	Roztavený a později ochlazený styropor stekl u řezného dráta a po vytvrzení tvoří izolaci. Proud nemůže proudit: Otevřete upínání drátu, drát dole vyvěste u řezného třmenu a očistěte (např. brusným rounem), příp. řezný drát vyměňte. Malým šroubovákem a brusným rounem opatrně očistěte kotouč k vedení drátu, tak aby na něm již nebyl žádný vytvrzený styropor. Vodicí drážka v kotouči musí být čistá. Příp. kotouč k vedení drátu vyměňte (viz obr. 9.2).
Provozní kontrolka (dioda) u transformátoru nesvítí, když je síťová zástrčka zastrčená a spínač Zap / Vyp je přepnutý na ZAP.	Vadná pojistka.	Zkontrolujte pojistku (viz obr. 9.1), příp. ji vyměňte (2 náhradní pojistky s nacházejí v rozsahu dodávky řezačky izolačních desek). Pokud je pojistka po výměně opět hned vadná, nechte přístroj zkонтrolovat servisní stanicí STORCH.
Drát se často trhá.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Drát je příliš napjatý</li> <li>• Není používán originální řezný drát</li> </ul>	Vkládejte do přístroje pouze řezný drát určený pro řezačku a již odříznutý.
	Horní a / nebo dolní vodicí kotouč drátu je znečištěný / zkorodovaný.	Demontujte drát a kotouče. Kotouče očistěte brusným rounem a potom opět namontujte. Pokud problém není odstraněn, vyměňte oba kotouče a připevňovací materiál (viz obr. 9.2 + 9.3).
Řezy nejsou rovné.	Drát je příliš dlouhý.	Vkládejte do přístroje pouze řezný drát určený pro řezačku a již odříznutý.
	Drát je příliš volný.	Upínání drátu upněte přesunutím v koncové poloze. Dbejte na správné zavření u řezného třmenu a na správnou polohu nad kotoučem k vedení drátu (viz obr. 9.4).
	Opěrná lišta není správně vyrovnaná.	Po delším provozu by mohla být pružina natažená a musí být vyměněna.
	Řezný třmen není dostatečně odklopen.	Položte izolační desku na pravou opěrnou lištu a posuňte ji až k řeznému drátu (přístroj je vypnutý). Excentr pod pravou opěrnou lištou povolte imbusovým klíčem a excentr vyrovnejte, až je izolační deska umístěna paralelně s drátem, imbusovým klíčem opět dotáhněte.

CZ

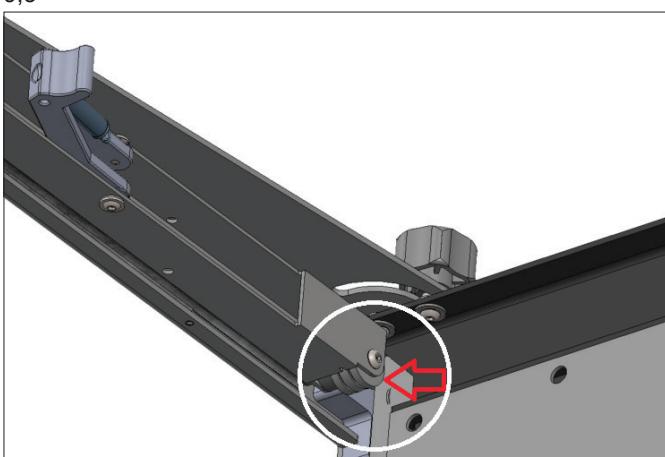
9,1



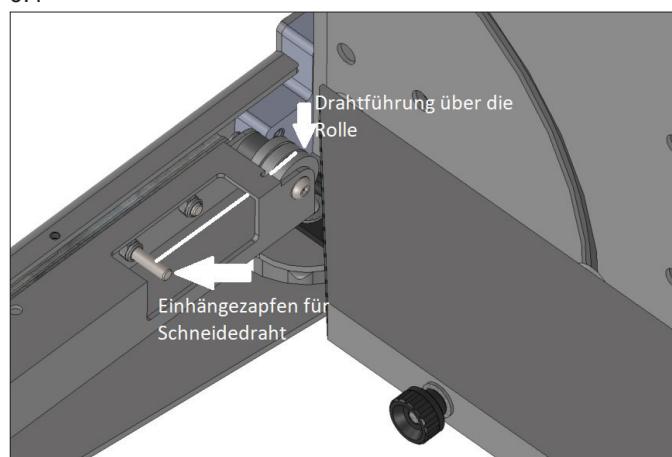
9,2



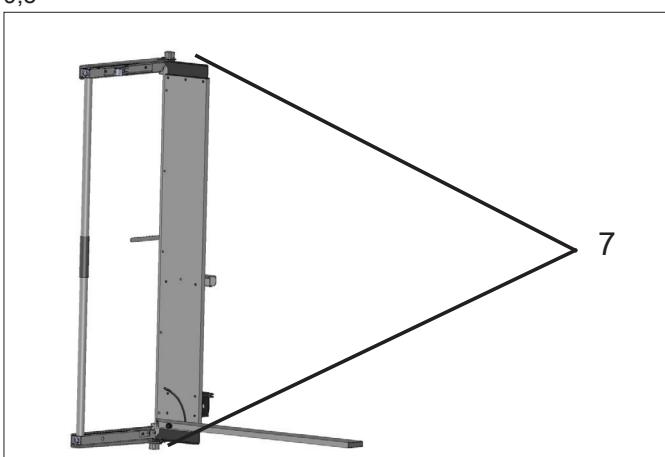
9,3



9,4



9,5



#### **Poruchy, odstranění poruch**

Předpokladem bezporuchového provozu je pravidelné a pečlivé čištění a údržba. Při odstraňování poruch vždy odpojte transformátor od elektrické sítě. Vytáhněte siťovou zástrčku ze zásuvky!

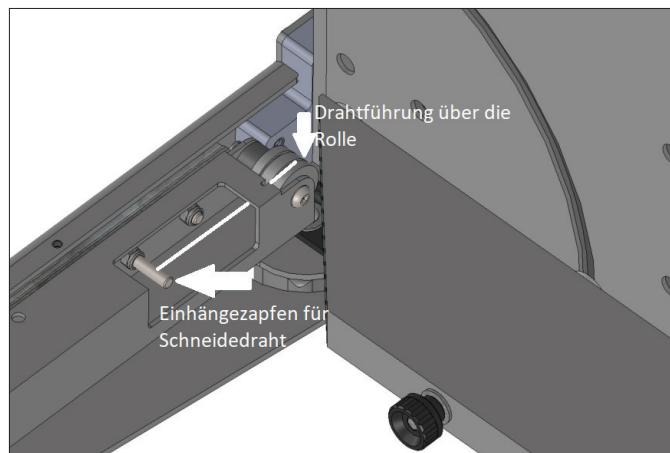
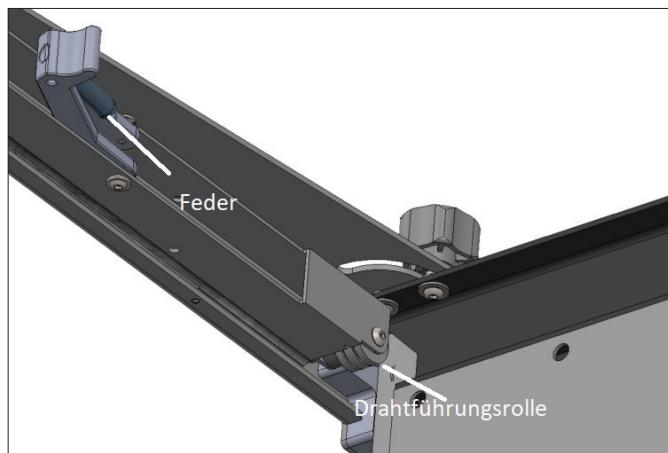
Jestliže nebylo možné odstranit poruchu pomocí postupů uvedených v kapitole Odstraňování problémů, obraťte se na servisní oddělení STORCH nebo na některé ze servisních pracovišť STORCH ve Vašem okolí. U transformátoru neprovádějte žádné opravy a ani ho nevyměňujte za jiný transformátor typu, který společnost STORCH neschválila.

Jiné poruchy, které vyžadují opravu zařízení, smí odstraňovat jedině oprávněný kvalifikovaný personál společnosti STORCH nebo některá z autorizovaných servisních stanic STORCH.

#### **Náhradní díly, spotřební materiál**

Všechny díly zařízení obdržíte u společnosti STORCH a jejích prodejců a partnerů. Doporučujeme vést si skladové zásoby dostatečného množství originálního řezného drátu ( $d = 0,7 \text{ mm}$ ) obj.č. 57 00 48 a také náhradní pojistky (10 A) (obj.č. 57 00 04).

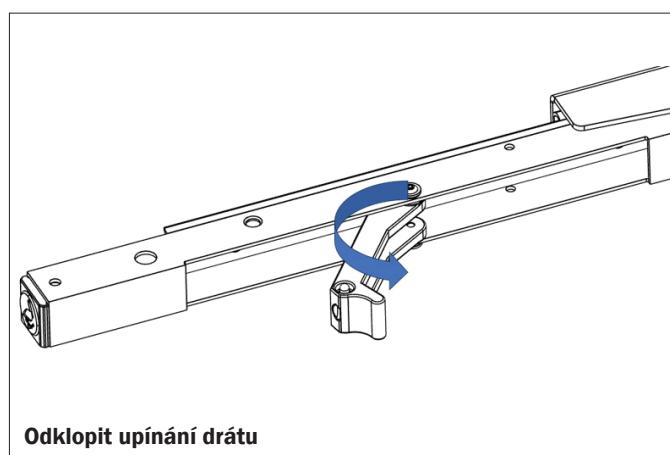
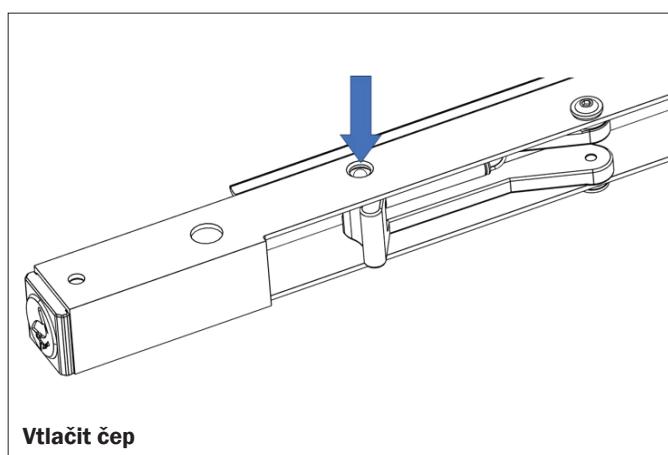
## 10. Údržba



CZ

### 10.1 Výměna drátu

- Přístroj předem vypněte, vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky a nechte jej vychladnout cca 5 minut.



- Uvolněte upínání drátu nahoře u řezného třmenu a drát vyvěste.
- Vedeť nový odříznutý drát přes horní kotouč k vedení drátu a zavěste jej nahoře do pružiny. Dole drát zavěste do k tomu určeného závěsného čepu.
- Upínání drátu opět upněte až k zaklapnutí.
- 

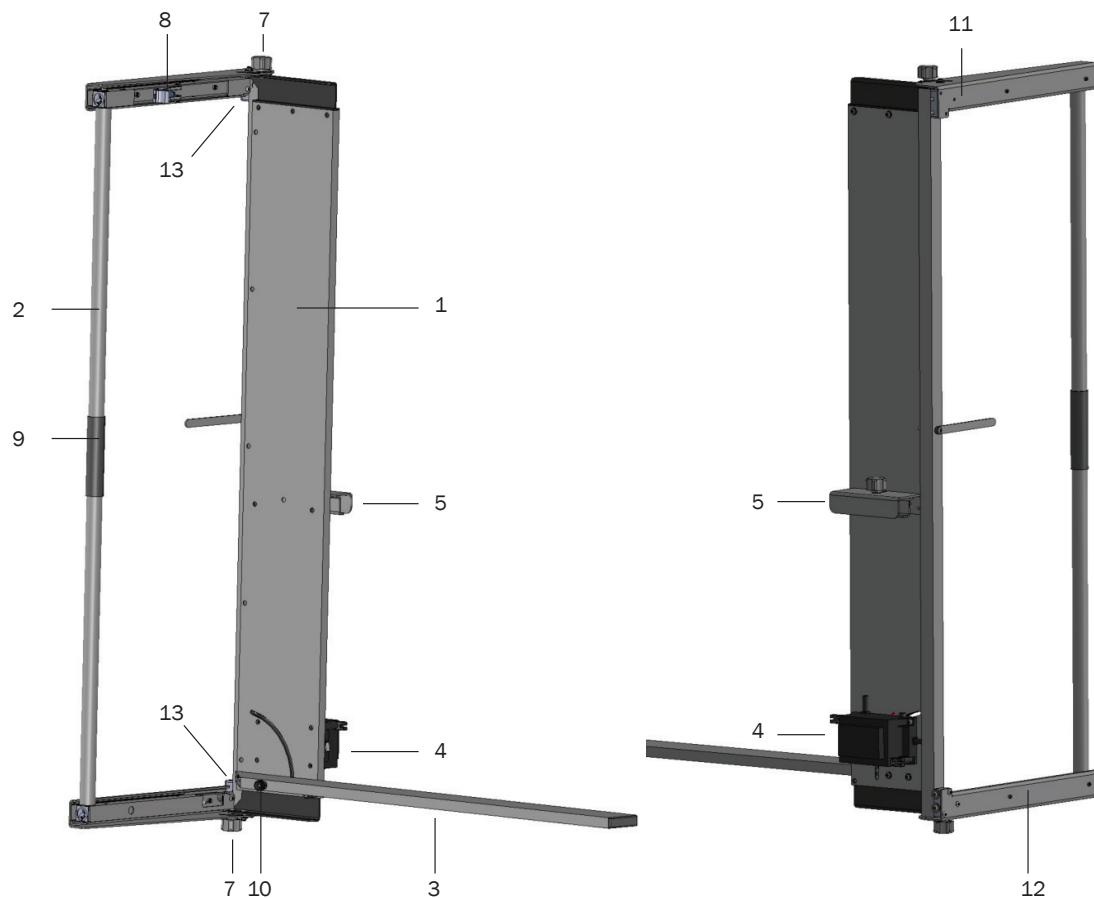
### 10.2 Péče

- Čistěte přístroj výhradně ve vypnutém a vychladlém stavu vlhkým hadříkem.



- Nestříkejte žádný údržbový a / nebo mazací olej, tuk apod. do posudu s kuličkovým ložiskem!
- Pokud by posud s kuličkovým ložiskem již neměl volný a lehký chod, vypněte přístroj, vytáhněte síťovou zástrčku a nechte jej cca 5 min. vychladnout.
- Následně z posudu s kuličkovým ložiskem vystríkejte nečistoty čističem brzd.
- Nechte posud s kuličkovým ložiskem dostatečně dlouho uschnout, až se čistič brzd odpaří. Při tom pohybujte řezným třmenem tam a zpět v plném rozsahu.

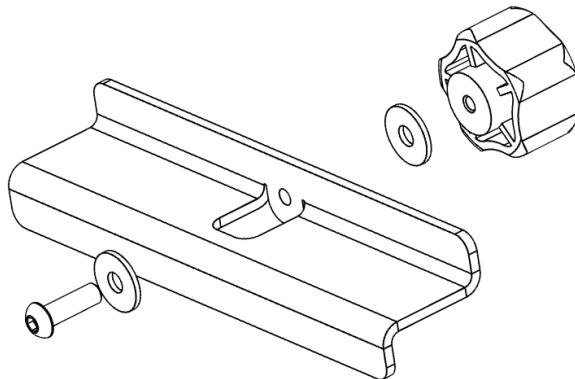
## 11. Podrobný výkres / přehled náhradních dílů



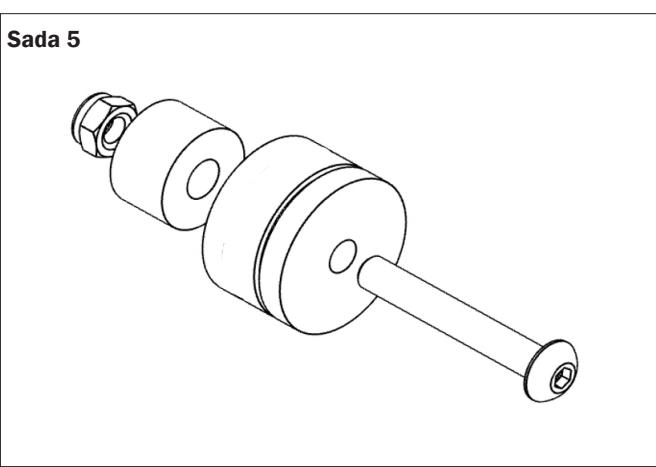
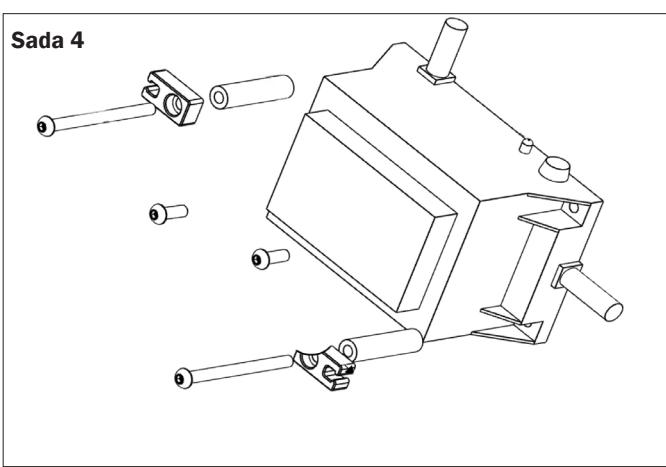
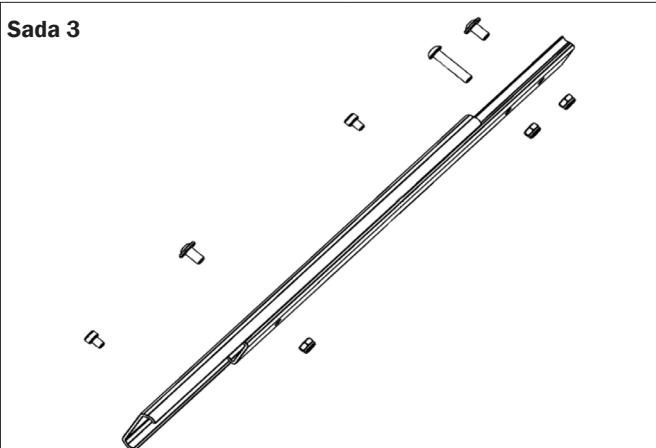
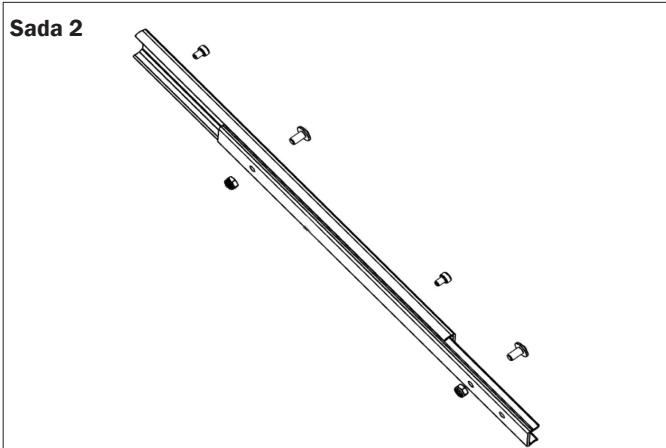
Č.	Obj. č.	Označení	Sada č.	Počet
5	57 05 76	Sada na opravy zafixování svorky lešení	1	1
11	57 05 77	Sada na opravy posuv s kuličkovým ložiskem nahore	2	1
12	57 05 78	Sada na opravy posuv s kuličkovým ložiskem dole	3	1
4	57 05 79	Sada na opravy transformátor	4	1
13	57 05 81	Sada na opravy vodicí kotouč drátu (nahoře nebo dole)	5	1
7	57 05 82	Sada na opravy upevňovací šroub řezného třmenu (nahoře nebo dole)	6	1
3	57 05 83	Sada na opravy opěrná lišta	7	1
8	57 05 84	Sada na opravy upínání drátu včetně pružiny	8	1
při 4	57 00 04	Pojistka transformátoru 10 A (sada 2 kusů)		1
bez obr.	57 00 48	Náhradní drát (sada 5 kusů)		1
bez obr.	57 05 87	Sada na opravy sada šroubů		1

### Sady na opravy pro řezačku izolačních desek ProCut

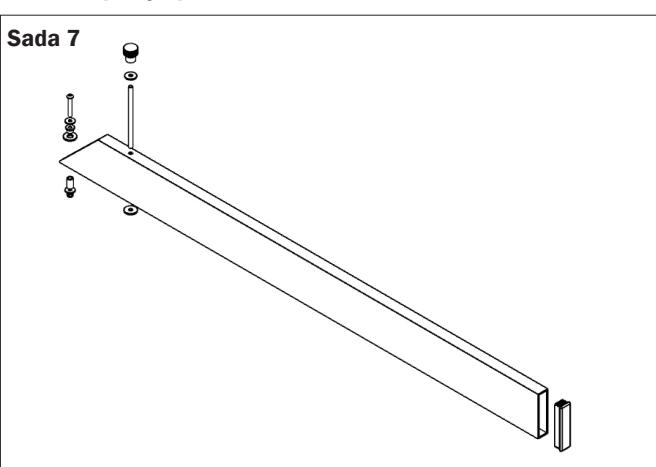
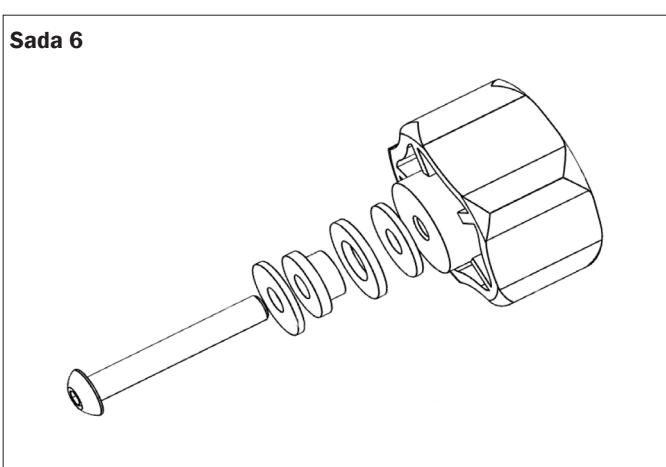
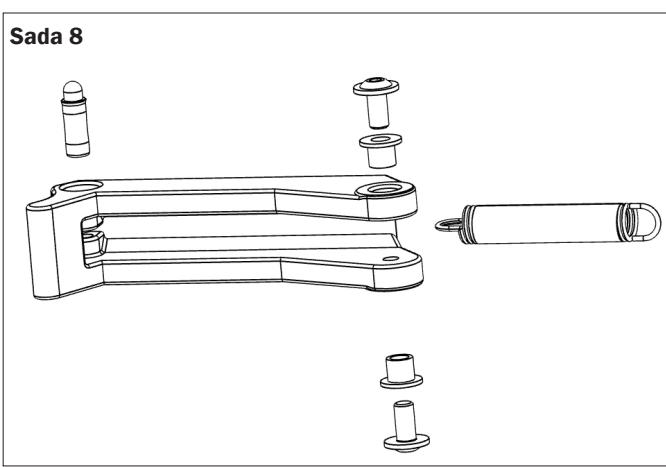
#### Sada 1



Překlad originálu návodu



CZ

**Sada na opravy upínání drátu vč. pružiny**

## 12. Označení produktu



## **Záruka**

### **Záruční podmínky:**

U našich zařízení platí zákonné záruční lhůty 12 měsíců od data zakoupení/data faktury obchodního konečného zákazníka. Pokud jsou delší lhůty v cestě námi vypsanému prohlášení o záruce, jsou zvláště vyznačeny v návodu k obsluze příslušných zařízení.

### **Uplatňování:**

V případě záručního příp. garančního případu žádáme, aby bylo zasláno kompletní zařízení dohromady s fakturou do našeho střediska Logistik Center v Berka nebo do námi autorizované servisní stanice.

Předtím se obraťte na svého prodejního konzultanta společnosti STORCH.

### **Nárok na záruku příp. garanci**

Nároky na záruku existují výhradně u materiálu nebo výrobní vady a také výhradně při používání přístroje v souladu s určeným účelem. Díly podléhající opotřebení nespadají do nároků na záruku. Veškeré nároky zanikají zamontováním dílů cizího původu, při nepřiměřeném zacházení a skladování a také při zřejmém nedodržování provozního návodu.

### **Provádění oprav**

Veškeré opravy smějí být prováděny výhradně naším závodem nebo servisními stanicemi autorizovanými firmou STORCH.

## **Likvidace**

Staré přístroje nesmějí být likvidovány jako domovní odpad. Dejte je prosím na vhodné sběrné místo k opětovnému zhodnocení nebo starý přístroj odevzdějte Vašemu odbornému prodejci.

CZ





<b>Art.-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>
57 05 75	ProCut Dämmplattenschneider
57 00 04	Ersatzsicherung 10 A
57 00 48	Ersatzdraht abgelängt
57 00 18	Freistellstütze

<b>N. art.</b>	<b>Denominazione</b>
57 05 75	ProCut Apparecchio di taglio per pannelli isolanti
57 00 04	Fusibili di ricambio 10 A
57 00 48	Filo di riserva, tagliato a lunghezza
57 00 18	Montante libero

<b>Art.-nr.</b>	<b>Beschrijving</b>
57 05 75	ProCut Dämmplattenschneider
57 00 04	Vervangende zekering 10 A
57 00 48	Vervangende draad, op lengte gesneden
57 00 18	Vrijstelsteun

<b>Art. no.</b>	<b>Description</b>
57 05 75	ProCut Foam board cutter
57 00 04	Spare fuse 10 A
57 00 48	Replacement wire, pre-cut to length
57 00 18	Freestanding support

<b>Référence</b>	<b>Désignation</b>
57 05 75	ProCut Appareil de découpe pour plaques d'isolation
57 00 04	Fusible de remplacement 10 A
57 00 48	Fil de rechange découpé à la bonne longueur
57 00 18	Collier de serrage complet pour fiche et bêquille

<b>Výr. č.</b>	<b>Označení</b>
57 05 75	ProCut Řezačka izolačních desek
57 00 04	Náhradní pojistka 10 A
57 00 48	Náhradní drát odříznutý
57 00 18	Podpěra k volnému postavení



Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH

Platz der Republik 6

42107 Wuppertal | Germany

Fon: + 49 202 49 20 112

Fax: + 49 202 49 20 111

info@storch.de

www.storch.de | shop.storch.de